

GalemkXCBaryan, Grigoris

C'owc'ak hayerêن jeîagrac' Arkhouni Matenadaranin i Miunhen

Wien 1892

4 Bavar. 1102

urn:nbn:de:bvb:12-bsb00008140-1

1992. II. 72

ՀՈՒՑԱԿ

ՀԱՅԵՐԵՆ ԶԵՂԱՔ ԳՐԱԴԱՑ

ԱՐՅՈՒՆԻ ԵՎԱՆԱԴԱՐՄԻՆԻ Ի ՄԻԼԻՆԻՆԻ

ԿԱԶՄԵՑ

Հ. ԳՐԻԳՈՐԻ Վ. ԳԱԼԵՄՔԵԱՐԵԱՆ

Մահթ. Ռին 8 էն



ՎԻԵՆՆԱ 1892

ՄԻՒԹԱՐԵԱՆ ՏՊԱՐԱՆ

CATALOG

DER

ARMENISCHEN HANDSCHRIFTEN

IN DER K. HOF- UND STAATSBIBLIOTHEK ZU MÜNCHEN

VON

P. GREGORIS D^R KALEMKIAR

MITGLIED DER MECHITHARISTEN-CONGREGATION.



WIEN 1892
MECHITHARISTEN-BUCHDRUCKEREI.

Գրան է Գր. 120

8245

Ետք. 1787

Կայունէան Հայոց Խաչեան Համելիսին

Հայերէն ծեռագրաց ծանօթ ամէն ժողովածոյից ընդհանուր եւ լիովի ցուցակ մը նրանարակէն ծեռնաբերած է Միառանութիւն։ Այս ծեռնաբերելուն ծրագիրը կամ՝ ցուցակաց նկարագրութ կրնայ տեսնուի առաջիկայ տեսքով։ Ըստ այս հետզինուն լրյա կը տեսնեն ոքիշ տեսքներ ալ, ուրնք կը կազմեն ուրո՞ն հասորներ՝ իրաքանչիւր երկիրներու համեմատ, որ ռազմական հայերէն ծեռագիրներ կը գտն ոին։

Ամէն տեսքը ոմիք նաև համառոտ նկարագրութիւն մը ծեռագրաց՝ եւ տպական լեզուու մը, եւ այս՝ եւրոպացի գիտոց համար. Բաց աստի կը չանցուի ծեռագրաց գլուխուն, զարդելուն ու նկարուց ծշաբանակառէնքները դնել, ուր կարեւոր կ'երեւայ։ Թէ ինչ ինամբու յօրինուած է զորքը՝ կրնայ տեսնուի իրաքանչիւր լուրէն։

Չեռնալվութիւնու պլտի շարունակուի առանց ընդհանութեան ըստ կարեւոյն։ Ա. Հատորին Ա. Տեղմն՝ Վիեննայի Կայսերական մասնակարանի ծեռագրաց ցուցակն արդէն լրյա տեսած է։ Այժմ՝ լրյա կը տեսնէ Միւսիէնի Արքունի մատենակարանին ծեռագրաց ցուցակը։ Եսու՝ տեղերու ծեռագրաց ցուցակը կազմել յանձն առած են նշանաւոր ազգային գիտականը։ Ասոնց մէջ կը մշենք Ս'հօ. Գր. Մար, ոսուցչակետ հայերէն լեզուի ի Համալարանին Փելտերապուրէի, որ կը կազմէ նոյն քաղաքի այլեւայլ հաստատութեանց մէջ զտնուած ծեռագրաց ցանկը։ Այս մասը մասամբ լրացեալ լրյա եղ տեսնէ այս տարի։ Երիտանիոյ սուրբ հայ ծեռագրաց ցանկը յօրինել յանձն առած է Ֆեր. Ս. Գարոննեան, որ ծանօթ է հայ ծեռագրաց նկարամնին այլնւայլ նման աշխապութեամբ։ Իսկ չոպնայ մէջ զտնուած ծեռագրաց ցանկը կը յօրինէ Գեր. Յովհ. Վ. Միազմեան, ոսուցչակետ հայերէն լեզուի յիրանեան կարոցի. եւ՛։

Այսպիսի գործոյ մը կարեւ լրութեան նետ՝ յայտնի են նաև սիմական մեծամեծ դժուարութիւնն ու տպագուական շատ մեծ ծախքերը։ Կը յտանք որ այս ամէն նկարմամբ նօրսսուող չեն լկակուիր, մնմաւանդ այնպիսի ազգային հաստատութիւններ, որոց եպատակն է հայ մասնագրութեան զարգացման օժանդակներ։

Կը չանցուի մեր զորքաւցաց թիւը հետզինուն ոսուարացմնել։ Ամէն տեղեկութիւնը ծեռագրաց լիէ այս կամ՝ այն տեղ զտնուած ու լիէ անհատաց ունեցած ըստ նույն սարգաւթիւն հաւաքածոյից նկատմամբ՝ սիւով եւ շնորհակառութեամբ հանդեջ կ'ընդունուին։

Միհմարեան Միուշանութիւն ի Վիեննա։

ՄԱՅՐ ՑՈՒՑԱԿ

ՀԱՅԵՐԵՆ ԶԵՂԱԳՐԱԿ

ՀՐԱՄԱԿԵԱԼ

Ի ՍԽԻԹԱՐԵԱՆ ՄԻԱՐԱՆՈՒԹԵՆՏ

ՀԵՏՈՒ Բ

ԳԵՐՄԱՆԻԱ

ՏԵՇԻ Ա

ՑՈՒՑԱԿ ՀԱՅԵՐԵՆ ԶԵՂԱԳՐԱՑ

ԱՐՔՈՒԽԻ ՄԱՏԵՎԱԴՐԱՆԻՒՆԻ Ի ՄԻՀԵԽԽԵՆ

HAUPT-CATALOG

DER

ARMENISCHEN HANDSCHRIFTEN

HERAUSGEgeben von der

WIENER MECHITHARISTEN-CONGREGATION.

BAND II.

DIE ARMENISCHEN HANDSCHRIFTEN IN DEUTSCHLAND.

HEFT I.

CATALOG DER ARMENISCHEN HANDSCHRIFTEN

IN DER K. HOF- UND STAATSBIBLIOTHEK ZU MUEENCHEN.

ՅՈՒՅԱԿ
ՀԱՅԵՐԵՒՄ ԶԵՂԱԳՐԱՑ

ԱՐՔՈՒՆԻ ՄԱՏԵՎԱԴԱՐԱՆԻ Ի ՄԻՒՆԻՉԻ

ԿԱԶՄԵՑ

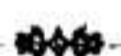
Հ. ԳՐԻԳՈՐԻԱՆ Վ. ԳԱԼԵՄՔԵԱՐԵԱՆ

ՄԽԻԹԱՐ. ՌԽԽ ՏԼՒ



ՎԻԵՆՆԱ 1892

ՄԽԻԹԱՐԵԱՆ ՏՊՐԵՐԻ



CATALOG

DER

ARMENISCHEN HANDSCHRIFTEN

IN DER K. HOF- UND STAATSBIBLIOTHEK ZU MÜNCHEN

VON

P. G R E G O R I S D^{R.} K A L E M K I A R

MITGLIED DER MECHITHARISTEN-CONGREGATION.



WIEN 1892

MECHITHARISTEN-BUCHDRUCKEREI.

*Manuscris de miniatures arménienes styl. S. Abdullah & S. Macar,
Etudes sur la miniature arménienne in revue des
études ethnographiques et sociologiques Nr. 21/22 (1909),
p. 280 pp.*

Bayerische
Staatsbibliothek
MÜNCHEN

ferner: Jos. Strzygowski, kleinarmenische Miniaturmalerei.

(Veröffentlichungen d. UB Tübingen I, 2. 1907)

E. Gratzl, drei armenische Miniaturen (cod. arm. 1, 6 u. 8 d. Staatsbibl.) erläutert.
München 1913

Kurze Uebersicht

der

Armenischen Handschriften

in der

k. Hof- und Staats-Bibliothek zu München.

Die an orientalischen Handschriften reiche Sammlung von Johann Albert Widmanstad wurde der Grundstock wie der hebraischen, arabischen etc., so auch der armenischen Handschriften der k. Hof- und Staatsbibliothek zu München. Die erwähnte Sammlung, erworben von Herzog Albert V. (1550—79) der die Bibliothek gegründet hatte, enthielt schon drei armenische Handschriften, die bis heute zu 21 angewachsen sind. Die noch von Widmanstad rührenden sind: Cod. Arm. 3, 5 und 6; und auf dem Cod. Arm. 5 ist sogar angegeben, dass es im Jahre 1539 in Rom für J. A. Widmanstad von einem gewissen Bischof Johannes geschrieben wurde. Die drei tragen bis heute das allgemein gebrauchte Zeichen der k. Hofbibliothek zu München (Ex electorali Bibliotheca Sereniss. rum Vtriusq; Banariae Ducum). Dazu kamen im Jahre 1739 zwei Handschriften (Cod. Arm. 2 und 7) von der Bibliothek eines gewissen S. J. Johannes. Bis zum Jahre 1858 sollen die Cod. Arm. 1, 4 und 8 in die Hofbibliothek eingekommen sein. Im Jahre 1858 wurde die Handschriftensammlung E. Quatremère's von dem König Maximilian II. angekauft. Darunter waren 12 armenische Handschriften Cod. Arm. 9—20, wie die auf den Deckeln nur mit Bleistift geschriebenen Anmerkungen bezeugen. Diese zwölf Handschriften haben den geringen Werth der alten Sammlung gar nicht erhöht, indem sie nur die eigenen Handschriften der Armenisten P. S. Lourdet, J. Zohrab und E. Quatremère's selbst enthielten. Zuletzt im Jahre 1879 wurde Cod. Arm. 21 aus Venedig um 50 Fr. angekauft.

Die Uebersicht der Geschichte dieser Sammlung berechtigt schon zu dem Schlusse, dass kaum einige der Handschriften einen literarischen und kunsthistorischen Werth haben könnten.

Die älteste Handschrift ist aus dem Jahre 1278, die neueste aus dem Jahre 1827. Leider können wir das Datum einzelner Handschriften nicht verificiren aus Mangel an sogenannten Nachschriften oder Memoranden. Wir können jedoch bestimmt sagen, dass 2 (Cod. Arm. 1 und 3) aus dem XIII. Jahrhundert, 3 (Cod. Arm. 6, 8 und 21) aus dem XV. Jahrhundert, 1 (Cod. Arm. 5) aus dem XVI. Jahrhundert und 2 (Cod. Arm. 2 und 7) aus dem XVII. Jahrhundert stammen. Die Uebrigen aus dem XVIII. und XIX. Jahrhundert.

Lassen wir sie nun hier nach der Reihe folgen:

Jahrhundert	Datum	Nummer
XIII.	1278	1
"	1283	3
XV.	nach 1401	8
"	1427—32	21
XVI.	1539	5
XVII.	1662	[22]
"	nach 1601	2
"	1673	7
XVIII.	nach 1701	17
"	1764—80	14
"	1775	13
"	1770—99	16
"	1770—99	15
"	1785	20
"	1791	4
"	1792—8	19
XIX.	1801—20	10
"	1820	11
"	1820	12
"	nach 1801	18
"	" "	9

Diese Sammlung bringt zu unserer Kenntniss die Namen einiger armenischen Copisten und Miniaturenmaler. Die Copisten sind: Johannes Erzbischof und Bruder des Königs Hethum I. († 1270) (Cod. Arm. 1), Gregor der Eremit (Cod. Arm. 3), Melkon der Diacon (Cod. Arm. 4), Martiros Bischof (Cod. Arm. 5), die Wardapeten (Doctoren) Mkrtitsch, Johannes und Zacharias (Cod. Arm. 6) und Gregor der Goldarbeiter (Cod. Arm. 7). Die Miniaturenmaler aber sind: Basilius (Cod. Arm. 1), Johannes, Abraham Wardapet, Erzbischof Mkrtitsch und Sargis aus dem Kloster Zagawank. Folgende Städte sind als Abschreibeorte der Handschriften angegeben, u. zw.: das Kloster von Grner in Kilikien (Cod. Arm 1),

Salerno in Italien (Cod. Arm. 3), Constantinopel (Cod. Arm. 4), Rom (Cod. Arm. 5), das Kloster von Medzoph in Armenien (Cod. Arm. 6) und Warschau (Cod. Arm. 7). Die übrigen bleiben unbestimmt.

Bis die erwähnten 21 Handschriften ihren Ruhestand in der k. Hof- und Staatsbibliothek zu München gefunden haben, sind sie durch die Hände verschiedener Herren gewandert. Als solche sind benannt: Erzbischof Johannes, Fürst Smbat, Sir Oschin und dessen Verwandte, die Kirche vom hl. Basilius in Cypern (Cod. Arm. 1), S. J. Johannes (Cod. Arm. 2 und 7), Gregor der Eremit (Cod. Arm. 3), Melkon der Diacon (Cod. Arm. 4), J. A. Widmanstad (Cod. Arm. 3, 5 und 6), Ordenspriester Nerses (Cod. Arm. 6), Gregor der Goldarbeiter (Cod. Arm. 7), Bischof Johannes (Cod. Arm. 8), E. Quatremère (Cod. Arm. 9—20), J. Zohrab (Cod. Arm. 10—16), Georg Ter-Hohannessian (Cod. Arm. 14), P. S. Lourdet (Cod. Arm. 19 und 20) und Ter-Lazar (Cod. Arm. 21).

Dr. Joachim Sighart hat die drei besten Handschriften (Cod. Arm. 1, 6 und 8) dieser Bibliothek aus dem kunsthistorischen Gesichtspunkte besprochen.¹⁾ Ihm folgte im Jahre 1875 ein vollständiger, jedenfalls kurz gefasster und nicht in jeder Hinsicht vollkommener Catalog dieser armenischen Handschriften von Prof. Dr. J. H. Petermann.²⁾ An diese schliesst sich unser ausführlicher Catalog.

Aus der hier im Neu-Armenischen verfassten Beschreibung wollen wir die unentbehrlichsten Daten anführen:

Cod. Arm. 1. — 304 Blätter³⁾ (18×12,8 cm.), leere Blätter Bl. 1, 2 a, 7 b, 10 a—13 a, 295 b, 296 b, 297 a, 298 b, 299 a, 300 a—304 b. — Text: in 2 Columnen 12,5×3,5 cm. — Zeilen: 19. — Pergament: weiss und gut geglättet. — Einband: Holzdeckel mit Rothlederüberzug, zierlich goldgepresst, mit Goldschnitt. — Zustand: gut, lie und da an Miniaturen und unteren Rändern beschädigt. — Schrift: Rundschrift (բարդակիր) schön und regelmässig, von Fehlern nicht ganz frei, Anmerkungen und Nachschriften von fremden ungeübten Händen. — Titel und Initialen: buntfarbig (Menschen-, Thier-, Vogel-, Schlingeninitialen). — Randverzierung: 206 Miniaturen (in Gold, Blau, Roth, Gelb und Weiss). — Arabesken: 4 Stück Bl. 14 a, 102 a, 155 a und 238 a. — Bilder: von vier Evangelisten, Bl. 13 b, 101 b, 154 b und 237 b, in schönster Ausführung. — Datum: der Copie, Malerei und Einbindung 1278. — Schreiber: Erzbischof Johannes Königsbruder, Abt des Klosters von Grner (in Kilikien). — Maler: Basilius. — Buchbinder: Arakel Hnasandenz. — Schreibort: das Kloster von Grner. — Besitzer: Erzbischof Johannes selbst und Andere. — Nachschriften: Bl. 8 a, 100 b, 101 a, 152 a, 153 a, 154 b, 237 a, 293 b, 294 a, 295 a, 297 a, 299 b.

Evangeliar, copirt mit Vervollständigkeit aus verschiedenen alten Handschriften. Enthält: 1. den Brief von Eusebius an Carpius (Bl. 2 a—3 a); 2. die Canonen (Bl. 3 b—7 a); hier aber sind die Arkaden ausgeblieben, wenn auch der Raum frei steht; 3. das Inhaltsverzeichniß des Evangeliums Matthaei (8 a—9 b); 4. die Evangelien-Concordanz; 5. das kurze Vorwort zum Evang. Matth. (10 a); 6. Evangelium Matthaei (Bl. 14 a—99 b); 7. Inhaltsverzeichniß (101 a) und 8. Evang. Marci (102 a—152 b); 9. Inhaltsverzeichniß (152 b—153 b); 10. kurzes Vorwort (153 b—154 a); 11. Evang. Lucae (155 a—237 a); 12. Inhaltsverzeichniß (237 a); 13. kurzes Vorwort, unterbrochen (237 a); 14. Evang. Joh. (238—294 a); 15. Nachschriften und 16. unter dem Texte überall die Parallelstellen.

¹⁾ Armenische Miniaturen: Sitzungsberichte der k. bayerischen Akademie der Wissenschaften, Jahrg. 1866, II., Sitzung vom 22. Dec. 1866, S. 555—561.

²⁾ Armenische Handschriften: Catalogus codicum manu scriptorum Bibliothecae Regiae Monacensis, Tomi primi Pars quarta, Monachii MDCCCLXXV (1875) p. 120—129.

³⁾ H. Petermann in seinem Cataloge nummerirt die leeren Blätter nicht, daher der Nummerunterschied zwischen ihm und uns.

Cod. Arm. 2. — 249 Blätter (17,8×13,8 cm.), leere Blätter: 1—3 b, 55 b—58 b, 92 a, 109 a—110 b, 145 b—149 b. — Text: 15,3×12 cm., theils in zwei und theils in einer Columnne. — Zeilen: 22. — Papier: theils ungeglättet und grob und theils gut geglättet. — Einband: Pappband Halbfranz. — Zustand: gut. — Schrift: Cursiv (Կոմպղիր), unregelmässig. — Datum Schreiber und Schreibort: unbekannt, wahrscheinlich aus dem XVII. Jahrhundert, in Italien geschrieben. — Besitzer: der letzte S. J. Johannes im Jahre 1739. — Nachschriften: fehlen.

Sammelbuch, enthält 1. religiöse Abhandlungen (Bl. 4 a—55 a); 2. Abhandlung über die himmlischen Bewegungen und die Ausgestaltung des Menschen von Joh. Erznkatzi (Bl. 59 a—91 b); 3. Canon der Beerdigung der Laien (92 b—108 b); 4. Astrologische Wahr- sagerei (111 a—123 a); 5. Auszüge aus der Genesis (124 a—136 a); 6. die Nachkommen Adam's (136 b—137 b) und 7. die heiligen Stätten Palästina's (138 a—145 a).

Cod. Arm. 3. — 287 Blätter (16,4×11,5 cm.), leere Blätter: 1—3 b, 285 a—287 b. — Text: 13,5×9 cm. — Zeilen: 15. — Papier: grob und dunkelbraun. — Einband: Holzdeckel mit reichgepresstem Weisslederüberzug (europäische Fabrication). — Zustand: gut, hie und da von Motten angefressen und verwischt. — Schrift: unregelmässige und grobe Rundschrift. — Randverzierung: einige, roth und grob gearbeitet, ebenfalls die am Anfang gemalte Arabeske. — Datum: 1283. — Schreiber und Besitzer: Gregor der Eremit. — Schreibort: Salerno (Italien) im armenischen Kloster zum heil. Apostel Matthaeus. — Nachschriften: zahlreich, u. zw.: Bl. 9, 43, 53, 66, 83, 95, 100, 104, 134, 148, 188, 191, 195, 254, 271 und 282 a—284 a. — Auf dem Rücken mit der Tinte geschrieben: Arm. Lectiones Eccleae. in gundum (?) Armen. Auf dem Deckel: Lectiones Ecclesiasticae Armenor. Bl. 148 a enthält am Rande einige griechische Wörter.

Sammelbuch, enthält: 1. Leben und Aussprüche der heiligen Väter (Bl. 4 a—22 b und 148 a—253); 2. verschiedene Gebete von den Heiligen: Gregor, Ephrem der Syrer, Mechithar Gosch, Ananias und Anastasius; 3. J. Chrysostomus über das jüngste Gericht (253 b—271 b); 4. Ueber den Rock Christi und 5. Nachschriften.

Cod. Arm. 4. — 137 Blätter (16,2×10,8 cm.), leere Blätter: 1—3 b, 132 b—137 b. — Text: 12×7,6 cm. theils in zwei, theils in einer Columnne. — Zeilen: 26. — Papier: stark. — Einband: castanienbrauner Lederband. — Zustand: gut, die Tinte in einander geflossen. — Schrift: regelmässige Cursivschrift. — Datum: 1791. — Schreiber und Besitzer: Melkon der Diacon. — Schreibort: Constantinopel. — Nachschriften: Bl. 127 a.

Die Correspondenzen des Magisters Gregor Pahlavuni, 78 Stück, dazu zwei Lobgesänge desselben Gregor auf das heil. Kreuz.

Cod. Arm. 5. — 58 Blätter (13,8×9,9 cm.), leere Blätter: 1—7 b, 19 a—55 a, 57 a—58 b. — Text: 11,5×7,5 cm. — Zeilen: 16. — Papier: stark und grob. — Einband: Pappdeckel mit Weisslederüberzug (europäische Erzeugung), worauf gepresst das Bild der Gerechtigkeit, unlesbare lateinische Inschriften, Rückseite: Bayerisches Wappen mit der Inschrift: AHJB. SDNQCN. — Zustand: gut. — Schrift: grosse Rundschrift. — Datum: 1539. — Schreiber: Bischof Martyros. — Nachschriften: Bl. 18 b, 19 a, 56 a und 57 a. Bl. 8 a enthält: Rmus. Martyrus Murad Archiepiscopus Armeniae, h. c. Locorum Carahamith (cara civitas) et Mardin scribat Jo. Alberto Widmestadio cognito. Lucretio Romae XXVI Oct. MDXXXIX. Bl. 8 a enthält das Siegel des erwähnten Bischofs.

Sammelbuch, enthält: 1. Auszüge aus vier Evangelien (Bl. 9 a—15 b); 2. Pater noster (15 b—16 a); 3. Trisagion; 4. Credo und 5. Nachschriften.

Cod. Arm. 6. — 314 Blätter (13,4×9 cm.), leere Blätter: 2 a—3 b, 30 b, 34 b, 38 b, 42 b, 48, 86, 96 b, 120 b—122 a, 157 a, 268 a, 291 b, 301 b, 307 b, 313 b—314 b. Am Ende zwei Pergamentblätter, beschrieben

51. Röhre
Biblioth.
f. 336

Mrs. Miller
Würzburg
O. 35.

(Martyrologium) mit Mediäval-Uncialen. — Text: 10×6 cm. — Zeilen: 19. — Papier: gut geglättet und stark. — Einband: Holzdeckel mit castanienbraunem, zierlich gepresstem Lederüberzug, die inneren Seiten mit alten Leinwandstücken überzogen. — Zustand: gut. — Schrift: kleine regelmässige Rundschrift. — Titel und Initialen in Farben (Tier-, Vogel-, Fisch-, Schlingeninitialen). — Randminaturen: 21 Stück, einfach. — Arabesken: Bl. 5a, 14a, 21a, 35a, 39a, 43a, 49a, 64a, 87a, 97a, 101b, 123a, 158a, 183a, 215a, 256a, 269a. — Bilder: Bl. 63b der heilige Athanas, von einer fremden Hand, Copirung des Bildes auf Bl. 157b; Bl. 67a, Christus beim Abendmahl, ebenfalls ungeschickte Copirung des Bildes auf Bl. 122b; Bl. 69a, ein armenischer Priester celebrirend, unschön; Bl. 122b, Christus bei Tisch, schön; Bl. 157b, der heilige Athanas, schön, mit der Unterschrift des Malers: Johannes; Bl. 182b, der heil. Chrysostomus, schön; Bl. 214b, der heilige Basilius; Bl. 268b, der heilige Gregor, der Illuminator. — Datum: des ersten Theiles (Brevier) 1432, des zweiten (Liturgicon) 1427. — Schreibort: des Breviers: das Kloster Medzoph's (nördlich vom Wan-See in Armenien), des Liturgicon: das Kloster Urz's in Sünikh (Armenien). — Schreiber: die Wardapeten Mkrtitsch, Johannes und Zacharias. — Maler: die Wardapeten Johannes und Abraham, dann Erzbischof Mkrtitsch und ein gewisser Sargis aus dem Kloster Zag (in der Nähe von Erivan). — Besitzer: der Ordenspriester Nerses, dann Wardan und Sargis. — Nachschriften: Bl. 4b, 34a, 47b, 77b, 118a, 120a, 132a, 213a, 286a, 300a. Auf dem Bl. 1a steht die Bemerkung: Ao. Dni. 1427 geschrieben, Armenisches Liturgicon, 1427. Auf dem Blatt 4b: Joannis Alberti Widmestadij Pmpt. Romae IX aprily MDXXXVIII.

Der Codex besteht aus zwei Theilen: Der I. Theil (Bl. 4a—120a) ist armenisches Brevier, enthält die neun Tagzeiten. Der II. Theil (Bl. 123a—284b) ist armen. Liturgicon, u. zw. (in armen. Sprache) Liturgik 1. vom hl. Athanas; 2. vom hl. J. Chrysostomus; 3. vom hl. Basilius; 4. der Lateiner und 5. vom hl. Gregor Illuminator. Am Schlusse sind Gebete von Mechithar Gosch, Johannes Garnetzi, vom hl. Chrysostomus, Wardan Wardapet etc. und Nachschriften.

Cod. Arm. 7. — 448 Blätter (10,2×7,3 cm.), — Text: 7×5,3 cm. — Zeilen: 11. — Papier: gut geglättet und stark. — Einband: Holzdeckel mit Lederüberzug. — Zustand: am Ende Naht gelockert. — Schrift: Cursiv, unschön und fehlerhaft. — Datum: 1673. — Schreiber: Gregor der Goldarbeiter. — Schreibort: Warschau. — Besitzer: der Schreiber selbst. — Nachschriften: Bl. 1a, 95a, 433a.

Psalterium, einige Gebete am Schlusse geschrieben.

Cod. Arm. 8. — 209 Blätter (9,8×7 cm.). leere Blätter: Bl. 1—3b, 208b—209b. — Text: 6,5×7 cm. — Zeilen: 23. — Pergament: weiss und glatt. — Einband: Holzdeckel mit Braunlederüberzug, zierlich gepresst, Lederschnüre, innere Seiten mit Seide gefüttert und darauf Pergament aufgeklebt. — Zustand: gut, die Blätter zwischen Bl. 27 und 28, 107 und 108, 131 und 132, 192 und 193 fehlen. Der Schnitt tintenfleckig. — Schrift: regelmässige, kleine Rundschrift. — Text und Initialen zierlich in Gold und Buntfarben. — Randverzierung: 45 Stück, buntfarbig, sehr schön. — Arabesken: Bl. 10a, 63a, 110a, 121a, 127a, 155a. — Bilder: Bl. 9b ein Bischof im griechischen Messkleide, die Hände ausbreitend. Dasselbe Bild kommt im Bl. 109b vor, nur die Hände eingezogen. Ausser diesen Bildern sind am Rande Bl. 32a Jesus, zwei Kinder segnend; Bl. 70b Joseph aus Arimathea; Bl. 106b Jesus, der vorne stehende Aussätzige verwischt; Bl. 107a dasselbe; Bl. 165b der König Manasses; Bl. 202b hl. Nerses Klayetzi. Alle Bilder sehr schön. — Datum: fehlt, aber nicht älter über das XV. Jahrh. — Schreiber und Schreibort unbekannt. — Besitzer: später Bischof Johannes. — Nachschrift: Bl. 208a.

Breviarium.

Cod. Arm. 9. — 47 Blätter (25×18,8 cm.). — Text: 19,5×14 cm. — Zeilen: 24. — Papier. — Einband: nur geheftet in 6 Heften. — Zustand: gut. — Schrift: Currentschrift (չեղագիր). — Datum, Schreiber und Schreibort unbekannt, wahrscheinlich J. Zohrab, Ende des vorigen oder Anfang dieses Jahrh. — Besitzer: E. Quatremère. — Nachschriften fehlen.

Sammelbuch, enthaltend allerhand Abschriften aus den armenischen Geschichtsschreibern über Kreuzzüge.

Cod. Arm. 10. — 19 Blätter (18×12,5 cm.). — Text: 13,5×8,5 cm. — Zeilen: 22. — Papier. — Einband: Pappband. — Zustand: gut. — Schrift: Cursivschrift. — Datum 1800—1820. — Schreiber und Besitzer wahrscheinlich J. Zohrab. — Schreibort: Venedig und Paris. — Nachschriften: Bl. 18b.

Moses Chorenatzis Lobrede bei der Gedächtnissfeier der hl. Riphisme, abgeschrieben aus einer sehr alten Homilien-Sammlung der Mechitharisten-Bibliothek zu St. Lazzaro, und verglichen mit dem Cod. 88 der Bibliothèque nationale zu Paris.

Cod. Arm. 11. — 142 Blätter (24,6×19 cm.). — Text: 19,5×14 cm. — Zeilen: 45—50. — Papier. — Einband: Pappband. — Zustand: gut. — Schrift: Currentschrift. — Datum, Schreiber und Schreibort: unbekannt, jedenfalls in diesem Jahrhundert von J. Zohrab, geschrieben in Paris.

Sammelbuch, enthaltend: 1. Verzeichniss der armen. Handschriften der Bibliothèque nationale zu Paris (Bl. 2a—76b); 2. Brief des Bischofs Stefanus Siünnetzi als Antwort auf den Brief des Patriarchen Germanos von Cpl. (Bl. 83a—90b); 3. einige Homilien des M. Chorenatzis (Bl. 91—97); 4. des Philosophen David Lobrede auf den Protomartyr, den hl. Stephanus (98a—99a); 5. Wardapet Elisaeus' Rede über das Vater unser, über das Gedächtniss der Verstorbenen und über die Mönche (Bl. 100a—106a); 6. des J. Chrysostomus Rede über das Leben des hl. Gr. Illuminator (Bl. 108a—119b); 7. Koriun's Lebensgeschichte des hl. Mesrob (Bl. 120a—125b) und 8. Brief Abgar's, abgeschrieben aus einem sehr alten Homilienbuch der Bibliothèque nationale zu Paris.

Cod. Arm. 12. — 89 Blätter (25,5×18,5 cm.) leer sind 4 Blätter. — Text: 18×11,5 cm. — Zeilen: 29. — Papier. — Einband: Pappband. — Zustand: gut. — Schrift: cursiv. — Datum, Schreiber und Schreibort: wie Cod. Arm. 11. — Besitzer: E. Quatremère.

Sammelbuch: enthaltend: 1. des Priesters Samuel Sammlungen aus den Schriften der Historiker (Bl. 2a—37b); 2. des Joh. Sarkavag (Diacon) Ueber die 40 Märtyrer von Sebaste, aus vier Handschriften (Bl. 58a—70b) und 4. des Ward. Gregor Homilie auf das hl. Pascha, aus zwei Handschriften (Bl. 71a—88b).

Cod. Arm. 13. — 86 Blätter (18,5×12,7 cm.) leer sind Bl. 1a, 17a—18b, 49a—51b, 81a—86b. — Text: 13,5×8 cm. — Zeilen: 21. — Papier: grobes. — Einband: wie die Cod. Arm. 11 und 12. — Zustand: gut. — Schrift: cursiv. — Datum: 1775. — Schreiber: J. Zohrab. — Schreibort: Venedig. St. Lazzaro. — Besitzer: E. Quatremère.

Sammelbuch, enthaltend: 1. Brief des Fürsten Sahak Ardzruni an den seligen Wardapet Moses Chorenatzis (Bl. 2a—2b); 2. Antwort desselben Briefes (Bl. 2b bis 16b); 3. Homilie des Katholikos Zacharias auf die Geburt Christi (Bl. 19b—39a); 4. Homilie des hl. Petrus, Bischofs von Siünikh auf die hl. Jungfrau Maria (Bl. 39b bis 44a); 5. Homilie des hl. Aristaces auf das achttägige Fest von Epiphania (Bl. 44b—48b); 6. Vorrede zu den Büchern der Könige (Bl. 51a—53a); 7. Julianus, Bischof von Halicarnass, zu dem Buche Hiob (Bl. 53a—54a); 8. Tod der sechzehn Propheten (Bl. 54b—62b); 9. Lobrede des seligen M. Chorenatzis zur Gedächtniss der hl. Riphisme (Bl. 63a—80b).

Cod. Arm. 14. — 83 Blätter (22×15,7 cm.). — Text: in zwei Columnen. — Zeilen: 50—55. — Papier. — Einband: wie bei Cod. 11, 12 und 13. — Schrift: cursiv. — Zustand: gut. — Datum: 1764—1780. — Schreiber: Georg Ter-Hohannessian. — Schreibort: Conspel. — Besitzer: G. Ter-Hohannessian und J. Zohrab. — Nachschrift: Bl. 82a, b.

(Martyrologium) mit Mediäval-Uncialen. — Text: 10×6 cm. — Zeilen: 19. — Papier: gut geglättet und stark. — Einband: Holzdeckel mit castanienbraunem, zierlich gepresstem Lederüberzug, die inneren Seiten mit alten Leinwandstücken überzogen. — Zustand: gut. — Schrift: kleine regelmässige Rundschrift. — Titel und Initialen in Farben (Thier-, Vogel-, Fisch-, Schlingeninitialen). — Randminiaturen: 21 Stück, einfach. — Arabesken: Bl. 5a, 14a, 21a, 35a, 39a, 43a, 49a, 64a, 87a, 97a, 101b, 123a, 158a, 183a, 215a, 256a, 269a. — Bilder: Bl. 63b der heilige Athanas, von einer fremden Hand, Copirung des Bildes auf Bl. 157b; Bl. 67a, Christus beim Abendmahl, ebenfalls ungeschickte Copirung des Bildes auf Bl. 122b; Bl. 69a, ein armenischer Priester celebrirend, unschön; Bl. 122b, Christus bei Tisch, schön; Bl. 157b, der heilige Athanas, schön, mit der Unterschrift des Malers: Johannes; Bl. 182b, der heil. Chrysostomus, schön; Bl. 214b, der heilige Basilius; Bl. 268b, der heilige Gregor, der Illuminator. — Datum: des ersten Theiles (Brevier) 1432, des zweiten (Liturgicon) 1427. — Schreibort: des Breviers: das Kloster Medzoph's (nördlich vom Wan-See in Armenien), des Liturgicon: das Kloster Urz's in Sünikh (Armenien). — Schreiber: die Wardapeten Mkrtitsch, Johannes und Zacharias. — Maler: die Wardapeten Johannes und Abraham, dann Erzbischof Mkrtitsch und ein gewisser Sargis aus dem Kloster Zag (in der Nähe von Eriwan). — Besitzer: der Ordenspriester Nerses, dann Wardan und Sargis. — Nachschriften: Bl. 4b, 34a, 47b, 77b, 118a, 120a, 132a, 213a, 286a, 300a. Auf dem Bl. 1a steht die Bemerkung: Ao. Dni. 1427 geschrieben, Armenisches Liturgicon, 1427. Auf dem Blatt 4b: Joannis Alberti Widmestadij Pmpt. Romae IX aprily MDXXXVIII.

Der Codex besteht aus zwei Theilen: Der I. Theil (Bl. 4a—120a) ist armenisches Brevier, enthält die neun Tagzeiten. Der II. Theil (Bl. 123a—284b) ist armen. Liturgicon, u. zw. (in armen. Sprache) Liturgik 1. vom hl. Athanas; 2. vom hl. J. Chrysostomus; 3. vom hl. Basilius; 4. der Lateiner und 5. vom hl. Gregor Illuminator. Am Schlusse sind Gebete von Mechithar Goseh, Johannes Garnetzi, vom hl. Chrysostomus, Wardan Wardapet etc. und Nachschriften.

Cod. Arm. 7. — 448 Blätter (10,2×7,3 cm.), — Text: 7×5,3 cm. — Zeilen: 11. — Papier: gut geglättet und stark. — Einband: Holzdeckel mit Lederüberzug. — Zustand: am Ende Naht gelockert. — Schrift: Cursiv, unschön und fehlerhaft. — Datum: 1673. — Schreiber: Gregor der Goldarbeiter. — Schreibort: Warschau. — Besitzer: der Schreiber selbst. — Nachschriften: Bl. 1a, 95a, 433a.

Psalterium, einige Gebete am Schlusse geschrieben.

Cod. Arm. 8. — 209 Blätter (9,8×7 cm.). leere Blätter: Bl. 1—3b, 208b—209b. — Text: 6,5×7 cm. — Zeilen: 23. — Pergament: weiss und glatt. — Einband: Holzdeckel mit Braunlederüberzug, zierlich gepresst, Lederschnüre, innere Seiten mit Seide gefüttert und darauf Pergament aufgeklebt. — Zustand: gut, die Blätter zwischen Bl. 27 und 28, 107 und 108, 131 und 132, 192 und 193 fehlen. Der Schnitt tintenfleckig. — Schrift: regelmässige, kleine Rundschrift. — Text und Initialen zierlich in Gold und Buntfarben. — Randverzierung: 45 Stück, buntfarbig, sehr schön. — Arabesken: Bl. 10a, 63a, 110a, 121a, 127a, 155a. — Bilder: Bl. 9b ein Bischof im griechischen Messkleide, die Hände ausbreitend. Dasselbe Bild kommt im Bl. 109b vor, nur die Hände eingezogen. Ausser diesen Bildern sind am Rande Bl. 32a Jesus, zwei Kinder segnend; Bl. 70b Joseph aus Arimathäa; Bl. 106b Jesus, der vorne stehende Aussätzige verwischt; Bl. 107a das selbe; Bl. 165b der König Manasses; Bl. 202b hl. Nerses Klayetzi. Alle Bilder sehr schön. — Datum: fehlt, aber nicht älter über das XV. Jahrh. — Schreiber und Schreibort unbekannt. — Besitzer: später Bischof Johannes. — Nachschrift: Bl. 208a.

Breviarium.

vgl. Grable.

arm. Min. - bcs

Cod. Arm. 9. — 47 Blätter (25×18,8 cm.). — Text: 19,5×14 cm. — Zeilen: 24. — Papier. — Einband: nur geheftet in 6 Heften. — Zustand: gut. — Schrift: Currentschrift (չեղագիր). — Datum, Schreiber und Schreibort unbekannt, wahrscheinlich J. Zohrab, Ende des vorigen oder Anfang dieses Jahrh. — Besitzer: E. Quatremère. — Nachschriften fehlen.

Sammelbuch, enthaltend allerhand Abschriften aus den armenischen Geschichtsschreibern über Kreuzzüge.

Cod. Arm. 10. — 19 Blätter (18×12,5 cm.). — Text: 13,5×8,5 cm. — Zeilen: 22. — Papier. — Einband: Pappband. — Zustand: gut. — Schrift: Cursivschrift. — Datum 1800—1820. — Schreiber und Besitzer wahrscheinlich J. Zohrab. — Schreibort: Venedig und Paris. — Nachschriften: Bl. 18b.

Moses Chorenatz'i's Lobrede bei der Gedächtnissfeier der hl. Riphisme, abgeschrieben aus einer sehr alten Homilien-Sammlung der Mechitharisten-Bibliothek zu St. Lazzaro, und verglichen mit dem Cod. 88 der Bibliothèque nationale zu Paris.

Cod. Arm. 11. — 142 Blätter (24,6×19 cm.). — Text: 19,5×14 cm. — Zeilen: 45—50. — Papier. — Einband: Pappband. — Zustand: gut. — Schrift: Currentschrift. — Datum, Schreiber und Schreibort: unbekannt, jedenfalls in diesem Jahrhundert von J. Zohrab, geschrieben in Paris.

Sammelbuch, enthaltend: 1. Verzeichniss der armen. Handschriften der Bibliothèque nationale zu Paris (Bl. 2a—76b); 2. Brief des Bischofs Stefanus Siünetzi als Antwort auf den Brief des Patriarchen Germanos von Cpl. (Bl. 83a—90b); 3. einige Homilien des M. Chorenatz'i (Bl. 91—97); 4. des Philosophen David Lobrede auf den Protomartyr, den hl. Stephanus (98a—99a); 5. Wardapet Elisaeus' Rede über das Vater unser, über das Gedächtniss der Verstorbenen und über die Mönche (Bl. 100a—106a); 6. des J. Chrysostomus Rede über das Leben des hl. Gr. Illuminator (Bl. 108a—119b); 7. Koriun's Lebensgeschichte des hl. Mesrob (Bl. 120a—125b) und 8. Brief Abgar's, abgeschrieben aus einem sehr alten Homilienbuch der Bibliothèque nationale zu Paris.

Cod. Arm. 12. — 89 Blätter (25,5×18,5 cm.) leer sind 4 Blätter. — Text: 18×11,5 cm. — Zeilen: 29. — Papier. — Einband: Pappband. — Zustand: gut. — Schrift: cursiv. — Datum, Schreiber und Schreibort: wie Cod. Arm. 11. — Besitzer: E. Quatremère.

Sammelbuch: enthaltend: 1. des Priesters Samuel Sammlungen aus den Schriften der Historiker (Bl. 2a—37b); 2. des Joh. Sarkavag (Diacon) Ueber die 40 Märtyrer von Sebaste, aus vier Handschriften (Bl. 58a—70b) und 4. des Ward. Gregor Homilie auf das hl. Pascha, aus zwei Handschriften (Bl. 71a—88b).

Cod. Arm. 13. — 86 Blätter (18,5×12,7 cm.) leer sind Bl. 1a, 17a—18b, 49a—51b, 81a—86b. — Text: 13,5×8 cm. — Zeilen: 21. — Papier: grobes. — Einband: wie die Cod. Arm. 11 und 12. — Zustand: gut. — Schrift: cursiv. — Datum: 1775. — Schreiber: J. Zohrab. — Schreibort: Venedig. St. Lazzaro. — Besitzer: E. Quatremère.

Sammelbuch, enthaltend: 1. Brief des Fürsten Sahak Ardzruni an den seligen Wardapet Moses Chorenatz'i (Bl. 2a—2b); 2. Antwort desselben Briefes (Bl. 2b bis 16b); 3. Homilie des Katholikos Zacharias auf die Geburt Christi (Bl. 19b—39a); 4. Homilie des hl. Petrus, Bischofs von Siünikh auf die hl. Jungfrau Maria (Bl. 39b bis 44a); 5. Homilie des hl. Aristaces auf das achttägige Fest von Epiphanie (Bl. 44b—48b); 6. Vorrede zu den Büchern der Könige (Bl. 51a—53a); 7. Julianus, Bischof von Halicarnass, zu dem Buche Hiob (Bl. 53a—54a); 8. Tod der sechzehn Propheten (Bl. 54b—62b); 9. Lobrede des seligen M. Chorenatz'i zur Gedächtniss der hl. Riphisme (Bl. 63a—80b).

Cod. Arm. 14. — 83 Blätter (22×15,7 cm.). — Text: in zwei Columnen. — Zeilen: 50—55. — Papier. — Einband: wie bei Cod. 11, 12 und 13. — Schrift: cursiv. — Zustand: gut. — Datum: 1764—1780. — Schreiber: Georg Ter-Hohannessian. — Schreibort: Conspel. — Besitzer: G. Ter-Hohannessian und J. Zohrab. — Nachschrift: Bl. 82a, b.

VIII

Altarmenisches Wörterbuch, mit längeren Erklärungen und Citaten.

Cod. Arm. 15. — 403 Blätter (39×25 cm.). — Text: in zwei Columnen. — Papier: grobes. — Einband: Frzbd.; am Rücken: „Zohrab, Dictionnaire arménien.“ — Datum und Schreibort fehlen. — Schreiber: J. Zohrab. — Besitzer: J. Zohrab und E. Quatremère.

Altarm. Wörterbuch von Ա—Ա, mit längeren Erklärungen und vielen Citaten. Dazu medicinische Namen aus Asar Sebatatzi und Amirdolwath. Am Schlusse naturhistorische Namen mit griechischen und lateinischen Benennungen.

Cod. Arm. 16. — Das armen. Wörterbuch von Mechithar Abba's (gedr. Venedig 1749—69). S. 205 bis 1088, durchschossen und mit handschriftlichen Notizen und Citaten von J. Zohrab.

Cod. Arm. 17. — Lateinisch-armen. Wörterbuch von A—V, wahrscheinlich aus dem XVIII. Jahrhundert.

Cod. Arm. 18. — Rivola, Dictionarium armeno-latinum, Paris 1632, durchschossen, mit handschriftlichen Notizen und Erklärungen von der Hand des E. Quatremère.

Cod. Arm. 19. — Drei Folio-Bände, Armenische Bibel in's Lateinische übersetzt und mit vielen Notizen bereichert von M. Lourdet: I. Bd., Pentateuchus, übersetzt i. J. 1793. II. Bd., Libri Josue, Judicum, Ruth, Regum, übersetzt i. J. 1794/5. III. Bd., Libri Paralipomenon, Esdrae I. II., Nehemiae, Tobiae, Judith, Esther, Machabaeorum I. II., bis zum Verse 29 incl. übersetzt i. J. 1796/8.

Cod. Arm. 20. — Biblia Sacra Armeno-Latina in Supplementum ad Sacra Biblia Polyglotta Waltonis. Genesis Tomus Ius. Auctore Petro Simone Lourdet. Parisiis An. R. S. H. MDCCLXXXV. Sehr rein geschrieben, mit Notizen.

Cod. Arm. 21. — 560 Blätter (22×15 cm.), leere Blätter: 1a, 2a, 3b, 4a, 5b, 6b, 7a, 182b, 186a und 219a. — Text: 14×9.5 cm. in zwei Columnen. — Zeilen: 20. — Papier: stark, gut geglättet. — Einband: Lederband mit Holzdeckeln. — Zustand: gut, die Miniaturen hie und da beschädigt. — Schrift: grosse Rundschrift. — Randminiaturen: 200 Stück in Aquarell gemalt. — Arabeske: Bl. 1a, 2b, 3a, 4b, 5a, 6a. Bl. 8a vergoldet, 84a von einer fremden

Hand, nicht im orientalischen Styl. — Bilder: Bl. 7b, 89a, 136b und 219b die vier Evangelisten. — Datum, Schreiber und Schreibort unbekannt, wahrscheinlich aus dem XV. Jahrhundert. — Besitzer: waren verschiedene Personen. — Nachschriften: Bl. 1b, 2b, 135b, 283b, 284a, b.

Evangeliär.

Wir fügen hier bei die Beschreibung einer schönen arm. Handschrift, die im Besitze des Antiquitätenhändlers Gottlob Hess in München (Arcost. 1) sich befindet.

Cod. Arm. 22 (1). — 367 Blätter (13.6×9.5 cm.). — Text: 9.5×5.8 cm. — Papier: gelblich. — Schrift: schöne Rundschrift. — Zustand: gut. — Einband: Holzdeckel mit Braunlederüberzug, zierlich gepresst, in der Mitte des rechten Deckels steht ein verfälschtes Siegel von Mathias Corvinus, des Königs von Ungarn. Die Fälschung hat Csontosi János, Bibliothekar des Nemzet-Museums in Budapest, mit Hilfe der Wiener Mechitharisten entdeckt und im „Magyar. könyv-szemle“ (I—IV, 1888) veröffentlicht. — Randminiaturen: 83 Stück, buntfarbig, schön. — Arabeske: Bl. 5a, 14a, 59a, 112a, 139a, 210a, 226a, 235a, 249b, 290a, 311a, 339a. — Bilder: Bl. 4b Joachim und Anna, Bl. 116b Einzug Jesu in Jerusalem, Bl. 137b Die Frauen am Grabe, Bl. 209b Die Apostel in Coenaculum, Bl. 242b Verklärung Christi. Ausserdem am Rande sind 17 Bilder verschiedener Heiliger gemalt. — Datum: 1662. — Schreiber: Wardan. — Miniaturenmaler: Sahak aus Wan. — Schreibort: Dorf Surs (Armenien). — Besitzer: Bischof Mesrob. — Nachschriften: Bl. 360b—363b, 364a.

Hymnarium der armen. Kirche.

Die Zierleiste sammt der Arabeske und Zierinitiale (S. 3) ist aus dem Cod. Arm. 1 der Hof- und Staatsbibliothek zu München, Bl. 14a, entnommen, aber um ein Viertel vergrössert. Die Zierinitiale auf S. 7 hingegen ist aus einer armen. Bibel, gemalt i. J. 1375, Eigentum der Mechitharisten-Bibliothek zu Wien (Cod. Arm. 14).



Յ Ա Բ Յ Ա Ա

ՀԱՅԵՐԵՆ ԶԵՄԱԳԻՐԱՑ

ԱՐՔՈՒԽՆԻ ՄԱՏԵՆԱԴԱՐԱՆԻ Ի ՄԻԻՆԽԵՆ



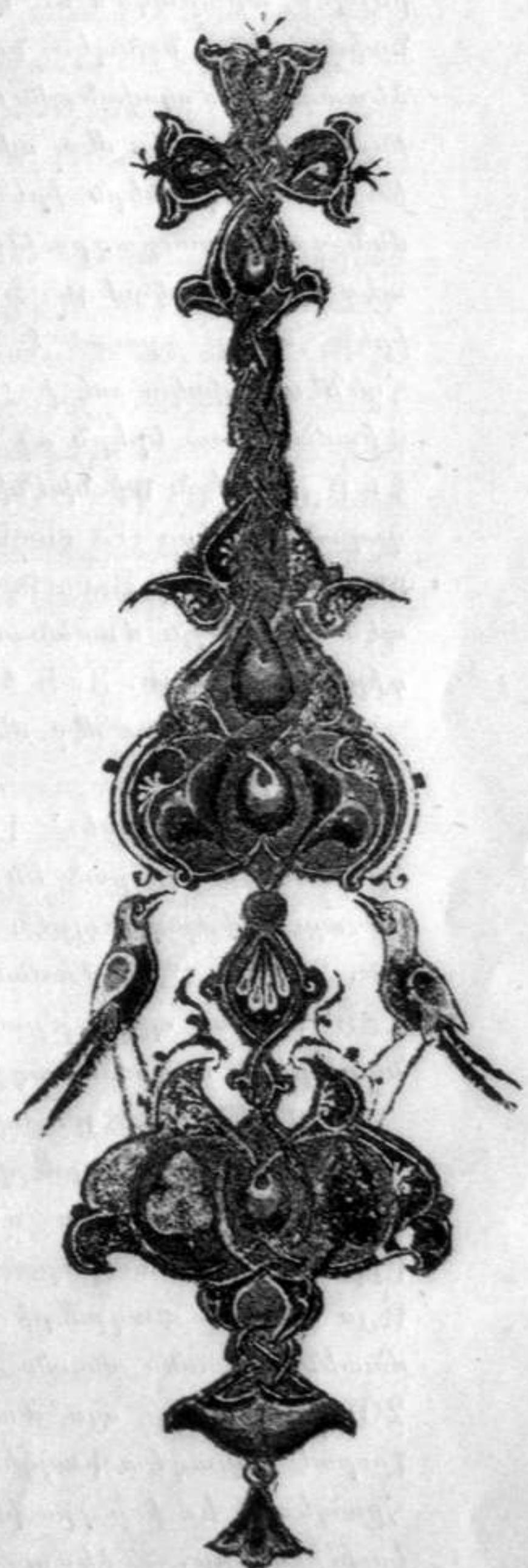


ԱՐՁՈՒՆԻ ՄԱՏԵՆԱԴԱՐԱՆԻ Ի ՄԻՒՆԻԽԵՆ



լիսաւոր մատենադարանաց մէջ, ուր
այլեւայլ ազգաց ձեռագրաց ժողո-
վածոյք կը գտնուին, նշանաւոր է նաև Միւնխէնի
Արքունի եւ Պետական Մատենադարանն (Hof-
und Staatsbibliothek): Հազիւ երեքուկէս դարու
հնութիւն ունի այս մատենադարանն, եւ այս կարճ
միջոցի մէջ ստուար թուով (30.000) ձեռագիր
եկած գումարուած է այս տեղ: Հայերէն ձեռա-
գիրք եւս, որ Եւրոպայի գրեթէ ամէն նշանաւոր
մատենադարանաց մէջ առաւել կամ նուազ
թուով ներկայացուցիչներ ունին, կան այս տեղ
թուով 21, սկսեալ ԺԳ դարէ մինչեւ մեր դարը,
թէեւ ասոնցմէ հազիւ ինը հատը (թ. 1—8, 21)
միայն կարելի է յատկապէս “ձեռագիր” անուա-
նել: Մնացեալ 12ը վերջին երկու դարերու գրու-
թիւնք եւ ընդօրինակութիւնք են:

Թէ երբ եւ ի՞նչ աղբիւրներէ գումարուած են այս 21 ձեռագիրք
Միւնխէնի Արքունի մատենադարանին մէջ, ծանօթ չէ մատենադարանի
այժմու վարչութեան, եւ չկայ գրաւոր յիշատակարան: Սակայն մատե-
նից վրայ շատ տեղ ըստ պատահման նշանակուած տեղեկութիւններէն
կարող ենք ստուգութեամբ որոշել այս ժամանակը եւ նցն աղբիւրները:



Միւնխենի Արքունի եւ Պետական մատենադարանը հիմնարկած է Ալբերտոս Ե. դուքսն (1550—79), որ եւ մեծամեծ ծախքերով ձեռագիրներ եւ տպագրութիւններ ձեռք բերաւ։ Այսժամանակն էր Ալբերտոս Վիտմանշդատ, (երբեմն դեսպան Պաւարիոյ՝ ի Հռոմ,) որ արեւելեան ձեռագրաց հարուստ ժողովածու մ'ունէր, զոր Ալբերտոս դուքսն իւր մատենադարանին համար գնեց։ Վիտմանշդատի ժողովածոյն եղաւինչպէս արաբական եւ երրայական ձեռագրաց նախարունն, նոյնպէս նաև հայ սակաւաթիւ ձեռագրաց ժողովածոյն սկիզբն։ Եւ արդեամլք, ինչպէս ցուցակիս մէջ պիտի տեսնենք, թ. 3, 5 եւ 6 ձեռագիրներն իրենց վրայ կը կրեն Վիտմանշդատի ստորագրութիւնն, մինչեւ յայտնապէս կը նշանակուի թ. 5. ձեռագրոյն վրայ, թէ իրեն համար գրուած է նոյնը 1539ին ի Յովհաննէս եպիսկոպոսէ ի Հռոմ, եւ կ'երեւայ թէ Վիտմանշդատ երեքն ալ ի Հռոմ ձեռք բերած է։ Այս երեքն Միւնխենի ընտրական մատենադարանին կնիքը (Ex electoralis Bibliotheca Serraniss. rum Vtriusq; Bavariae Ducum) կը կրեն, ինչպէս նաև նոյն ժամանակի ուրիշ ամէն ձեռագիրք։ Ուրեմն թ. 3, 5 եւ 6 ձեռագիրք 1550—79 տարիներու մէջ մտած են Միւնխենի մատենադարանը։

Ասոնցմէ ետեւ՝ 1739էն ետքը յիշեալ երեքին եկած յարած են Յովհաննէս անուն եւ բոպացւոյ ժողովածոյքէն երկու ձեռագիրք եւս (թ. 2, 7)։ Այս ժամանակներու մէջ, մինչեւ 1858, մտած պիտի ըլլան անշուշտ այս մատենադարանն երեք ձեռագիրք՝ թ. 1, 4, 8։

Յամին 1858 Մաքսիմիլիան Բ. թագաւորին Հրամանաւ Է. Քադրմէրի (Érnest Quatremère) ձեռագրաց հարուստ ժողովածոյքն Միւնխենի Արքունի մատենադարանին համար գնուեցաւ։ Այս առթիւ Քադրմէրի գրատունէն Միւնխենի մատենադարանն անցան 12 ձեռագիրք՝ թ. 9—20։ Քադրմէրի այս ժողովածոյքը կը կազմեն Լուրտէ հայագէտ Գաղղիացւոյն, Յովհ. Վ. Զօհրապեանի եւ իւր գրութիւններն ու ընդօրինակութիւնները. — ձեռագիրներ՝ որոնք Միւնխենի սակաւաթիւ ժողովածոյից յարգն ոչինչ իւլք կ'աւելցընեն եւ այս պատճառաւ մեր այս ընդհանուր տեսութեան մէջ անցողակի միայն կը նկատուին։ Կարելի է որ թ. 17 Քադրմէրի ժողո-

վածոյքէն չըլլայ, վասն զի վրան չէ նշանակուած, ինչպէս միւս 11ին վրայ մատիտով նշանակուած է։ Իսկ թ. 21ի մասին մատենադարանին ձեռագրաց գերմաներէն ցուցակին մէջ նշանակուած է, թէ 1879ին 50 ֆրանքի գնուած է Վենետիկէ։ Այսպէս ստուգութեամբ կարող եղանք փոքր ի շատէ կարկատել այս ժողովածոյիս պատմութիւնը։

Այս ժողովածոյին հետ՝ նկատելու արժանի կը համարինք ի Միւնխեն կ. Հէս Հնագրավաճառին քով (Gottlob Hess, Arcostr. 1.) գտնուած Շարակնոցն, զոր տէրն Պրէսլաու (Breslau) քաղաքը աճուրդի մը ժամանակ գնած է, եւ պատրաստ է 3000 մարդի չնչին գնով վաճառել։

Միւնխենի հայ ձեռագրաց ժողովածոյքն ըստ պատահման՝ եւ ոչ մասնաւոր ընտրութեամբ եղած ըլլալուն, հազիւ մի քանին միայն հին մատենագրութեան եւ գեղարուեստի համար նշանակութիւն ունի։ Մեծագոյն մասը նոր գրականութեան կը հայի, եւ առ հասարակ ամբողջն՝ բաց ի մէկ երկուքէն, չեն այնչափ կարեւոր իրեր։ Այս ձեռագրաց ամէնէն հնագոյնն է 1278, իսկ ամէնէն նորագոյնն 1827։ Դժբախտաբար ամէն մէկ ձեռագրի ժամանակը ճշդիւ չենք կրնար որոշել, յիշատակարան պակսելուն. միայն կարող ենք ստուգութեամբ իմանալ՝ որ երկուքն (թ. 1, 3) ժադրէն է, երեքն (6, 8, 21) ժեղարէն, մէկը (5) ժադրէն, երեքը (2, 7, եւ ձեռագիր Հէսի) ժէ ժադրէն։ Մնացեալք ժ. ժ. ժադրէն են։ Ասոնցմէ մէկ քանին կը մնայ անորոշ։ Այս ամէնը կարգի դնելով կրնանք հետեւեալ ժամանակագրական տախտակը կազմել։

Դար	Տարի	Թիւ Չեռագրին
Ժ. Դ.	1278	1
"	1283	3
Ժ. Խ. (մերձաւորապէս)	1401 էն ետեւ	8
"	1401 էն ետեւ	21
"	1427—32	6
Ժ. Զ.	1539	5
Ժ. Է.	1662	[22] (Հէսի)
" (մերձաւորապէս)	1601 էն ետեւ	2
"	1673	7

¹ Գերմաներէն Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft լագրին մէջ (1886, II. Heft, S. 315—319) կը յիշուի հայերէն ձեռագիր մը, որ կը գտնուեր ի Միւնխեն Սիմէոն Սապոհիտէս Մումագ Յունին քով։ Այս ձեռագիրն, ինչպէս կը ծանուցանէ Պր. Ստ. Կանայեանց, այժմ Պերլինի արքունի մատենադարանի սեպհականութիւն է։

Դար	Տարի	Թիւ Զեռագրին
Ժ. (մերձաւորապէս)	1701 էն ետեւ	17
"	1764—80	14
"	1775	13
"	1770—99	16
"	1770—99	15
"	1785	20
"	1791	4
"	1792—8	19
Ժ. թ.	1801—20	10
"	1820	11
"	1820	12
" (մերձաւորապէս)	1801 էն ետեւ	18
" "	" "	9

Այս ժողովածոյքն պահած է մեղի քանի մը գրչաց եւ ծաղկողաց յիշատակը: Այս գրիչք են՝ Յովհաննէս Արքեպիսկոպոս արքայեղբայր (թ. 1), Գրիգոր միայնակեաց (թ. 3), Մելքոն սարկաւագ (4), Մարտիրոս եպիսկոպոս (5), Մկրտիչ, Յովհաննէս եւ Զաքարիա վարդապետք (6), Գրիգոր ոսկերիչ (7) Վարդան (ձեռգ. Հէսի): Իսկ ծաղկողք են՝ Ալասիլ (1), Յովհաննէս ոմն եւ Արքահամ վարդապետ, Մկրտիչ արքեպիսկոպոս եւ Սարգիս Չափավանեցի (6), եւ Սահակ Վանեցի (ձեռգ. Հէսի):

Վերջիշեալ գրիչք գրած են սոյն ձեռագիրներն հետեւեալ քաղաքաց մէջ՝ Ա. Ռւխտն գոներոյ (1), Սայլեռն (Salerno հար. Իտալ.) (3), Կ. Պոլիս (4), Հոռոմ (5), Ռւխտ Մեծոփիայ (6), Վարշաւ (7), եւ Կրկիր Մոկաց որ կոչի Սուլս (ձեռգ. Հէսի). միւսները կը մնան անծանօթ:

Մինչեւ որ այս 21 ձեռագիրք Միւնխենի արքունի մատենադարանը հասան, այլեւայլ տերանց ձեռքէն անցած են: Այս տեալքը յիշեալ ձեռագրաց՝ եղած են հետեւեալք. Յովհաննէս Արքեպիսկոպոս, Իշխան Պարոն Սմբատ, Սիր Աւշին, ազգականք սորա, Ա. Բարսեղ եկեղեցին ի կիպրոս (թ. 1). Յովհաննէս ոմն (2, 7). Գրիգոր միայնակեաց (3). Մելքոն սարկաւագ (4), Վիտամանշդատ (3, 5, 6). Կերսէս կրօնաւոր (6). Գրիգոր ոսկերիչ (7). Յովհաննէս եպիսկոպոս (8). Քաղըմէր (9—20). Յովհ. Վ. Զօհրապ (10—16), Գէորգ Տէր-Յոհաննէսեան (14). Լուրտէ (19, 20). Տէր Ղաղար (21), Տէր Մեսրոպ (ձեռագ. Հէսի):

Միւնխենի մատենադարանի հայ ձեռագրաց երեք հատին վրայ՝ (թ. 1, 6, 8) գեղարուեստական տեսակիտէ գրեց առաջին անգամ 1866ին Տր. Յովհակիմ Սիկհարդ¹: Այնուհետեւ Միւնխենի Արքունի մատենադարանին ձեռագրաց ընդհանուր ցուցակին մէջ՝ 1875ին Բեդերման առաջին քսան հայ ձեռագրաց գերմաներէն ցուցակը հրատարակեց²: Ասոնց կը յաջորդէ մեր մանրամասն ցուցակը:

¹ Dr. Joachim Sighart, Armenische Miniaturen: Sitzungsberichte der bayerschen Akademie der Wissenschaften, Jahrg. 1866, II, Sitzung vom 22. Dez. 1866, S. 555—561.

² Catalogus codicium manu scriptorum Bibliothecae Regiae Monacensis, Tomi primi Pars quarta, Monachii MDCCCLXXV (1875) p. 120—129: Armenianische Handschriften, beschrieben von Herrn Prof. Dr. J. H. Petermann in Berlin.



ԸՆԴԱՆՈՒՐ ՏԱԽՏԱԿ ԶԵՐԱԳՐԱՑ

Թ.	Նիւթ	Մեծութիւն	Գրի	Ժամանակ	Գրիչ	Տեղ	Տեր	Բազանդակութիւն
1	մագալթ	թուղթք 304 (18×12·8 սմ.)	բոլորի	1278	Յովհ. Առայեղբայր	Ս. Ռիսն Գռներոյ	Յովհ. Առայեղբայր եւ այլք	Աւետարան
2	թուղթ	249 (17·8×13·8)	նօսրդիր	Ճ. Ե. Դար	անյայտ	անյայտ	Ս. Յ. Յովհաննէս	Ժաղովածոց
3	"	287 (16·4×11·5)	բոլորդիր	1283	Գրիգոր միայնակեաց	Սալեռնոյ	Գր. միայնակեաց	"
4	"	137 (16·2×10·8)	նօսրդիր	1791	Մելքոն սարկուագ	Կ. Պոլէս	Մելքոն Վարկաւագ	Թուղթք Գր. Մագիս-
5	"	57 (13·8×9·9)	բոլորդիր	1539	Մարտիրոս եպ.	Հռոմ	Մարտիրոս եպ.	արքուի
6	"	314 (13·4×9)	Մկրտիչ եւ ոյլք	1427—32	Սկրոտիւ եւ ոյլք	Ուխտ Մեծոփայ եւ	Ներէս կրօնաւոր	Ժաղովածոց
7	"	448 (10·2×7·3)	Գրիգոր ռոկերիչ	1673	Գրիգոր ռոկերիչ	Վարշաւ	Գր. ռոկերիչ	Ասղմասարան
8	մագալթ	209 (9·8×7)	թէ բար	բոլորդիր	անյայտ	անյայտ	Յովհ. եպիսկոպոս	Ժամանդիրք:
9	թուղթ	47 (25×18·8)	Ճթ.	27ագիր	"	"	Քաղցրմէր	Ժաղովածոց
10	"	19 (18×12·5)	"	նօսրդիր	Յովհ. Զօհրապեան	Վենետ. Փարիզ	Յովհ. Զօհրապ	Մ. Խոր. Ներբուջ. Ս.
11	"	142 (24·6×19)	"	27ագիր	"	"	"	Ճաղովածոց
12	"	89 (25·5×18·5)	"	նօսրդիր	"	"	Քաղցրմէր	"
13	"	86 (18·5×12·7)	"	1776	"	"	"	Բառարան
14	"	83 (22×16·7)	"	"	Գեորգ Տէր. Յովհ.	"	"	"
15	"	403 (39×26)	"	27ագիր	Կ. Պոլէս	Գեորգ Տէր. Յովհ.	Գեորգ Տէր. Յովհ.	Յովհ. Զօհրապ
16	"	—	"	27ագիր	Ճ. Ա. Բար	Զօհրապ	Զօհրապ	"
17	"	334 (15·5×10·5)	"	—	անյայտ	"	"	"
18	"	—	"	—	—	"	Բարդմէր	"
19	"	(35·5×23)	Ճ. Ա. Բար	Լուրսէ	Վանեսիկ. Գիրենց	Աստուածաշունչ:	Գիրե Ծննդոց	Աստուածա
20	"	(24·5×18·5)	—	1785	Փարիզ	"	Կ. Ի. Պարիզ	Կ. Ի. Պարիզ
21	"	285 (22×15)	Ճ. Ա. Բար	անյայտ	անյայտ	անյայտ	Աւետարան	Աւետարան
22	"	367 (13·6×9·5)	—	1662	Վարդան	Սահման գիւղ	Չարսինց	Չարսինց



1.

ԱԿԵՏԱՐԱՆ

Cod. Arm. I. — 248 = 1278.

ԵԺՈՒԹԻՒՆ $18 \times 12\cdot8$ սմ.: —
ԹՈՒՂԹՔ 304, էջ 582: —
ԴՐՈՒԹԻՒՆ երկսիւն. իւրաքանչիւն՝ $12\cdot5 \times 3\cdot5$ սմ.: — 807.թ 19:
— ՆԻԽԹ, մազաղաթ սպիտակ և
փայլուն: — ԿԱԶՄ հին գործ, փայ-
տեայ, կաբմիր կաշի, ուկեզօծ ինչպէս նաեւ կտուրքը:
— ՀԱՆԳԱՄԱՆՔ մաքուր. շատ քիչ տեղ միայն մանրա-
նկարք եւ թերթերու վարի մասը զնատած: — Դիր ըո-
ւրգիր մանր կանոնաւոր, տեղ տեղ գրչի վրիպակներ,
օտար ձեռքերէ յիշատակագրութիւններ: — ԽՈՌԱԳԻՐՔ.
ԱԵՐՆԱԳԻՐՔ եւ ՍԿԶԲՆԱՑԱՌՔ երփնազոյն կամ ուկի
(մարդագիր, կենդանագիր, թունագիր, հանգուցագիր):
— ԼՈՒՍԱՆՑԱՐՉՔ 206 հատ շքեղ (ուկի, կապոյտ,
կարմիր, դեղին, սպիտակ) մանրանկարք: — ԽՈՌԱ-
ՆԱԶԱՐԴՔ 4 հատ շքեղ, այն է՝ թղ. 14ա¹, 102ա, 155ա,
238ա: — ՊԱՑԿԵՌ չորս Աւետարանչաց, թղ. 13թ, 101թ,
154թ, 237թ (երփնազոյն եւ ուկի) շատ յաջող. ասմք
ինչպէս եւ առ հասարակ մանրանկարքն արաքական-
մարդտանական նկարագիր ունին: — ԴԱՑԱՐԿ թղ.
1. 2ա, 7թ, 10ա — 13ա, 295թ, 296թ, 297ա, 298թ
299ա, 300ա—304թ: — ԾԱՄԱՆԱԿ ծաղկման, գրութեան
եւ կազմի ԶԻԼ = 1278: — ԳՐԻՉ ՅՈՎՀԱՆՆԷԿ Աղքայ-
եղբայր Արքեպիսկոպոս սուրբ Ուխտին ԳՈՒՅՐԵՐՅՆ: —
ԾԱՂԿՈՂ Վասիլ կամ Բարսեղ: — ԿԱԶՄՈՂ Առաքել
ՀԱՂԱՆԴԵՆԸ: — ՏԵՂԻ գրութեան անշուշտ Ս. Ուխտն
ԳՈՒՅՐԵՐՅ (Կիլիկիա): — ՏԵՂԻ ՅՈՎՀԱՆՆԷԿ Արքեպիսկոպոս,
Խշան Պարու Սմբատ. յետոյ հետզհետէ Միք Աւշին,
ազգականք սորա, Ս. Բարսեղ Եկեղեցին ի Կիպրոս:
— ՅԻՇԱՑԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ թղ. 8ա, 100թ, 101ա,
152ա, 153ա, 154թ, 237ա, 293թ, 294ա, 295ա, 297ա,
299թ: — ՏԵՂԵԿՈՒԹԻՒՆՔ կան ի յիշատարան: Գրա-
տուն ձեռագրաց զերմաներէն ցուցակը կազմողը թէ
այս եւ թէ յաջորդ ձեռագրաց գրուած էջերուն թուա-
համար դրած է, բայց ոչ դատարկներուն. ուստի մեզի
համար անգործածական է:

¹ Այս խորանազարդին գրեթե մէկ քառորդ աւելի
մեծուած զնկատիպ նմանահանութիւնը գործոց սկիզբը
դրած ենք հանդերձ սկզբնագրով: Իսկ այսաւել գրուած
սկզբնագիրը Վիեննայի Միհիթարեանց մատենագարանին
թ. 14 Աստուածաշնչէն է, ծաղկեալ յամին 1375:

* Մատեանս է Աւետարան:

1. Եւսեբի Կարպիանոսի եւն թղ. 2թ—3ա:
3թ—7ա Կանոնք: Ասոնց վրայ կամարազարդք չկան,
թէեւ տեղ թողուած է:

2. Գլխակարգութիւն Մատթէի թղ. 8ա—
9թ. ասկէ ետեւ Համաձայնութիւն. եւ թղ. 10ա
Նախադրութիւն (Համառօտ) Մատթէի: Աւետա-
րան ըստ Մատթէի թղ. 14ա—99թ:

3. Գլխակարգութիւն Մարկոսի թղ. 101ա:
Նախադրութիւն չիք, վասն զի տեղ չէ մնացած եւ
Գլխակարգութեան շարունակութիւնը Մարկոսի
պատկերին ձախ եղերքը գրուած է: Աւետարան ըստ
Մարկոսի, 102ա—152թ:

4. Գլխակարգութիւն Ղուկասու, թղ. 152թ
— 153թ: Նախադրութիւն (Համառօտ) Ղուկասու
թղ. 153թ—154ա: Աւետարան ըստ Ղուկասու
155ա—237ա:

5. Գլխակարգութիւն Յովհաննու 237ա:
Նախադրութիւն 237ա կիսատ թողուած առ իշտոյէ
տեղւոյ: Ասկէ եւ Մարկոսի Գլխակարգութենէն
կ'երեւայ՝ որ պատկերներն նախ նկարուած են: Ա-
ւետարան ըստ Յովհաննու 238ա—294ա:

ՅԻՇԱՑԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ 1. Թղ. 8ա. Մատթէի
Գլխակարգութեանց տակ՝ օտար ձեռքէ “Զկարդ հա-
մարոց” կանաչ գրով ի գլխի աստ գացես: Եւ ար-
դեմք կանանչ թանաքով ամբողջ մատենին մէջ
այս ձեռքէ նշանակուած են գլուխք:

2. Թղ. 9թ. Մատենիս գրչէն մանրագիր. “Եր-
ջանկացդ պարու հայցեմ յիշել զեղկելի ոգիս ի բարին
քրիստոս զՅոհ. եպիսկոպոս, եւ զծնողս իմ եւ Աս-
տուած զձեղ յիշեցէ:”

3. Թղ. 100թ. Մատենիս գրչէն մանրագիր.
“Բազմամեղ եւ դատապարտ ոգւոյ գրողիս սորա եւ
ստացողիս յոհաննէս եպիսկոպոսի թողութիւն խնդրե-
ցէք ի քրիստոսէ տեսողք սորա:”

4. Թ. 101ա. Օտար գրչէ. "Յառաջիկայ գլխի ասու՝ կանաչ գրով գիտ զթիւ մասանցս ո՞ւ:

5. Թ. 152ա. Մատենիս գրչէն, մանրագիր և Զեղկելի ոգիս զյոհ. եպ. զարքաեղբայր հայոց, զգրող սորա եւ զստացող՝ որը ժառանգէք զսա կամ գաղափարէք՝ յիշեցէք զծնողսն մեր եւ զբնաւ զարման միաւք հանդերձ. զի յոյժ տաժանիմ յուղղոյն գիւտ. եւ զձեզ տէր յիշեցէ, ամէն ո՞ւ:

Այս ամէն, բառէն ետեւ՝ ինչպէս նաեւ Թ. 294ա եւ 299բ յիշատակագրութիւններէն ետեւ մենագիր մը կայ, Յովհաննու Արքեպիսկոպոսի ձեռքէն, զոր կարելի է թերեւս "Լէօ", կարդալ, որ զեղբօրորդին կարելի է ակնարկէ:

6. Թ. 153ա. Օտար գրչէ. "Ի Ղուկասու գլուխս, կանաչ գրով տեսցես զաստ եղեալ թիւս ո՞ւ:

7. Թ. 154բ. Մատենիս գրչէն, մանրագիր: "Զյոհ. եպ. յիշեցէք ի քրիստոս ո՞ւ:

8. Թ. 237ա. Օտար գրչէ. "Զաստանաւր կարմրադեղով թիւսդ՝ յառաջիկայ գլխիս կանաչով գտցես ո՞ւ:

9. Թ. 293բ. Մատենիս գրչէն, մանրագիր: "Զոր գտանես ի լուսանցն ազդ է եւ ոչ պակաս. բայց յը. տեղի ո՞ւ:

10. Թ. 294ա. Մատենիս գրչէն մանրագիր, "Եղկելոյս ոգո յոհ. եպի. եւ իմոցն թողութիւն ինդրեցէք ի քրիստոսէ. զի յոյժ տաժանեցա յուղղոյն գիւտ ո՞ւ:

11. Գլուխու յէլուրիստան: Թ. 295ա. Օտար բայց ժամանակակից գրչէ, այն է՝ Վասիլ ծաղկողէ, թերեւս Յովհաննու Արքեպիսկոպոսի մահուանէն ետեւ գրուած, մեծ բոլորգիր: "Ընորհիւ տեառն եւ ողորմութեամբ, կատարեցաւ սուրբ աւետարանս, ի յընդիր աւրինակէ, ի վայելումն աստուածաւէր իշխանին պր. սմբատա. որդոյ հանգուցեալ եւ բարեպաշտ իշխանին պր. կոստա. եւ հանգուցեալ մաւրն իւրոյ տիկին շահանդըխտին, եւ հանգուցեալ եղբարցն, պր. բակուրան, եւ պր. կոստանդ. Գրեցաւ սուրբ աւետարանս, ձեռամբ սուրբ եւ ընտրեալ աստուածահածոյ արքեպիսկոպոսին սուրբ ուխտին գռներոյն տէր յոհաննէսի որդի աստուածաւէր եւ բարեպաշտ իշխանաց. իշխանին հանգուցեալ ի քրիստոս պր. կոստանդեայ թագաւորահաւն. գրեցաւ սայ ի հայրապետութիւնն տեառն յակըայ, եւ ի թագաւորութիւնն հայոց աստուածաւէր եւ բարեպաշտ թագաւորին Լեւոնի գրեցաւ ի մեծ թուակ: հայոց Զիկ (= 1278): Արդ որ ընթեռնոյք կամ աւքինակէք, յիշեցիք զմեզ, եւ զծնողսն եւ զեղբարսն մեր, որում քրիստոս միոյն հարիւրամատիկ, ձեզ ողարմացի, որում աւրհնեալ յաւիտեանս ամէն, եւ զիս զբազմամեզս վաս. զեկտին գրիչս որ ծաղկեցի զսուրբ աւետարանս յիշեցիք ի քրիստոս ամէն ո՞ւ:

12. Թ. 296բ. Նոր գրչէ. "Քրիստոս՝ աստուած քո, սուրբ ծնաւղին բարեխաւսութեամբ ողորմայ սիր աւշնին հոգւոյն պայլոնց որ ստացաւ զսուրբ մ աւե-

տարանս քրիստոսի ի մասն հոգւոյ իւրոյ եւ ի յիշատակ իւր եւ ծնաւղաց իւրոց եւ որդեկաց իւրոց թողութուսի եւ վասկայ եւ երից դստերաց իւրոց եւ ամուսնոյն իւրոյ ակացի: Յերես անգեալ աղաչեմք զհանդիպաւղսդ այսմ սուրբ աւետարանիս եւ զվայելաւղսդ մեղաց թողութիւն հայցեցէք յաստուծոյ սիր աւշնին վասն զի հանդիպեցաւ կոչումն սորա ի վերուստ ի յեղիպտոս ի գալն մեծ խանին խազանին եւ իւր ուղեղ յետմնացքն գնեցին զսուրբ աւետարանս քրիստոսի ի յիր հոգոյ մասնէն ի յիշատակ հոգոյ իւրոյ եւ ծնաւղաց իւրոց մեղաց թողութիւն հայցեցէք յաստուծոյ յորոց ընդ միոյն հարիւրապատիկ քրիստոս ձեզ հատուցէ: Արդ եղեւ տուրեւառութիւն սուրբ աւետարանիս ի մեծ թվիս 21սլ (= 1292): Եւ ի թագաւորութեան լեւոնի որդոյ թասրոսի եւ ի կրանաւորութեան յոհաննէսի եւ ի հայրապետութեանն գրիգորի հայոց գիտապետին:

13. Թ. 297ա. "Նորագոյն գրիչ. "Քրիստոս աստուած քո սուրբ ծընողին բարեխաւսութեամբ ողորմայ վահրամայ որդոյ պրն. ասպետի եւ ծընողաց իւրոց եւ ամենայն զարմից եւ քաւրն իւրոյ տիկին թիֆանէ: Զի պարգեւեցին զաւետարանս սուրբ աստուածածընին սուրբ բարսեղայ եկեղեցոյն յիշատակ, որ է ի կիպուս բարեաց տվողն քրիստոս եւ պարգեւիչն ամենայն արարածոց պարգեւէ իւրեանց զերկնից զարբայութիւնն եւ ամենայն հաւատացելոց ի քրիստոս. եւ նմայ փառք յաւիտեանս ամէն: Յայսմն ժամանակի պարգեւեցաւ սուրբ աւետարանս ի թվայրերութեան Հայոց թաճմէ (= 1468) ամի: Զգրող յիշատակարանիս (այսուշ իտ, մատէէր մը, զոր իւ իտրում) Մարտիրոս յիշեցիք. ի քրիստոս ո՞ւ:

14. Թ. 299բ. Հին՝ կ'երեւայ մատենիս գրչէն. "Ո՛չ զմեղաւք դատապարտեալ կազմող սորա զառաքել հնազանդենց, եւ զծնաւղսն իմ եւ զհարազատսն իմ. հանդերձ ծնընդովք՝ եւ ամենայն զարմիւք, եւ զուսուցիչն իմ զսարգիս քահ. զհանգուցեալն ի քրիստոս, աղաչեմ յիշել ի տէր: Ի թվ. Զիկ. կազմեցաւ սայ ո՞ւ:

15. Թ. 299բ. Բոլորսվին նորագոյն գրչէ. "Ո՛չ զմեղաւք ներկեալ անձս զգրիգոր աղաչեմ զձեզ յիշել ի տէր եւ աստուած զձեզ յիշէ ամէն ո՞ւ:

Գ.ռներոյ գիւղն եւ Ռւխտն է ի կիլիկիա, մերձ ի կոստանդնոց, ուր ծնած եւ ապա առաջնորդ եղած է. Յովհաննէս (Հեթմայ Ա.) Արքայեղբայրն († 1289): Յովհաննէս ուրիշ շատ ձեռագիրներ ալ գրած եւ գրել տուած է, որոնցմէ շատերը մինչեւ մեզ հասած են: Զեռագիրս ծաղկող Վասիլ կամ Բարսեղ նոյն անձը կ'երեւայ, որ Յովհաննու ուրիշ գրչութեանց մէջ ալ մասն ունի: (Հմմտ. Ալիշան, Այրուբադ, 1890, էջ 144—147, 533—4:) Աւետարանիս գիրը ճշդիւնոյն է Ալիշանի (անդ. էջ 145) նմանահանութեամբ յառաջ բերած Յովհաննու ուրիշ մէկ գրուածին հետ: Խակ գլխաւոր յիշատակարանն (11) նոյնպէս յառաջ բերուած է նմանահանութեամբ յԱյրուբադ, էջ 424:

2.

ԺՈՂՈՎԱՃՈՅՔ

Cod. Arm. II. — ԺԷ դար = 1601 է ետեւ.

ԹՈՒՂԹԹ. 249, էջը 471: — ՄԵԺՈՒԹԻՒՆ
 $17\cdot8 \times 13\cdot8$ սմ.: — ԴՐՈՒԹԻՒՆ ԹՊ. 4ա — 15թ, 34թ —
 249թ միասիւն՝ $15\cdot3 \times 12$ սմ. իսկ ԹՊ. 16ա — 34ա երկ-
 սիւն $15 \times 5\cdot5$ սմ.: — 80Ն. 22: — ՆԻՒԹ, ԹՈՒԹ 1—
 58 և 91—249 կոշտ եւ անհարթ. իսկ ԹՊ. 59—90
 փայլուն ամուր: — ԿԱԶՄ կիսակաշի՝ թղթապատ
 խաւաքարտ: — ՀԱՆԳԱՄԱՆՔ լաւ: — Գիր նոտրզիր
 տղեղ եւ անկանոն: — ԽՈՐԱԳԻՐՔ, ՍԿԶԲՆԱԳԻՐՔ տեղ
 տեղ կարմրաւ: — ԴԱՑԱՐԿ ԹՊ. 1—3թ, 55թ—58թ,
 92ա, 109ա—110թ, 145թ—149թ: — ԺԱՄԱՆԱԿ, ԳՐԻՉ,
 ՏԵՂԻ անյայտ. — Տէ՛ր, Վերջին անգամ S. J. Johannes
 1739 ին: — ՅԻՇԱՏԱԿԱԴՐՈՒԹԻՒՆՔ չիք: — ՏԵՂԵԿՈՒ-
 ԹԻՒՆՔ ԹՊ. 4ա Բիլ. Ell. S. J. Johanni in pibus (?).
 1739. ԹՊ. 39ա “Տօն մարմնոյ եւ արեան. քաղաքացիք
 թրով թուժանքով թափուր ելանեն” : “Զվենոլի (venite)
 եան ասեն եւ ի ֆառա (Parocial, Pfarrer, ժողովրդա-
 պետական) եկեղեցին հաւագին:”

Ո՞ատեանս է ԺՈՂՈՎՆԵՐՅ+ յորում կան” *

1. ԹՊ. 4ա—15թ: “Բացայայտութիւն իսկ-
 ականի ճշմարտութեան սակս խառնման ջրոյ ընդ
 գինուոյ ի սրբազնութեան պատարագի առ եղբարս
 մեր վաճառականս հայկազինս ճշմարտառէրս եւ բա-
 րեպաշտս: Յումեմնէ Ովհաննէս վարդապետէ հա-
 մառօտակի վերպաղեցեալ եւ շարադրեցեալ առ
 ի գիւրակի ըմբռնում տեղեաց: Ալ սկսի՝ “Յա-
 նուն Հօր,” եւն. “Արք եղբայրք տոհմին հայկականի
 եւ որք ի ձեզ երկիւղածք տեառն լոււրուք զրանս
 իմ:” Գրողն է կաթողիկեայ. կը վերջացընէ “իսկ
 մեք փառաւորեսցուքն սուրբ գրիգոր լուսաւորիչն
 առաց:”

* 2. ԹՊ. 16ա—34ա: “Պատմութիւն Հայ.
 ոց: Արդ զինի համբարձման Տեառն մերոյ յիսուսի
 քրիստոսի յերկինս:”

Է պատմութիւն դարձին Արգարու, (Թուղթք
 Արգարու) Տրդատա, երթ սորա ընդ Ա. Գրիգորի
 ի Հռոմ:

* 3. ԹՊ. 34թ—45ա: “Տումար Գրիգորեան
 սուրբ փափէն Յաւիտենական:”

* 4. ԹՊ. 45թ—55ա: “Վասն մկրտութեան:
 Յորժամ քրիստոնեառառնեն...”

* 5. ԹՊ. 59ա—91թ: ... “Յաղագս երկնային
 շարժմանց. նուաստ յոհնէ:” Ամենայն ոք որ է
 ծնունդ...: Ըստ որում եւ ես նուաստ յոհնանէս
 եղնկացի աշակերտ հոգելից հօրն եւ սուրբ վարդա-
 պետին վարդանա. սպասուր սուրբ գրոց բանի թվին
 219. (= 1284) պատահեաց գալ ի կողմանս աս-
 տուածապահ թագաւորութեանս աշխարհիս վրաց

ի հոչակոոր եւ ի մեծ մայրաքաղաքս ի տվիխիս,
 փայտակարան կոշեցեալ ի գիրս պատմողաց...” :

* Բ. ԹՊ. 60ա: “Յաղագս երկն. թէ քանի են
 երկինք եւ որպէս իմաստութեամբ յանգոյից եղեն
 յաստուծոյ:”

* է. ԹՊ. 61ա: “Յաղագս կակարդ, երկնից
 եւ շրջագայութեան նորայ, թէ որպէս է:”

* Ռ. ԹՊ. 62թ: “Վասն ծովու եւ ամենայն
 ջուրց:”

* է. ԹՊ. 66ա: “Յաղագս չորս եղանակաց
 տարոյն:”

* շ. ԹՊ. 67թ: “Վասն ի գոտեաց:”

* է. ԹՊ. 68ա: “Յաղագս օդոյն որ է հողմն
 որ ասի քամի:”

* ը. ԹՊ. 69ա: “Յաղագս ձինի եւ անձրեւ:”

Եյլ օդերեւաբանականք:

* ն. ԹՊ. 71ա: “Վասն մարդոյ կազմու-
 թեան:”

* ժ. ԹՊ. 80թ: “Յաղագս մարդոց կազմու-
 թեան ամենայն անդամոց:”

* ն. ԹՊ. 92թ—108թ: “Կանովն զամենայն
 ննջեցեալսն ուղարկել առ ի քրիստոս:”

* Շ. ԹՊ. 111ա—123ա: “Տարեցոյց եւ տա-
 նուտէրացոյց ամենայն պատահարաց:”

* 8. ԹՊ. 124ա—136ա: “Գիրք արարածոց
 աշխարհի: Ի սկզբանէ արար Աստուած, քաղուածո-
 րէն օրինակուած:”

* 9. ԹՊ. 136թ—137թ: “Եւս գիտութիւն
 լինիցի ծնընդոց նախահարցն: Ադամա մինչեւ ցնոյ
 ժա...”

* 10. ԹՊ. 138ա—145ա: “Այս են ամենայն
 տնօրինականք տեառն... քրիստոսի ի սուրբ եւ
 աստուածաբնակ մայրաքաղաքս յեմ...”

11. Կողին վրայ. “Աստի իմանամք զգայու-
 թիւն ըզմոլորութիւն եւ զանմուռթիւն մարդ-
 կան...”

Առ ի չգոյէ յիշատակարանի՝ կարելի չէ այս
 գրչութեան վրայ մանրամասն տեղեկութիւն ու-
 նենալ: Բավանդակութենէն թերեւս կարելի է
 հետեւցընել. թէ գրին ըլլայ Յովհաննէս Հոլով
 որ Ժի դարու կիսէն ետեւ այս կարգի սւրիշ
 հրատարակութիւններ ըրած է, եւ կամ առոր
 նման մէկը: Գրութեան տեղը կ'երեւայ Եւրոպա
 եւ աւելի իտալիա, վասն զի գրութեան առաջին
 մասն Հայ Հանունուաց կ'ուզզուի, եւ վերոյի-
 շեալ Տեղեկութեանց մէջ լատին եկեղեցին կ'ակ-
 նարկուի:

3. Գլխաւոր յիշտախորան գրչին: Թղ. 283ա 284ա.
“Փառք եռանձնեա տէրութեն... Գրեցաւ առտուածայհարց սուրբ հարց մեր սուրբ կրաւնաւորացն խոշորատեսակ եւ անյարմար գծիւ ձեռամբ ամենամեղ եւ անպիտան գրողի գրիգորի ի յաշխարհիս ֆռանկաց ի սայլեռն ընդ հովանեաւ սուրբ մաթէոսի առաքելոցս մաթէոսի ի տունս հայոց առ գրանս սրբոյ կղմնի. յամի յորում էր թուականս հայոց ԶԼԲ (= 1283): Արդ աղաչեմ չլինել մեղադիր խոշորութեան եւ անյարմարութեան գրիս, զի արուեստաւոր ոչ էի. բայց կարի խիստ բանիւ գրեցի յընտիր եւ ի լաւ աւրինակէ: Արդ գրեցաւ սա ի խոնարհ հոգի որ եւ վասն սիրոյն քրիստոսի յանձն առեալ զաւտարութիւն եւ զպանդխտութիւն որ եւ ընդ այլ բազում բարէգործութիւնսն ստացաւ եւ զայս գեղեցիկ կտակ ի յիշատակ հոգւոյ իւրոց եւ ամենայն ընտանեաց իւրոց կենդանեաց եւ մեռելոց, որ պահեսցէ յամենայն փորձութենէ յերեւելեաց եւ յաներեւութից բարէխաւսութեամբ եւ սուրբ առաքելոցս եւ ամենայն սրբոց: Արդ ես անարժան ծառայս քրիստոսի գրիգոր միակեցի ստացա զհոգէկեցոյց հարցն սրբոց եւ յիշատակ հոգւոյ իմոյ եւ ննջեցելոց իմոց եւ ետու գրել զսա ի հալալ արդեանց իմոց: Արդ յերկիր ան-

կեալ աղաչեմ զամենեսեան ոգէհեծ պաղատանաւք որք կարդայք եւ աւգուիք ի սմանէ կամ գաղափար առնուք յիշեսջիք ի սուրբ եւ ի մաքրայփայլ յաղաւթս ձեր զբազմամեղս գրիգոր եւ զհայրն իմ վարդ եւ զմայրն իմ եւ զեղբարսն իմ եւ զքորս զկենդանիս եւ զհանգուցեալս ի քրիստոս եւ զամենայն ընտանիս իմ եւ զափրելիս, զի ի ձեռն արժանաւոր աղաւթից ձերոց ընկալցուք մասն եւ բաժին ընդ սուրբս ամենայն ի քրիստոսէ աստուծոյ մերոյ յահեղ աւուրն յապագայի յորժամ բանք սպառին եւ գործք թագաւորեն: Յիշման արժանի արարէք եւ զանարժան գրողս սորայ զզրիգոր եւ որ զմեզ յիշեն սրտի մտաւք յիշեսցէ քրիստոս զնոսա իւր առատ ողորմութեամբ եւ երկնից արքայութիւն արժանի լինի եւ ինքն աւրհնեալ յաւիտեանս ամէն: ո

Սայլեռն է Սալեռնոյ (Salerno) հարաւային իտալիոյ: Այս յիշատակարանէն կը տեսնուի որ Հայք արդէն 1283ին այս տեղ վանք ունէին, այն է “Տունք Հայոց” (կամ “Հայտուն” ինչպէս կը կոչուի Բիզայի Ս. Անտոնի վանքը՝ Վիենայի կայսրկն. գրատան թ. 1 հայ ձեռագրին մէջ, տ. Մայր ցուց. հայ. ձեռգրց. Ա. 1890, էջ 7:): Մատթէոս Առաքելոցն նուիրեալ:

4.

ԹՈՒՂԹՔ ԳՐ. ՄԱԳԻՍՏՐՈՍԻ

Cod. Arm. IV. — ՌՄԽ = 1791:

ԹՈՒՂԹՔ 137, էջը 259: — ՄԵԺՈՒԹԻՒՆ 16.2×10.8 սմ.: — ԳՐՈՒԹԻՒՆ 12×7.6 սմ. միասիւն: Միայն Թղ. 127թ-132ա երկսիւն՝ 12×3.7 սմ.: — ՏՈՂՔ 26: — Նիհմ ամուր եւ անհարթ: — ԿԱԶՄ կաշեկազմ մոյզ գունով: — ՀԱՆԴԱՄԱՆՔ մաքուր, թուղթը թանաքը ծծած: — Գիր սոտրզիր կանոնաւոր: — ՀՈՒՍԱՆՑՔ կարմրագծով: — ՎԵՐՆԱԳԻՐՔ եւ ՍԿԶԲՆԱԳԻՐՔ կարմիր: — ԴԱՏԱՐԿ Թղ. 1ա-3թ, 132թ-137թ: — ԺԱՄՄԱՆԱԿ ՌՄԽ = 1791: — ԳՐԻՉ եւ ՏԵՐ ՄԵԼքոն՝ սարկաւագ: — ՏԵՂԻ Կ. ՊՈՂԻ: — ՑԻՆԱՑԱԿ ԳԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ Թղ. 127ա:

Վատեանս է Թուղթի Գրիգորի Մագիստրոսի:

Թղ. 3ա, ճակատ մատենին. “Գրիգորի Մագիստրոսի քաջ Պուետիկոսի եւ ներհուն Սովետոսի բանատարը եւ պքանչելահիւս թղթոց օրինակ զորս ի խրատ բանեղինաց եւ զայլս յողջոյն Տիր սիրելեաց, հիւեցեալ ի յոճ հուետորական: Եղեւ օրինակեցեալ յամի տեառն 1790 դեկ. դ. ձեռամբ չնշին մելքոն դպրի, եւ եթ սարկաւագի: ո

* 1. Թղ. 3թ-13թ: “Պատասխանի թղթ թղյն կաթուղիկոսին Ասորւց ի ժամանակին յորժամ էր դուքս ի Վասպուրական եւ ի Տարօն: Զկնի բառնալոյն զՄանիքեցիսն յաշխարհէն Յունաց: Եւ ի Թուղթիկաց մեացեալսն նոցա կործանեալ ազգն չոգան առ կաթուղիկոսն Ասորւց ի քաղաքն Ամիթ: Զի թերեւս խարէութեամբ հաւանեցուցեն զնա:

Զոր նորա գրեալ թուղթ ի Գրիգոր Մագիստրոսն ՅԱՐԺԱԿՈՒՆԻՆ: Եւ այս է պատասխանին: Զյաւէտ ծայրացելոյ ...”

2. Թղ. 14ա-16թ: “Պատասխանի թղթոյն թուլայլեցեաց մնացելոցն ի նորոց մանիքեցւոց թոնդրակեցեացն: Որք եկեալ էին առ կաթուղիկոսն Ասորւց եւ կամէին խաբել զնա: Գողացեալք ի գայլէն Սմբատայ ...”

3. Թղ. 16թ-17թ: “Բան իմաստասիրական զոր ասացեալ է Մեծի փիլիսոփային Գրիգորի Մագիստրոսի Պալհաւունւոյ յիւր անուն: Գամագրական գեղանամ, շահացեալ քեզ ...”

4. Թղ. 17թ-18թ: “Առ հոգեւոր տէրն Պետրոս Հայոց կաթուղիկոսն ի ժամանակին յորում ի կապանաց իւրոց վերստին յաջորդեաց յաթուիր խնդրեալ ի Գրիգորէ զգիր սրբոյն Եփրեմի Հաւատոցն զոր ընթեռնոյր մինչ ի բանտին էր: Թէպէտ եւ ըստ գեղեցիկ խնդրոյ քում ...”

5. Թղ. 18թ-20ա: “Առ որդին Աշոտի պատասխանի մինչ զհօրէն իւր զրէր բանս կեղերջականս: Ես բնաւորեալ եմ ի խրատատուէ ...”

6. Թղ. 20ա-38թ: “Առ Աբրահամ ամիրայն վասն հաւատոց Գրիգորւոյ որդւոյ Ալասակայ ասացեալ: Զըղաւէտ զտենչումն ...”

7. Թղ. 38թ-39թ: “Պատասխանի թղթոյն ումեմն կրօնաւորի. զոր գրեալ է յաղագս վախճա-

նելոյ ումեմն յազգականաց իւրոց։ Որ բազում երախտանօք վերաստացեալ էր զնա, եւ զկնի այնուըիկ ապերատստութիւն եւ փորձութիւն ի նմանէ եղեալ անտես տրարեալ։ Զկնի մահուանն այսպիսի գրեաց պատասխանի։ Զտառ քո դամբանական . . . ,

8. Թղ. 39բ—40բ։ “Առ աշակերտս իւր բարսեղ եւ եղիսէ յաղագս խնդրոյ գրոցն Արիստոտելի։ Թէպէտ եւ զնախուստ զնուիրականն . . . ,”

* 9. Թղ. 40բ—41բ։ “Յաղագս նուանց բան կատականս առ Եփրեմ Եպիսկոպսս Բջնոյ։ Ընկալայ զնունս . . . ,”

10. Թղ. 41բ—44բ։ “Առ կաղ վարդապետն զոր ի տօն Աստուածայայտնութեանն կոչեալ զնա։ Որք կապակցութիւն առ միմեանս դաւանեալ . . . ,”

* 11. Թղ. 44բ—46ա։ “Առ նոյն Մամիկոնեան սակս ծառոյն զոր խնդրէր ի պէտս սեղանոյ։ Կամիմք իմանալ զծայրագոյնդ ծառէ . . . ,”

* 12. Թղ. 46ա—47ա։ “Առ նոյն Մամիկոնեան։ Խոստացար Երբէմն մեզ նպաստ առաքել . . . ,”

13. Թղ. 47ա—49ա։ “Առ նոյն Մամիկոնեան զոր կոչեալ ի տօնին պատեաց Եկեղեցւոյն։ Զբաղձումն անձկութեան տենչանաց քոց . . . ,”

14. Թղ. 49ա—54ա։ “Պատասխանի թղթոյն տեառն Յովհաննիսի սիւննեաց արքեպիսկոպսսի յաղագս Վահրամայ Հօրեղբօր իւրոյ կատարման մարտիրոսութեամբ։ Զաստուածպետականին յիսուսի . . . ,”

15. Թղ. 54ա—56ա։ “Պատասխանի կաթուղիկոսին յաղագս Գագկայ որ ասէր թէ խորհին կորուսանել զքեզ։ Եւ արդ ծառայից փոքր ի շատէ . . . ,”

16. Թղ. 56ա—60բ։ “Պատասխանի տեառն Պետրոսի Հայոց կաթուղիկոսի սակս տրտնջոյ զորդոյն Աշոտի մինչ կինն վախճանեցաւ։ Եկն էհաս աւետաւորս տառ . . . ,”

17. Թղ. 60բ—63բ։ “Պատասխանի սրբազն եղբարցն սուրբ ուխտին Սանահնին որ գրեալ էին թուղթ օրհնութեան ի Միջագէտս եւ մեղադրականս սակս ոչ գրելոյ թուղթ առ նոսա։ Զորբազնից եւ զի մարմնի անմարմնոցն . . . ,”

18. Թղ. 63բ—64բ։ “Պատասխանի առաջնորդի սուրբ ուխտին Մարմաշինոյ Լիաթենեսի։ Զաստուածապատիւ Հօրդ . . . ,”

19. Թղ. 64բ—68ա։ “Պատասխանի Սարդսի վարդապետին եւ ողբա ի վերայ արամեան նահանգի։ Զայսպիսի աղէտ տարակուսանաց . . . ,”

20. Թղ. 68ա—71բ։ “Պատասխանի Տեառն Պետրոսի Հայոց կաթուղիկոսի ի ժամանակի քանզի խնդրեաց յաշակերտաց իւրոց զոմանս զբասիլն եւ զեղիսէ։ Զվաեմականն մականութիւն . . . ,”

21. Թղ. 71բ—74բ։ “Պատասխանի թղթոյն Արքահամի ամիրայի, զոր խնդրեաց մի վասն իմաստաօիրութեան եւ մի վասն հաւատոյ։ Հարկաւորեցայ ի բարձրագոյն . . . ,”

22. Թղ. 74բ—77բ։ “Առ վարդապետն Սար-

գիս ի ժամանակի հալածանաց գրեաց ի մայրաքաղաքն Անի։ Գիտեմք զի սէր հոգւոյն ստիպէ . . . ,”

23. Թղ. 77բ։ “Պատասխանի Սարդիս վարդապետին։ Ընկալայ զգիր քոյ . . . ,”

24. Թղ. 77բ—78բ։ “Առ Անանիայ գարձեալ սակս ձմերայնոյ սաստկութեանն։ Զնախուստ բաղախոհութեան մերում . . . ,”

25. Թղ. 78բ—79ա։ “ՅԱՆԱՆԻԱՅ գոլով յուղով երկուցեալ ի հոսանուտ հողմոյ յաւուրս ձմերայնոյ։ Կամիմ յայսմ տախտակի . . . ,”

26. Թղ. 79ա—79բ։ “Առ Անանիայ Հայրն Տիրուայ։ Որդի Պարմինիդայ . . . ,”

27. Թղ. 79բ—80ա։ “Առ Երաժիշտն Դանիէլ։ Զմաւաւ ածի պոռփիւռ ի փոնս . . . ,”

28. Թղ. 80ա—81ա։ “Առ Դանիէլ յաղագս քնոյ։ Մի ոք զմեզ աղարտել . . . ,”

29. Թղ. 81ա։ “Առ ոմն իշխան որ խոստացեալ էր կաթսայ եւ հեղգայր առաքել զնա։ Կաթսայ յեւանդեան տեսաներ . . . ,”

30. Թղ. 81բ—82բ։ “Յաղագս նկարագրութեան սրբոյ եկեղեցւոյն սրահի գաւթի գրեաց զայսոսիկ եւ սակս Մանիքեցւոց։ Բաղմաց մոլորեալ ի մնոտի . . . ,”

31. Թղ. 82բ—83բ։ “Առ սմն որ խաբէութեամբ ջանայր եւ կեղծաւորէր։ Բաւարդան ոմն . . . ,”

32. Թղ. 83բ—84բ։ “Առ կարծեցեալ ոմն զիտնական զոր եւ յոյժ տգէտ գտեալ եւ զգիրս արտաքին եւ զաստուածաշունչն արտուղի մեկնէր։ Ի Տրաքոնացիսն Բիւռոս . . . ,”

* 33. Թղ. 85ա։ “Նորին առ Վէստն Աւհրամ որդին իւր։ Վարժողական ներտրամադրութիւն . . . ,”

34. Թղ. 85ա—86ա։ “Նորին առ հեղգուման յաշակերտացն որք ուսանին զիմաստասիրութիւնս։ Մրգուղ փանաք ծրդեալ ծեքեալ . . . ,”

35. Թղ. 86ա—86բ։ “Առ Գագիկ սրդի Աբասայ յաղագս զիտնական կրօնաւորին Գրիգորի Հնծացւոյ։ Ես բնաւորեալ եմ . . . ,”

36. Թղ. 86բ—87ա։ “Առ Կիւրակոս յոյն գպիր։ Յաղթող վայելչական . . . ,”

37. Թղ. 87ա—87բ։ “Առ ոմն որ իմաստասիրէր ոչ ուղղապէս։ Ոմն անուն Պենտոկլէս . . . ,”

38. Թղ. 87բ—88բ։ “Առ ոմն սարկաւագտեառն Պետրոսի ի ժամանակի խազմի խուժանին ի վերայ յարուցեալ։ Զգիր քո շնորհազարդ . . . ,”

* 39. Թղ. 88բ—89բ։ “Յաղագս կրօնաւորի ումեմն զոր Շապուհ անուանեն։ Ահաւադիկ եկն էհաս . . . ,”

40. Թղ. 89բ—91բ։ “Առ Պռուտեւս պատիկն եւ աշխարհագիր սակս բարեխօսութեան վաճառականի ումեմն ի Մելիտինոյ Ետափոլ անուն։ Զծայրագոյն յոգնետեսակ . . . ,”

41. Թղ. 91բ—93բ։ “Առ Հայր Անանիայ։ Թէպէտ եւ աստուածայինն . . . ,”

42. Թղ. 94ա—94բ։ “Առ Հայր Արսթենէս յաղագս ոսկի մատանւոյն։ Աւադիկ առաքեմ . . . ,”

43. Թղ. 94բ: «Առ խրախճան մայրաքաղաքացի եւ վարդապետք: Նաւ խռովեալ փութայ....»

* 44. Թղ. 94բ—95բ: «Առ վարդապետն Սարգիս: Զմակարդակ բոլոր....»

44. Թղ. 95բ—96ա: «Առ եպիսկոպոսն Կարուց պատասխանի վասն երթալը նորա ի սուրբ քաղաքն Աստուծոյ: Զաւետ ըղձական....»

45. Թղ. 96ա—96բ: «Յաւուրսն ձմերայնոյ եղեալ ահագին որոտումն, յամսեանն ահեկի որ էր քսաներորդ երրորդ: Եւ զայսոսիկ գրեաց ի Գրիգոր եպիսկոպոսն Մոկաց եւ Մանազկերտւոյ սակս ելց եւս անձրեւ սաստիկ: Կամիմք իմանալ զձիածինն....»

* 46. Թղ. 96բ—97բ: «Ի Գրիգոր եպիսկոպոսն Մոկաց վասն շինութեան դղեկին եւ կանգնելոյ մահարձան: Յաճախ զզօրութիւնն Աքիւղայ....»

47. Թղ. 97բ—98ա: «Առ նոյն եպիսկոպոսն Մոկաց վասն ահագին ցըտոյ եւ սառնամանեաց: Յուլիկն Ոլոմզեան....»

48. Թղ. 98ա—99բ: «Պատասխանի թղթոյն Գագկայ որդւոյն Աշօտայ եկեալ վասն ոչինչ իրաց վայրապար զկնի կրօնաւորաց սակս պարտուց ինչ նոցա ի գաւառէն Տարօնւոյ: Զտրամախոհականն նախուստ իմոյ....»

* 49. Թղ. 99բ—103բ: «Առ արքեպիսկոպոսն վասն ձկանց սուղ ինչ իմաստասիրեալ: Երիս պատճառս....»

50. Թղ. 103բ—104բ: «Առ աշակերտ իւր եղիսէէ եպիսկոպոս Սերաստիոյ: Լսեմ զքէն մանուկ դու....»

51. Թղ. 104բ—108ա: «Առ կիրակոս Յոյն դպիր: Լուայ ի քէն....»

52. Թղ. 108ա—109բ: «Առ վարդապետն Սարգիս առաջնորդ ուխտին Սեւանայ, քանզի գրեալ էր Գագիկ առ վարդապետս այս եթէ եկեացես առիս եւ ի միասին գրոց պարապեսցուք: Եկն էհաս առմեզ....»

* 53. Թղ. 109բ—110ա: «Առ հայրն Սամուել առաջնորդ վանիցն խնատի: Ի սերկեան աւուրս....»

* 54. Թղ. 110ա—111ա: «Առ կրօնաւորսն խնատին յորժամ վախճանեցաւ ծերն Սամուել: Ծանեայ զծայրագոյն....»

55. Թղ. 111ա: «Առ հայրն սրբոյ կարապետին: Ծանիր ծանօթագոյնդ....»

56. Թղ. 111բ—112ա: «Առ նոյն հայր սրբոյ կարապետին: Յերեկեանն տրամաբանութեան....»

57. Թղ. 112ա—113ա: «Առ վարդապետ Գէորք սակս խնդրոյ մեկնութեան մարդարէին Երեմիայի: Միշտ առփումն....»

58. Թղ. 113ա—113բ: «Առ սմն կրօնաւոր Գրիգոր ի գեղջէ Այլաբերից: Զներածական քո....»

59. Թղ. 113բ—114բ: «Առ եպիսկոպոսն Մոկաց եւ Մանազկերտի պատասխանի թղթոյն մը իմաթարութեան: Քանզի բնաւորեալ է....»

60. Թղ. 114բ—116ա: «Առ հայրն սուրբ Կարապետին Սարգիս եւ առ այլ եղբարսն: Զգիր բարերջանիկ....»

61. Թղ. 116ա—116բ: «Պատասխանի Տեառն Պետրոսի կաթուղիկասին Հայոց մխիթարական թղթին: Զլուսափայլութեան քո....»

62. Թղ. 116բ—117ա: «Առ արքեպիսկոպոսն նէ: Մինչ կայի....»

63. Թղ. 117բ: «Առ արքեպիսկոպոսն նէ: Ասի բան սակս....»

64. Թղ. 118ա—118բ: «Առ արքեպիսկոպոսն Մոկաց եւ Մանազկերտոյ: Թէպէտ եւ բողըէ....»

65. Թղ. 118բ: «Առ արքեպիսկոպոսն նէ: Պաղէտին Աղեկարացի....»

66. Թղ. 118բ—119ա: «Առ տէր Գրիգոր եւ առ արքեպիսկոպոսն Ստեփաննոս: Յորժամ զմտաւ ածեմ....»

67. Թղ. 119ա: «Առ արքեպիսկոպոսն: Ի ձի երաշխ արիւնագոյն....»

68. Թղ. 119բ: «Առ հայրն Վարագայ: Աստուածայինն Մովսէս....»

69. Թղ. 119բ—120ա: «Նորին առ սմն: Լուաք թէ եկ պապն....»

70. Թղ. 120ա—121բ: «Առ արքեպիսկոպոսն եւ առ տէր Գրիգորն: Զանհամեմատ հարթութեան....»

71. Թղ. 121բ: «Առ տէր Գրիգոր: Աւաղիկ առաքեցի....»

72. Թղ. 121բ—122ա: «Առ հայրն Կարապետին: Զտարակուսական մակագրութիւն....»

73. Թղ. 122ա—122բ: «Առ Սարգիս կառամարտիկ Տելետիս: Լուաք եթէ....»

74. Թղ. 122բ—124ա: «Առ Հնծացին Գրիգոր Տելետիս, սակս որոյ ելի վանաց եւ չոգաւի լեառն Վարագայ: Աստուածքնակեցուցանէ....»

75. Թղ. 124ա—124բ: «Առ Հնծացին Գրիգոր Տելետիսն: Ի խուժաղուժ խուժանէ....»

76. Թղ. 124բ—125ա: «Առ Գրիգոր Հնծացին Տելետիսն: Զյաւէտն ի մեզ....»

77. Թղ. 125բ—126ա: «Առ սմն կրօնաւոր: Զքրիստոսազդեաց եւ զիսաչակօն....»

78. Թղ. 126ա—127ա: «Առ Հնծացին Գրիգոր: Զհազարդ սակս բազմաթերթութեան....»

79. Թղ. 127բ—130ա: «Գրիգորի փիլիսոփայի ներբողեան ի սուրբ խաչն աստուածընկալ: Օրհնեալ ես փայտ....»

80. Թղ. 130ա—132ա: «Նորին յաղագս խաչանշան գաւաղանին զոր ընծայեաց Տեառն Պետրոսի Հայոց կաթուղիկոսի, ասացեալ զիորհուրդ խաչին: Ընծայեմ քեզ տարեկան....»

ՅԻՇԱՏԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ: Գ.ԼԻ. 127 յիշտունք: Թ.դ. 127 ա. “Ծըրումն բանի գիտնականին մեծի Գրիգորի Մագիստրոսի կորովաբան հռետորի եղեւ յիշտունքի հանգուցեալ Պաղտասարի որդւոյ (ի Պալաթուն

սուրբ հրեշտակապետ եկեղեցւոջ) յանարժան սարկաւագ մէլքոնէս ի վայելումն յետնելոյս: յԱմի Տեառն 1791. եւ մերոյ ՌՄԽ, մայիսի իԶ:”

5.

ԺՈՂՈՎԱՃՈՅՔ

Cod. Arm. V. — Զ.Զ. = 1539.

ԹՈՒՂԹ. 58, էջ 19: — ՄԵԺՈՒԹԻՒՆ 13·8×9·9 սմ.: — ԳՐՈՒԹԻՒՆ միասիւն 11·5×7·5 սմ.: — ՏՈՂԹ 16: — ՆԻՒԹ ԹՈՒՂԹ ԱՄՈՒՐ ԵՒԱՆԻԱՐԹ: — ԿԱԶՄ ԽԱԼԱՔԱՐՈՒ ԼԱՇԵԿԱԳՄ, ՍԱՓԻՏԱԿ (Ին եւրոպական զրոց կազմ). Վրան՝ Արդարութեան պատկեր դրոշմուած արձանագրութեամբ. ԸՆԴՀԻՄԱԿՈՂՄԸ՝ Պալիերայի զինանշանը, որուն վերին կողմի կայ՝ A H I B, վարի կողմը՝ S D N Q C N. — ՀԱՆԳԱՄԱՆՔ ԼԱԼ: — ԳԻՐ ԲՈԼՈՐԳԻՐ մեծ: — ԽՈՐԱԳԻՐՔ ԵՒ ՍԿՁԲՆԱԳԻՐՔ ԿԱՐՄՐԱԼ: — ԴԱՏԱՐԱ 1ա — 7թ, 19ա — 55ա, 57ա — 58թ: — ԺԱՄՄԱՆԱԿ Զ.Զ. = 1539: — ԳՐԻՉ ԵՒ ՏԷՐ ՄԱՐՏԻՐՈՍ ԵՎԼԻԿՈՎՈՒ: — ՏԵՂԻ ՀՈՈՄ: — ՑԻՇԱՏԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ Թ.դ. 18թ, 19ա, 56ա, 57ա: — ՏԵՂԵԿՈՒԹԻՒՆՔ ԿՈՂԻՆ ՆԵՐՔԻՆ ԿՈՂՄԸ զինանշան, տարբեր՝ Թիւ 3 ճեռագրին զինանշանէն. տակը՝ Ex electoralis Bibliotheca sereniss. Vtrivsq; Bavariae Dyevm. Թ.դ. 8ա Rmus. Martyrus Murad Archiepiscopus Armeniae, b. e. Locorum Carahamith (լրտանցքը գրուած cara civitas) et Mardin scribebat, Jo. Alberto Widmestadio cognto Lucretio Romae XXVI Oct. MDXXXIX. (Գեր. Մարտիրոս Մուլրատեան Արքեպիսկոպոս Հայոց, այն է՝ Գարա Համիթ եւ Մերտին քաղաքաց գրէր վասն Յովի. Ալմերդոսի Վիտմէսկատեայ անուանելոյ Լուկրետիոս, ի Հոոմ՝ ի 26 Հոկտ. 1539.) Թ.դ. 8թ սեւ յատակի վրայ սպիտակատոն կնիք. ընթերցուածն է՝ “ՏԷՐ ՄԱՐՏԻՐՈՍ ԵՎԼԻԿՈՎՈՒ ծառայ Քրիստոսի:,, Յետոյ՝ “Ա. ա. Բ. գ., եւայլն մինչեւ Ք. այնուհետեւ՝ „Աին, pien, kiem, tha, ietsch, za, e, iet“ եւ այլն:

* ԱՐԱՄԵԱՆՆ Է ԺԱՂԱԼԺՈՅՔ. Կը բովանդակէ.

1. Թ.դ. 9ա—10թ. “Աւետարան ըստ Մարթէսի: Գիրք ԾՆԸՆԴԵԱՆ ՅԻՍՈՒՍԻ ՔՐԻՍՏՈՍԻ ... ազգք չորեքտասանք:”

2. Թ.դ. 10թ—11թ: “Աւետարան ըստ Մարկոսի: Սկիզբն աւետարանի ՅԻՍՈՒՍԻ ՔՐԻՍՏՈՍԻ ... եւ հրեշտակք պաշտեին զնայ:”

3. Թ.դ. 11թ—14թ: “Աւետարան ըստ Ղու-

կառու: Քանդի բազումք ։ ։ ։ զնախատինս իմ ի մարդկանէ:”

4. Թ.դ. 14ա—15թ: “Աւետարան ըստ Յովհաննու: Ի սկզբանէ էր Բանն ։ ։ ի ձեռն ՅԻՍՈՒՍԻ ՔՐԻՍՏՈՍԻ Եղեն:”

5. Թ.դ. 15թ—16ա: “Հայր մեր որ յերկինս ։ ։ ։”

6. Թ.դ. 16ա—16թ: “Այս է Սուրբ Աստուած: Սուրբ Աստուած, սուրբ ։ ։ Այս է փառաւորեալ: Փառաւորեալ եւ աւրհնեալ միշտ սուրբ կոյս ։ ։ ։”

7. Թ.դ. 16թ—18թ: “Այս է զդաւանութիւն հաւատոյս որ է հաւատամք, զոր աթանասն ասաց եւ գրեաց զնա ի հոգոյն սրբոյ, ի նիկիա սուրբ ժողովոյն: Հաւատամք ի մի Աստուած ։ ։ ։ իսկ որ ասեն ։ ։ ։ Այս է զոր ասաց լուսաւորիչն. փառաւորեացուք ։ ։ ։”

8. Թ.դ. 18թ. ։ ։ ։ ՅԻՇԱՏԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ: “Գրեցաւ գիրս ի թվականութեան հառց ի Զ.Զ. (= 1539) ձեռամբ անարժան կոչել մարտիրոս ԵՎԼԻԿՈՎՈՍ ի հոկտեմբեր ամսոյն:”

9. Թ.դ. 19ա. բ. Աւերջիշեալ կնիք Մարտիրոս ԵՎԼԻԿՈՎՈՍԻ:

10. Թ.դ. 55թ—56ա գ. aib pien kiem

ա բ գ
Ա Բ Գ Եւ այլն

մաքուր գրուած. ի վերջոյ՝ Widmanstadի գիրն՝ Suprascripta ex Alphabetis Guilmii Postelii descripta sunt. (Վերջոգրեալք յայբուրենից Գուլիելմոս Փոսդէլի ընդօրինակեալ են:)

11. Թ.դ. 56թ—57ա. դ. ՏԷՐ ՄԱՐՏԻՐՈՍԻ գրով՝ aib pien kiem

ա բ գ Եւ այլն.

ի վերջոյ լատին գրով Աին, Pien, Եւն ամբողջ կը կրկնուի, որմէ ետեւ՝ “Մարտիրոս ԵՎԼԻԿՈՎՈՍ. Հայ ազգ..”:

6.

ԺԱՄՄԱԳԻՐՔ ԵՒ ՊԱՏԱՐԱԳԱՄԱՏՈՅՔ

Cod. Arm. VI — Պ.Զ.—Պ.Զ. = 1427—1432.

ԹՈՒՂԹ. 314 էջ 603. ի վերջն 2 թուղթ մազաղաթ: — ՄԵԺՈՒԹԻՒՆ 13·4×9 սմ: — ԳՐՈՒԹԻՒՆ միասիւն 10×6 սմ: — ՏՈՂԹ 19: — ՆԻՒԹ ԹՈՒՂԹ ողորկ եւ ամուր. ի վերջոյ 2 թուղթ մազաղաթ: — ԿԱԶՄ

կաշեկազմ փայտեայ, ին եւ հարուստ կիտուածովք. ներքին երեսներն ին լաթեղէն: — ՀԱՆԳԱՄԱՆՔ ԼԱԼ: — ԳԻՐ ԲՈԼՈՐԳԻՐ մանր եւ կանոնաւոր: — ԽՈՐԱԳԻՐՔ, վերնԱԳԻՐՔ. եւ ՍԿՁԲՆԱՑԱՈՐ. երփնազոյն (կենդանա-

գիր, թռչնագիր, ծկնագիր, հանգուցագիր): — ՀՈՒ-
ՍԱՆՑԱՐԴԱՐԴ 71 հատ պարզ եւ անշուլք: — ԽՈՌԱ-
ՆԱԶԱՐԴ ԹԴ. 5ա, 14ա, 31ա, 35ա, 39ա, 43ա, 49ա,
64ա, 87ա, 97ա, 101բ, 123ա, 158ա, 183ա, 215ա,
256ա, 269ա: — ՊԱՑԿԵՐԴ ԹԴ. 63ը օտար ծաղկողէ,
տղեղ ընդօրինակութիւն մատենիս ԹԴ. 157ը պատ-
կերին. մէջը զրուած է օտար զըչն “Սուրբ Աթա-
նաս,,,: ԹԴ. 67ա օտար ծաղկողէ, տղեղ ընդօրինա-
կութիւն մատենիս ԹԴ. 122ը պատկերին. կը ներկայ-
ացընէ զմրիստոս սրբագործող եւ երկուտասան Առա-
քեալները. վրան զրուած բուն զըչն կարմրաւ “Առէք
կերայք,,,: ԹԴ. 69ա օտար ծաղկողէ, տղեղ. Հայ աբե-
դայ (սեւ կնզղով) որ կը սրբագործէ. քովը մէկ սպա-
սաւոր բուրվառաւ. աշ անկիւնէն չողին աղաւնակերպ
կը չնչէ սկիճի մէջ: ԹԴ. 122ը գեղեցիկ նկար. Քրիստոս
սրբագործէ եւ 12 Առաքեալք. տակը զրուած է՝ “Վեր-
նատունն է, յորումն փրկիչն մեր զաստուածային խոր-
նուրդն աւրհնեաց եւ ետ առաքելոցն,,,: ԹԴ. 157ը Յու-
նազգեստ եպիսկոպոս բուն ծաղկողէ. մէջը զրուած բուն
զըչն “Սուրբն Աթանաս,, տակը նոյն զըչն “Զբազմամեղ
նկարողս զՅովհաննէս աղաշեմ յիշել ի սուրբ պատա-
րազմ,,,: ԹԴ. 182ը Յունազգեստ եպիսկոպոս. մէջը
զրուած բուն զըչն “Սուրբն Յոհան Ուկեբերան,, որ պա-
տարագէ, սկիճ ծածկոցիւ ծածկեալ: ԹԴ. 214ը Յունա-
զգեստ եպիսկոպոս. վերը նոյն զըչն “Բասիլիոս,,,: ԹԴ.
268ը Յունազգեստ եպիսկոպոս. մէջը զրուած նոյն զըչն՝
“Հուսաւորիչն մեր,, որ չաղորդութիւն կու տայ հայ աբեղայի մը, որուն վրայ զրուած է “Ներսէս ստացող,,,:
— ԴԱՏԱՐԿ են ԹԴ. 2ա—3բ, 30բ, 34բ, 38բ, 42բ,
48, 86, 96բ, 120բ—122ա, 157ա, 268ա, 291բ, 301բ,
307բ, 313բ—314բ: — ԺԱՄՄԱՆԱԿ զրութեան ժամագրոց՝
Պ2Ա = 1432, Պատարազամատուցաց՝ ՊՀԶ = 1427: —
ՏԵՂԻ զրութեան ժամագրոց՝ Ուկաս Մեծոփայ, իսկ Պա-
տարազամատուցաց՝ Վանք Ուրծայ: — ԳՐԻԶ Մկրտիչ,
Յովհաննէս եւ Զաքարիա վարդապետք: — ԾԱՀԿՈՂ
Յովհաննէս եւ Արքահամ վարդապետք, Մկրտիչ առք-
իպիսկոպոս եւ Սարգիս Զազավաննեցի: — ՏԵՐ Ներսէս
կրօնաւոր, յետոյ Վարդան, Սարգիս: — ՅԻՇԱՑԱԿԱ-
ԳՐՈՒԹԻՒՆՔ ԹԴ. 4բ, 34ա, 47բ, 77բ, 118ա, 120ա,
182ա, 213ա, 286ա, 300ա: — ՏԵՂԻԿՈՒԹԻՒՆՔ. բաց
ի Յիշատակագրութեանց եւ ի պատկերաց տեղեկու-
թիւներէն, կան նաեւ հետեւեալք: Կողին ներսը զինա-
նշան, նոյն Թ. 5 ծեռագրոյն: ԹԴ. 1ա “Ես տէր յովաննէս
առառանից(ից) վանից որ եկի քաղաք բաւարեայ սուրբ
յակորայ գէրէզո բաւարեայ քաղաք. աստուած աւրհնէ
պարուն զուկս ալքերտ(ս)ու. — Էրազիմու,,. անդ՝ “lib.
Armen,,. ԹԴ. 1բ Ա° Ոն. 1427 geschrieben, Armenisches
Liturgicon, 1427,,,: ԹԴ. 4բ “Joannis Alberti Widmestadij
Pmpt. Romae IX aprily MDXXXVIII,, (= 1538):

Մատեանս է

*Ա. ԺԻԱՄԱԳԻՐԸ: ԹԴ. 4ա “Կարբառութեան հասարակաց աղաւնական եկեղեցեաց Հայաստանեայց,
Որ կատարի ի մէջ գիշերի ի դէմս հաւր աստուծոյ: Արարեալ լուսաւորչին գրիգորի եւ սահակայ հայ-
րապետի եւ Մեսրովբայ վարդապետի եւ Գիւտայ
եւ Յովհաննու Մանդակունոյ Հայրապետացն մեր,
եւ այլոց վարդապետացն ի փառս աստուծոյ:,,

1. ԹԴ. 5ա—13բ Գիշերային ժամ: ա. Տէր
եթէ զշրթունս իմ բանաս . . .:

բ. Յովհ. Մանդկիյ. ի գաւառէ Աշամունեաց

ի գեղջէ ծախնստայ Քարոզ գիշերային պաշտամանց.
Զարթուցեալքս ամենեքեան . . .:

գ. Զքէն գոհանամք Տէր Աստուած . . .:

դ. Արարեալ Սրբոյն Սահակայ եւ Մեսրովբ.
Վասնի վերուստ խաղաղութեան եւ փրկութեան . . .:
Տէր տուընջեան . . .: Զքէղ որ յամենայնի գթած:

ե. Քարոզ Երկինք եւ Տէր ապաւ: Վասն ի
գիշերի . . .: ի գիշերի եւ ի տուընջեան . . . Հովիւ
քաջ . . .:

շ. Քրդ. Մի նախանձ. եւ խոստով: Վասն
ուղղելոյ . . .: Տէր Երկնի եւ Երկրի . . .: Քում ամե-
նազաւուր . . .:

է. Քրդ. Ողորմային եւ Նեղութեանն. Վասն
գտանելոյ . . .: Գոհանամք զքէն . . .: Կենդանարար
զաւրութիւն . . .:

ը. Զկնի յայսմաւուրացն “Հայր մեր որ յեր-
կինս” ասա: 2. ԹԴ. 13բ—29բ: “Կարբառութեանն հասա-
րակաց աղաւնից Առաջապահութեան ժամուն: Որ կատարի
ի դէմս Որդւոյն աստուծոյ, յորմէ ըմբռնեալ եղեւ
ի Հրեիցն:,,

ա. Լցաք առաւօտու ողորմութեամբ . . .:
Աստ ասի կրկին կանովն ի սաղմոսացն Դաւթի. Եւ
ապա զկնի Աւրհնեալ ես տէր աստուած հարցն մ.:
Մեծացուացէանձն իմզտէր: Ողորմեախնձաստուած:
Աւրհնեցէք զտէր: Աւրհնեցէք զաստուած: Փոքր
էի ես յեղբ: Աւրհնեցէք մանկունք զՏէր եւ: Փառք
հաւր: Աւրհնեցէք զարարիչն արարածոց:

բ. Քրդ. զկնի հարցինն: Եկեալքս ամենե-
քեան . . .:

գ. Աղաւթք ապաշխարութեան պահոց: Ցաւ-
ղեա Տէր զցաւղ . . .:

դ. Աղաւթք մարտիրոսաց: Ցաւղեա Տէր
զցաւղ . . .:

է. Տէրունական տաւնից: Հզաւրյաղթաւղ . . .:

շ. Քարոզ կիւրակէի Զկնի Մեծաց: Վասն
սուրբ տեղւոյս . . .:

է. Քրդ. Մեծացուացին: Առւրբ զաստուա-
ծածինն . . .:

ը. Քրդ. զկնի իւղաբերից Աւար: Զուարձա-
ցեալքս . . .:

թ. Աղաւթք Ցարութեան: Ողորմած . . .:

ժ. Աղաւթք պահոց: Ողորմութեամբ եւ
գթութեամբ . . .:

ժթ. Աղաւթք մարտիրոսաց: Բարեխաւա-
թեամբ . . .:

ժէ. Զկնի Տէր յերկնցին Աւրհնութիւն փա-
ռաց առաւաւտու ի դէմս Երրորդութեան ի կոս-
տանդնուպաւլսի Սուրբ ժողովն ասացեալ: Փառք
ի բարձունս . . .: Փառք պատիւ . . .:

ժդ. Քարոզ կիրակամտի եւ յինանցն: Վասն
ամենեքեան միաբանութեամբ . . .: Վասն
հայրապետին մերոյ տեառն կոստընդէայ կենաց . . .:

ժէ. Քարոզ սրբոյ Առաքելոց եւ մարգարէից եւ

որբոց Հռիփսիմեանցն արարեալ Լուսաւորչին Գրիգորի: Աստուած մեծ հզաւը . . .

ԺՂ. Քրդ. Հայրապետաց եւ վարդապետաց: Առաջնորդք եղեն . . .

Ժէ. Քրդ. Ճննդեան եւ փոխման: Մայրսուրք . . .

ԺԸ. Քրդ. Ապաշխար. եւ պահոց: Փառաւորեսցուք . . .

ԺԾ. Գոհհանամք զքէն . . .

Է. “Եւ ասի Սուրբ աստուած ըստ պատշաճի աւուրն. Աւետեաց, Ճննդեան, թլփատութեան Սուրբ աստուած . . . որ Ճնար եւ յայտնեցար վասն մեր ողորմեա մեզ:” Այսպէս կը դրուի “Որ եկիր եւ գալոց ես, Որ մատնեցար վասն մեր, Որ խաչեցար վասն մեր, յւն. Եւ յետոյ “Իսկ այլեւայլ առելն անընդունելի է:”

Է. Թումայի Առաքելոյն: Փառաւորեալ եւ աւրհնեալ միշտ սուրբ կոյս աստուածածին Մարիամ մայր քրիստոսի մասո զաղաշանս մեր որդւոյ քո եւ աստուծոյ մերոյ:

Է. Քրդ. զկնի Սուրբ աստուածին: Եւ եւս . . .

Է. Քրդ. զկնի Մանկանց: Վասն խաղաղութեան . . .

Է. Սուրբ ես տէր . . .

Է. Սաղմ. է եւ փոխ: Բանից իմոց: Լցաք առաւաւտ: Ի խորոց կարդացի: Լսելի արա: Աստուած յանուան քում կեցո:

Է. Խաչ քո եղիցի . . .

Է. Քարոզ արձակման պահոց. Եւ եւս խաղաղութեան: Աղաչեսցուք . . .

Է. Սարկաւագ վարդապետին ասացեալ: Յիշեալ տէր զպաշտաւնեայս քո . . .

Է. Սաղմ. վասն տաւնից Գ. փոխ: Սիրեցի զի լու: Հաւաց: Ահցք: Աստուած յանուան քում: Տուր զաւը:

Է. Վասն խաչի քո պատուականի . . .

Է. Քրդ. մարտիրոսաց: Սուրբ ճգնաւորաւքն . . .

Է. Աղաւթք հայրապետաց, մարդարէից, Առաքելոց: Որ ընտրեցեր . . . Յիշեալ տէր զպաշտ:

Է. Աղաւթք մարտիրոսաց: Պոսակիչ որբոց . . .

Է. Քրդ. կիրակամտի արձակմանն: Եւ եւս խաղ. խնդրեսցուք . . .

Է. Աղաւթք յարութեան: Քում ամենազաւը . . .

3. Թղ. 29բ—34ա. “Կարժառարութիւն հաստիւաց աղաւթից Արեւադալի ժամուն . . .”

4. Թղ. 34ա—37բ: “Կարժառարութիւն հաստիւաց աղաւթից Երբորդ ժամուն, որ կատարի . . .”

5. Թղ. 38ա—42ա: “Կարժառարութիւն հաստիւաց աղաւթից վեցերորդ ժամուն . . .”

6. Թղ. 42ա—46բ: “Կարժառարութիւն հաստիւաց աղաւթից իններորդ ժամուն . . .”

“Օրհնեմք զքեզ . . . Խաւարեցաւ . . . Չարչարակցեալ կայ: Հանգստեան շարական չիք:

7. Թղ. 47ա—47բ: Ա-րէն+ արէնէլոյ սպանէլուոց: Յորժամ կամեսցի քահանայն . . .

8. Թղ. 49ա—83ա: Պատրափամատոյց որ

կը սկսի “Որ զգեցեալ ես զլոյս որպէս հանդերձ . . . Ասոր շարունակութեան մէջ թղ. 64ա “Պատարագամատոյց զոր արարեալ է որբոյն Աթանասի Աղեքսանդրիու հայրապետին: Կը սկսի “Տէր Աստուած զաւրութեանց եւ արարիչ ամենայն լինելութեանց . . .” թղ. 82բ: “Այլ աղաւթք որ ասի նախ քան զմաշակելն խհոյն. ի բանից թովմայի առաքելոյն: Մարմին քո անապական լիցի ինձ ի կեանս, եւ սուրբ արիւն քո ի քաւութիւն եւ ի թողութիւն մեղաց: Եւ փոխանակ լեղույն զոր արբեր վասն մեր բարձցի ի մէնջ լեղութիւն թշնամւոյն . . .” (9 տուն):

9. Թղ. 83բ—85բ. Տէտուն ներսին լամբրունացոյ իրադր եւ սահման վերսոյդրեալ դործոցու: Քանդի բազում ինչ . . .”

10. Թղ. 97ա—94ա: “Կարժառարութիւն հաստիւարէից աղաւթից Երեխոյի ժամուն . . .: Ես առ Աստուած . . .”

Է. Յաղագս աւրհնութեան ճրագացն արարեալ սրբոյն Պետրոսի եղբաւրն Բարսղի: Աւրհնեալ Տէր բնակեալդ ի բարձունս . . .

Է. Երգ միաշաբաթոջ կիրակէի երեկոյին ժամուն մկչ: Լոյս զուարթ . . .: Հասեալքս . . .

Է. Եւ եւս . . . Աղաւեսցուք . . .: Լուր ձայնից . . .

Է. Եւ ասի սուրբ աստուածն: Քարոզ. Եւ եւս . . .: Քարոզ զկնի Համբարձի: Վասն խաղաղութեան . . . Հայր գթած . . .

Ղ. Քրդ. զկնի Տէր ամենակալին: Եւ եւս . . . Եկեալքս ի խոստով . . .: Տէր Աստուած փրկութեան մերոյ . . .

Է. Արձակման սաղմոս երեգ: Ո բնակեալ է: Առ քեզ Տէր Համբար: Աստուած յանուան քում:

Շ. Զբարձրեալն . . .: Սրկւգն քարոզէ. Եւ մեք . . . Յոյս կենաց . . .

Ի. Կիրկմտի. սաղմ. Աստ աւրհցք: Աստուած յանուան:

Ժ. Քրդ. կիրակմտ. Եւ յին . . . Խնդրեսցուք . . . Թագաւոր . . .: Քրդ. Խաչի. Սուրբ Խաչիւս . . . Պահպանեալ . . .

Ժ. Առ գրունս Եկեղեցւոյ սաղմ. Ուրախ եղէ ես: Տուր զաւրութիւն: Սուրբ Եկեղեցեաւս . . . Առ դրան . . . Ի յարկի քում սրբութեան:

Ժ. Քրդ. յորժամ յեկեղեցի մտանեն: Աղաւեսցէք . . . Աւրհնեսցուք զՏէր աստուած Հայր տեառն մերոյ յիսուսի քրիստոսի, որ արժանի արար . . . Ի մէջ տաճարիս . . .

11. Թղ. 94ա—96ա: Աւրհնութիւն մարմոյ սեղանոյ: Սաղմոս: Աչք ամենեցուն . . .

12. Թղ. 96ա—100բ: “Կարժառարութիւն հաստիւաց աղաւթից խաղաղական ժամուն . . .: Աւրհնեց զՏէր . . .”

Ի շարականաց կայ միայն “Ճնորհեա մեզ Տէր ի գիշերին. իսկ “Ի քէն հայցեմք հայր գթու. լոկ յիշատակեալ:

13. Թղ. 101ա—117բ: “Կարժառարութիւն

Ան հասորից աղաւնից Հանդստեան ժաման . . . : Առաքեա . . . : Ընկալ քաղցրութեամբ . . . : Փառք քեզ աստուած . . . ,

Բ. “Նախադրութիւնք խրատականք յաղագս աղաւթիցն, զոր արարեալ է Տեառն Ներսիս Եղբաւը Գրիգորի Հայոց վերադիտողի: Աղաւթք հասարակաց քրիստոնէից . . . զոր պարտին ուսանել ամենեքեան . . . Եւ յաղաւթեն զԴրիգորիս կաթողիկոս Հայոց Եւ զեղբայր նորին զՆերսէս զաղաւթիցս յաւրինաւղն յիշեսջիք ի քրիստոս: Եւ որք ընդաւրինակէք ի գիրա զաղաւթս զրեցէք Եւ զիրատական բանս զայսոսիկ . . . :

Գ. Հաւատով խոստովանիմ . . . :

Դ. Աղաւթք հնոց սրբոց վարդապետացն արարեալ: Ամենակալ ամենախնամ Աստուած . . . :

Ե. “Մեղայ ամենասուրբ Երրորդութեան . . . Եւ աստ ասէ որիշ որիշ զմեղան յանուանէ զոր առանձնակի գործեալ է . . . Եւ ապա ասէ: Հայր սուրբ զքեզ ունիմ միջնորդ . . . Արձակումն մեղայ . . . Ողորմեացի . . . ,”

14. Թղ. 118ա—120ա յիշատակարաններ, զորոնք տես ի վերջն:

Բ. Պատարագամատոյցք:

1. Թղ. 123ա—156բ: “Աւրենք արկանելոյ սպաս եկեղեցւոյ: Յորժամ կամեացի պատարագ մատուցանել . . . Այսուհետեւ՝ Պատարագամատոյց: “Վասն խաղաղութեան ամենայն աշխարհի Եւ հաստատութեան սրբոյ եկեղեցւոյ . . . Քարողներէն ետեւ կու գայ՝”

2. Թղ. 158ա—161բ. “Պատարագամատոյց զոր արարեալ է սրբոյն Ամենասէ Աղեքսանդրու Հայրապետի: Քահանայն տարածէ զծեռան Եւ ի ծածուկ ասէ: Տէր Աստուած զաւրութեանց Եւ արարիչ ամենայն լինելութեանց . . . Եւ կը շարունակուի պատարագն յվերջն:

3. Թղ. 183ա—213ա. “Պատարագամատոյց աստուծով զոր արարեալ է սրբոյ հաւրն մերոյ Յովհաննու տիեզերաքարոզ վարդապետի Եւ Ոսկեբենի. Նախ ասի սաղմոս: Յիշեա Տէր զԴաւ: Եւ ի կատարմանն սարկաւագն քարոզէ: Եւ եւս խաղաղ: Դպիրն Գ. Տէր ողորմեա: Քահան. Որ զգեցեալ ես զլոյս որպէս հանդերձ . . . , մինչեւ յվերջ պատարագի:

4. Թղ. 213բ—214ա: “Եթէ յոր ժամու կատարի սրբոյն բասլի պատարագն Եւ կամ սրբոյն յովհաննու այս է.

Կիւրակէ աւր աւագ բարեկենդանին կատարեն զուրբբ բասլի պատարագն, Եւ մինչեւ ի ծառզարդն յամենայն կիւրակէ:

Իսկ ծառզարդարին կիւրակէն սուրբ յովհաննուն կատարի:

Եւ յամենայն շաբաթ աւր աղուհացիցն սուրբ յովհաննուն կատարի:

Իսկ աւագ հինգշաբաթ աւր Եւ աւագ շաբաթ աւր բարողին:

Իսկ զատկին կիւրակէն սուրբ յովհաննուն: Աւետեաց աստուածածնին տաւն ինչ աւր գայ սուրբ յովհաննուն կատարի: բայց թէ ի կիւրակէ գայ սուրբ բասլին:

“Ծնունդն քրիստոսի յոր ինչ աւր գայ սուրբ բասլին կատարի: բայց թէ ի շաբաթ գայ կամ ի կիւրակէ սուրբ յովհաննուն:

Իսկ մկրտութեան ճրագալուցին սուրբ բասլին, Եւ յիւր տաւնն զնոյն:

Յաւագ շաբաթին Եւ զատկին առաջի շաբաթին զսրբոց տաւնան թուեա Եւ յաղուհացիցն յերկորդ Եւ յերրորդ շաբաթն կատարեա:

Բայց զաւետիս աստուածածնին յոր ինչ աւր գայ յայն տաւնեա ի փառս քրիստոսի աստուծոյ մերոյ: ”

5. Թղ. 215ա—255բ: “Ածային. Պատարագ ասացեալ սուրբ հաւրն մերում Բարբողի եպիսկոպոսապետի կեսարու: Ամենայն որ ինչ զգեստաւորելոյ է խորհրդածութիւն գրեալ է յառաջինսն բաւականապէս: Իսկ յորժամ զգենու ըստ աւրինին առեալ զհացն դնէ ի մաղղմայն ասելով, Յիշատակ Տեառն մերոյ յիսուսի քրիստոսի . . . ,”

6. 256ա—267բ: “Պատարագամատոյց աստուծով որով կատարի խորհուրդն յամենայն աւր, զի այս միայն է Եւ այլ ոչ գոյ հովհայեցոցն խորհուրդ պատարագի: Յորժամ հանդերձեալ է զգեստաւորիլ . . . : Զգեցո տէր ինձ հանդերձ փրկութեան . . . Խոստովանիմ առաջի Աստուծոյ . . . Միայն տարբերութիւնքը գրուած են, Եւ ոչ ինչ որ նոյն է վերոգրելոց հետ:

“Հռովմայեցւոց պատարագամատոյցն ըսուածն է հայ Ունիւրներու պատարագամատոյցը, որ 1728ին փոփոխութեամբք տպագրուած է ի Հռոմ:

7. Թղ. 269ա—284բ: “Պատարագամատոյց զոր արարեալ է սրբոյն Գրիգորի Հայոց լուսուրնչ: Տէր Աստուած արարիչ մեր որ արարեր զամենայն յոշնչէ Եւ ածեր զմեղ յայս կենդանութիւն . . . : Յիշատակ զոր ասաց աստուածապատիւ հոգէկիր Եւ սրբազն տեառն Վարդանա եպիսկոպոսի: Ողորմեա տէր ի վերայ թագաւորաց Եւ իշխանաց, զի խաղաղութեամբ վարեացեն զկեանս իւրեանց: Ողորմեա տէր ի վերայ փրկեալ եկեղեցւոյ քո . . . ,”

8. Թղ. 285ա—287ա: “Հետ նարեկեցւոյն աղաւթնոյն ասա զայս աղաւթքս որ ի գրոցս ի յառաջքն կայ գրած: Տեառն յոհաննու ոսկիաբանի ասացեալ զաղաւթս: Ոչ եմ արժանի Եւ ոչ բաւական որ ընդ (յ)արկաւ մտանես . . . ,”

9. Թղ. 287ա—291ա յիշատակարան, զոր տես յետոյ:

10. Թղ. 292ա—301ա: “Եռամեծի Եւ քաջ վարդապետի Մխիթարայ գոշի. Խստակրօն ձգնաւորի Եւ բանիբուն հոետորի ասացեալ զաղաւթս ի ժամ սուրբ պատարագին. Տէր աստուած իմ յիսուս քրիստոս բան Հաւր Եւ կերպարան կենդանի . . . ,”

11. Թղ. 302ա—303ա օտար դրչե։ “Աղաւթք եւ մաղթանք ասացեալ սուրբ հօ(ր)ն յովանէս գառնեցոյն։ Գառն աստուծոյ տէր իմ եւ աստուած յիսուս քրիստոս որ զենար ի վերսոյ խաշին . . .”

12. Թղ. 303ա—305բ։ “Նորին աղօթք ասացեալ առ տէր յիսուս քրիստոս։ Ի քեզ յուսամք աստուած . . .”

13. Թղ. 305բ—306ա։ “Յոհանու ոսկիբերանի ի սուրբ աստուածածին։ Ամէնասուրբ կյոս Մարիամ ամէնաւրհնեալ . . .”

14. Թղ. 306ա—306բ։ “Պաղատանք առ սուրբ եւ մեղսաքաւիչ խորհուրդն յորժամ մատչի անարատ մարմին եւ պատուական արիւն որդոյն առ-

տուծոյ. Եւ դու փութացեալ եկ առ դուրս որբոյ տաճարին եւ ասա զաղաւթս։ Տաճար աստուծոյ եւ բնակարան հոգոյն . . .”

15. Թղ. 306բ—307ա։ “Եւ մտեալ երկըրպագութեամբ յեկեղեցին եւ ասա զմաղթանս առ բարձրեալն աստուած։ Տէր մի պակասեցացաներ զիս . . .”

16. Թղ. 308ա—313ա։ “Արդան վարդապետի ասացեալ աղաւթք աղասոց առ սուրբ երրորդութիւն ասաւաւտու։ Լոյս համատարած եւ անձառ ճառագայթ . . .”

17. Ի վերջո երկութուղթ մագաղաթ միջին երկաթագիր, այս ընթերցուածով.

1. Թղ. 1^ա ԵՒ-ԻՒՐԵՒ-ԵՎԻՇԱԵՑՆՈՍԵ

(Ք)ՐԵՍՄՈՆԵՑՆ ԵՅՆ ՈՒ-ՍՈՒ-Ց

(Ե)ԱԵ ԶՃԵԶ ԶՃԵՂՄՐԴԻ. ԸՆԴ-ՐՈՍԻ ՅՈՒ-ՑՐԵՑՆ

(Մ)ՊԵՅԱ, ԳԻՒՐԱԿՀԻՔ ԶԻ ԶՃԵԶ

(Կ)ՈՐՈՒՄԱՄԱՐ ԵՒ ԶՃԵ ԿԵՐԵ-Ց

(Ի)ՇՈՒ ԽԵՐԵԱ. ԵՒ-ԱՊՐԵ ՅԱՆՉԵԱ

(Ո)ՈՒ-ՑԻ ԶՃԵՑՆԵՑՆ ԶԵՐԶԱՐԵ

(Ա)ՄԵՐ-ՈՒՄԱԼԻ ԱՄԵԱ, ՈՅ-Մ-Պ- ՊԱՄԼԵԱՐ ԶԻ ԱՐԴ

(Ե)ԵՒ ԱՒՐՈՅՆ ԻՔ, ՄԻԵՑՆ ԶԲԻՐ ԱՄՐԻ, ԵՒ-ԱՊՐԵ ԱՐ

(Ի)ԵՎ ՊԵՄԱՑԲՆ ԸՆԴ-ՇԱԵՐԾԻ

2. Թղ. 1^բ Ա-ՃԵՄ ՅԵՐԵՎՅ Ի ԲԵՅ ԱՐ

ՅԵՎ ԵՒ-ԱՐՔ Ի ԿԱՌԱՅՆ ԻՒ-ՐԵ

ՅԵՎ ՄԵՎՈՒ-ԱՅՅԵՆ ԿԵՄ

ԵՎԵՎՔ ԱՐԲՈՒ-Ա-ԵՎՐԵ ԵՒ-ՊԵՐ

ԿԵՆԱՐՈՒ-Ա-ԵՎՐԵ ՊԵՆՐԵԼ ԶԵՅ-

ԵՒ ԵՅՆՈՒ-ՏԵՄԵՒ-ԵՐ ՈՒ-ՐԵՄՈՒ-

Թղ. 2^ա ԵՃԵՄՈՒ-Շ-ԻՒ-ՇԻ

ՇԱԵ-ՌԵՆԵՑՆ ԵՒ

ՐՈՍԻ ՅՈՒ-ՑՐԵՑՆ

ՆՈ-ՈՐԵՍՈՅՆՎԵԱՌ

ՐԲԻ ԵՎԵԶԵԻՆ ԶՊ

ԳԵՐԶ ՄԵՐՎԵՐԵ

ՎԱՆ Ի ՆՈ-ՈՐԵ Ե

ԱՄ-Ա-ԵՎ-ԵՎ ԶԻ ԱՐԴ

ՄԵՎ Ա-ԵՎ-ԵՎ ԵՐ

ՄԵՎ ՄԵՎ-ԵՎ

2. Թղ. 2^բ Ա Ի ՄՊ-Է ԵՒ-Ի

ԲԵՅ ԲԵՅ ԵՎ-ԵՎ-ԵՎ

ԵՎԵՐ ՏԵՎՊԵՎ ԶԵՅ

ԶԵՅՔ Ա-Մ-Մ-Մ-ԲՆ

Ա-Մ-Մ-Մ-ԲՆ ԶԵՅՆ ԱՎԵՐ-Ե

ԵՎ-ԵՎ-ԵՎ ԵՒ ՆԵՐ-

եւ ի սեղան սուրբ կառուցեալ:
 Ի հաշտութիւն հաւը ընծայեալ,
 ու ի թողութիւն հոգւոց բաշխեալ:
 Որով լիցին արժանացեալ,
 հաղորդակից սրբոյն եղեալ:
 Եւ ընդ հոգին սուրբ միացեալ
 հաւը եւ որդւոյ կցորդակցեալ:
 Ընդ որս մեծ ռարին Աւրդան կոչ
 եալ. այն երջանիկն աստուածարեալ:
 Որ ի մարմնի հրեշտակացեալ,
 եւ աշխարհի քարող եղեալ:
 Արաբուն Սարէիս շալվէ ձայնեալ,
 զսա յիշատակ հոգւոյ ստացեալ:
 Անկողոպուտ գանձ սուրբ կնքեալ,
 եւ ապաւէն աշխարհի լեալ:
 Մաքրիչ մեղաց մարդկան եղեալ
 եւ քաւութիւն մեզ պարգեւեալ:
 Որք հաւատով զյուսոյ կախեալ,
 կան դէմ սորին զձեռս տարածեալ:
 Յանմահ գառինն որ ընծայեալ,
 բանիւքս այսու պատարագեալ:
 Ի սրբութիւն սրբոց կնքեալ,
 ձեռամբ սրբոց եւ միշտ բաշխեալ:
 Ի կերակուր հոգւոց տվեալ,
 որք յաւաղան սուրբ մըկրտեալ:
 Եւ զարժանիսն աստուածացեալ,
 առնէ անմահ յարակայեալ:
 Եւ զոչ արժանսն ի հուր մատնեալ,
 հոգւով մարմնովն ի մահ հովուեալ:
 Ով մեծ հրաշիցս այս սքանչացեալ,
 սարսափելի բանս հիացեալ:
 Որ զհացն աստուած առնէ ստուգեալ,
 հացիւն զմարդն աստուածացեալ:
 Եւ երկնայնոցն վեհ գտեալ,
 սէրովրէից գերակայեալ:
 Որպէս զտէրս մեր գըտեալ,
 ԴՍարէիս շալվէ բարուն եղեալ:
 Հեղ եւ խոնարհ եւ երկեղեալ,
 եւ ի բանիցս այս դողացեալ:
 Հայր եւ որդին աւթագայեալ,
 եւ սուրբ հոգին անդ հանգուցեալ:
 Եւ ընդ ծնողսն իւր նընջեցեալ
 զարմիւքն իւրովք առ տէր գնացեալ:
 Որոց հոգիք նոցա աւրհնեալ,
 որ աստ գրով են յիշեցեալ:
 Աղոք ոչ անուանք աստ է գրեալ,
 ի գիր կենացն է կըտակեալ:
 * Որոց եւ մեք արժանացեալ,
 լիցուք մասին անդ ժառանգեալ:
 1 զաքարա կրաւնաւոր որ զայս գծ
 եալ ձեռամբ իւրով եւ շարագրեալ:
 * Նա եւ զծնաւղսն իմ կարօտեալ,
 յիշման ձերոյ արժանացեալ:
 * Հարք եւ եղբարք զինչ յաշխարհ լեալ.

հաւատացեալք եւ սրբասնեալ:
 Արք եւ կանայք մանկունք տիեալ
 ծերք եւ ամէն հասակ ստեղծեալ:
 Եւ անպիտան ծառայքս եղեալ,
 որ բանիս այս ենք միշտ սպասեալ:
 Աղաչեմք զձեզ որք աղաւթեալ,
 սովաւ առ հայր ու որդի զենեալ
 Եւ առ հոգին սուրբ ըզսա սաշխեալ,
 որով լիցի սա կատարեալ:
 Զի մեք յաղաւթս ձեր յիշեալ¹
 գտից ընդ ձեզ հաղորդ եղեալ:
 Մարմնոյ ու արեան արժանացեալ,
 տեառն փրկչին մեր կցորդեալ:
 Աստ եւ յապայն փառազարդեալ,
 եւ պարակից սրբոցն եղեալն:
 Որք ժառանգէք զհետ մեր եղեալ
 մինչ ի վախճանն հանդերձեալ:
 Սուրբ պատարագին արժանացեալ,
 եւ պարգեւացն հաղորդեալ:
 “Փառք համագոյ . . . որ ետ կարողութիւն
 տկար ոգոյ եւ տարտամ մարմնոյ զաքարիայի փծուն
 գրչի հասանել յաւարտումն այսմ հոգէնորոգ եւ բազ-
 մափթիթ աստուածային բուրաստանիս: Արդ գրեցաւ
 փրկական սուրբ խորհուրդ եւ մեղսաքաւիչ պատարագիս
 ընդ հովանեաւ սուրբ աստուածածնիս եւ սուրբ յակո-
 րիս, ի վանս որ կոչի ուրծայ, առ ոտն վարժապետիս
 մերոյ սարգսի, եւ այլ միեղէն եղբարցս որ աստ են
 հաւաքեալ ի թվականութեանս հայոց ՊՀԶ: Արդ յի-
 շեսջիք ի մաքրափայլ եւ յերկնաթռիչ յաղաւթս ձեր
 զստացաւդ սորա զներսէս սրբամիտ եւ կուսակրաւն
 քահանայ որ բազում փափաքանաւք եւ տենչմամբ
 սրտիւ խնդիր եղեալ վարդափթիթ եւ աստուածային
 պատարագացս, եւ եկեալ հանդիպեցաւ ի սուրբ ուխտ
 առաքելոցս (ի լուսանց՝ նոյն էրչ անդրէի եւ մաթէի)
 եւ գտեալ զփափաքելին իւր մեծ ուրախացաւ: Եւ
 բազում աշխատութեամբ եւ մեծ ջանիւ ետ գրել ի
 հալալ ընչից իւրոց յիշատակ բարի իւր եւ ծնաւղաց
 իւրոց հանգուցելոցն ի քրիստոս հաւրն սարգսի եւ
 մաւրն շնոհվորի եւ եղբարցն իւրոց թռումայի եւ շա-
 հանշահի եւ քւերցն եւ ամէնայն արեան մերձաւորացն
 կենդանեաց եւ հանգուցելոցն ամէն: Արդ յերես ան-
 կեալ աղաչեմ զամենեսեան որք հանդիպիք սմա կար-
 դացմամբ կամ աւրինակելով կամ պատարագելով
 զքրիստոս յիշեսջիք ի ժամ սուրբ պատարագին զվե-
 րոյգրեալքս ի սմա զներսէս քահանայ եւ զիւրքն ամէն,
 նաեւ զսարգիս ձադավանեցի որ զգլսագիրն գրեաց նաեւ
 զսաւրինակին տվաւզն եւ որ զսակաւ յիշատակարանս
 գրեաց զյովաննէս եւ զծողսն իւր, եւ յիշողքդ յիշեալ
 եղեցիք ի քրիստոսէ ամէն:”

10. Թաղ. 300ա. “Զաղաւթս ասա եւ զեղկելիս
 յիշեա եւ աստուած ողորմի ասա եւ աստուած քեղ
 ողորմի ամէն եղեցիք, եղեցիք: Աւրհնեալ է աստուած:”

ՄԵԴԱԿ վանքն է Աւանայ ծովուն հիւսիսային
 կողմն Աղիովիտ գաւառին մէջ: Ո-ՐԴԱԿ վանքն

* Ասոր տակ լուսանցքի մէջ “հա եւ որդեալն իւր
 հսկող լեալ դրիգորիոսն ամէնօրհնեալ:”

1 Ի Լուսանցս “զթորոս երեց,,:

համանուն գաւառին մէջ է Սիւնեաց արեւմտեան կողմը (Հմմ. Այբաբար, էջ 441): Իսկ Չոքանաւ է կոտայքը գաւառին մէջ լրեւանայ հիւսիսակողմն (Անդ, էջ 291): Ժամագրոց յիշատակարանին մէջ յիշուած թաւլսա րաբրունապետն է՝ թաւլսա Մեծովիչ պատմագիրն († 1446), որ այն ժամանակ առաջնորդ էր Մեծովիայ վանաց: Ժամագրոց երեք նախորդ ընդօրինակեալ տգեղ պատ-

կերները (Թղ. 63թ, 67ա, 69ա) նկարողն է Միւրէլ Արքեպիսկոպոս Ավետ, “Կաղաշանուամբ ծանօթ: Իսկ Պատարագամատուցաց պատկերներն Մեծովիայ վանաց ճարտարներուն են: Միւրայէլ Շահ է հայերենագէտ գերմանացի քահանայն, որ 1872 ին ի Ուկէնսպուրկ Ս. Գ. Ռ. Լուսաւորչի տրուած “Յաճախապատում” գրոց գերմաներէն թարգմանութիւնը հրատարակեց:

7.

ՍԱՂՄՈՍԱՐԱՆ

Cod. Arm. VII — ՌՃԻԲ = 1673:

ԹՈՒՂԹ 448, էջը 896: — ՄԵԾՈՒԹԻՒՆ 10·2×7·3սմ.: — ԴՐՈՒԹԻՒՆ 7×5·3սմ. միասին: — 807.թ 11: — ՆԻՒԹ ԹՈՒՂԹ ողոքի եւ ամուր: — ԿԱԶՄԻ կաշեկազմ փայտեայ, պարզ, կտուրքն երեսմն էր ոսկեզօծ: — ՀԱՆԴԱՐԱՆՔ վերջը քայքայած: — ԳԻՐ նոտր, տգեղ, անկանոն եւ սիսալազիր: — ՍԿՐՅԱԳԻՐՔ եւ քանի մը ԽՈՐԱՆԱԶԱՐԴԻՔ սեւ թանազով, տգեղ: — ԺԱՄԱՆԱԿ ՈՒԹԻԲ = 1673: — ԳՐԻԶ Դրիզոր ոսկերիչ: — ՏԵՂԻ Վարշաւ: — ՏԵՂԻ զրին: — ՑԻՇԱՏԱԿԱՎՐՈՒԹԻՒՆՔ Թղ. 1ա, 95ա, 433ա: — ՏԵՂԵԿՈՒԹԻՒՆՔ Թղ. 2ա „Coll. S. J. Joh.“ որ նոյն զիրն է Թ. 7 ծեռագրին Թղ. 5ա զրութեան հետ: Թղ. 293ա անընթեսնլի զրութիւն մը, որոյ մասին վարը:

* Մատեանս է Սահմանաբան. կը բովանդակէ՝
1. Թղ. 1ա. “Գոշեմ ար տէր յոյժ. ըղձալի: Ի յարթնութեան եւ երազի:
Բոտմամբ ձայնի պաղատանի:
Գալ դաւանիլ սուրբ միածնի:
Ողորմեցար ամենայնի:
Բոտմամբ սրբոյ աստուածածնի:
Վեց գլխաղիրս կու յիշատակէ ըղջրի-
գոր:”

2. Թղ. 1բ. “Բանք սաղմոսի է պատուական...” որմէ ետեւ թղ. 2բ. “Ոսկերիչ զրիզոր ըստամպօլցի զայս խրատս առ քո անձիտ համար: Վաղմոսին սէրն ծրարէ ի սիրտ, որ տէր է առնէ զկամքտ ի կատար:”

3. Թղ. 3ա—45ա: “Առաջի ձայն. աստուած. Երանեալ է այր...: Մաղթանք. Քրիստոս է իմ աստուած եւ փառաւոր առնեմ զսա...: Քարոզ երանեալին եւ իբրեւին. Վասն ի վերուստ խաղաղութեան...: Սաղմոսիք եւ օրհնութեամբ եւ երգօք հոգեւորօք...:”

4. Թղ. 45բ—95ա: “Ակ. առաջի կողմն. ժը. Երկինք պատմեն...: Մաղթանք. Տուք փառս Աստուածոյ...: Վասն ի գիշերի...: Ի գիշերի եւ ի տուընթեան...:”

5. Թղ. 95բ—146բ: “ԲՃ. Երկրորդ ձայն: Մի նախանձիր...: Մախթանք. Դու ես տէր մեր... (պատուած կէս թուղթ) վասն... Հայր մեր...:”

6. Թղ. 147ա—188բ: “ԲՃ. աւաք կողմն: Ողորմեա ինձ աստուած...: Բարձրացաւ եղջիւր իմ...: Վասն գտանելսյ...:”

7. Թղ. 189ա—243ա: “ԳՃ. Երրորդ ձայն: Իբրեւ զիբարի է...: Մախթանք. Խաղաղութեանց տվօղ...: Վասն ի վերուստ...: Սաղմոսիք եւ աւրհնութեամբ:”

8. Թղ. 243բ—292բ: “ԳԿ. վառ վարդաձայն: Տէր ապաւէն (այս տեղ մէջը կպյուած է մագաղաթի վրայ տպուած գունաւոր պատկեր՝ Ս. Կոյս, Յիսուս մանուկ, Մկրտիչ մանուկ:) Մախթանք, Յոյս կենդանութեան...: Վասն ի գիշերի...: Ի գիշերի եւ ի...:”

9. Թղ. 293. մագաղաթի վրայ տպուած գունատիպ պատկեր՝ Ս. Կոյս Յիսուս մանկամբ: Այս պատկերին ա կողմն անընթեռնլի գրութիւն մը կայ 15 տող:

Այս գրութիւնն, որովհետեւ 15 տող մաքուր գրուած է, գրչի խաղ կարելի չէ անուանել: Մենք համեմատելով ն. Քարամեանցի 1886 ին “Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft” լրագրոյն մէջ (XL. Bd. II. Պետ, S. 315—319) հրատարակած Աղուանից զիր համարուած գրերուն հետ, քանի մի տեղ ծշդիւ նոյնութիւն գտանք: Մագաղաթի վրայ տպուած այն պատկերն, որուն վրայ է գրութիւնս, եւրոպական դպրութիւնն է, եւ այս պարագայն կասկածելի կ'ընէ ինդիրն: Մտադրութեան արժանի է նաեւ որ թէ ն. Քարամեանցի յիշած ձեռագիրն (գրուած՝ 1535 ին), որուն մէջ է յիշեալ գրութիւնն, եւ թէ այս մերն վերջին դարերու գրութիւնք են:

10. Թղ. 294ա—386ա: “ԴԶ Հորրորդ ձայն: Խոստովան եղերուք...: Լուր մեղ տէր, լուր մեղ...: Վասն գտանելսյ...: Գոհութեամբ եւ ծշմարիտ...:”

11. Թղ. 386բ—401ա: “Աւրհնեալ ես տէր աստուած հարցն մերոց... (սաղմ.) Մեծացուոցէ: Աւրհնեալ տէր աստուած իսրայէլի... Արդ. արձակեա... Աւրհնեցէք ըգտէր յերկնից... Փոքր էի ես...:”

12. Թղ. 401ա—414ա: “Խոստովանութիւն Մանասէի թագաւորի: Տէր ամենակալ... Հաւատով խոստովանիմ...:”

13. Թղ. 414բ: “Ողջոյն ընդ քեզ Մարիամ լի շնորհօք, տէր ընդ քեզ...:”

14. Թղ. 415ա—437բ: “Եւ յորժամ խոս-

տովանողն ի խոստովանահայրն երթայ . . . գոհանամ զքէն տէր աստուած իմ յիսուս քրիստոս . . . Դաւանութիւն զոր արարեալ են հայրապետք: Մեղայ ամենասուրբ երորդութեան . . . : Հայր սուրբ զքեղ ունիմ միջնորդ . . . : Խոստովանիմ առաջի աստուծոյ եւ սուրբ աստուածածնի . . . , եւ որմէ ետեւ խրատ կու տայ զրողն մեղքերն մանրամասն խոստովանելու: Յետոյ աղօթք՝ “Բանն աստուած, որդին միածին . . . ”

15. ՅԻՇԱՏԱԿԱՂԴՐՈՒԹԻՒՆՔ: . . . Թ.Ղ. 95ա “Չեռս փտտի ի հող դառնա. զիրս յիշատակ առ ձեզ մնա:”

Բ. Գ.ԼԻՒՍՏՈՐ յիշատական. Թ.Ղ. 433 ա—441 թ: Փառք համագոյ . . . : Գ.րեցաւ եւ կատարեցաւ սուրբ երգարանս մարդարէին դաւթի ի քաղաքս ի վարչաւ ձեռամբն անարժան եւ բազմամեղ ոսկերիչ գրիգորի զի յայսմ ժամանակի փաղըստական եղաք ի ձեռաց հակարակողաց սուրբ խաչին քրիստոսի. եւ այս եղեւ ի գալըստենէն փրկչին մերմէի քրիստոսէ ՌԱՀ (Գ. եղծեալ) ամի օգոստոսի ամսոյն ժզ. ին Եկեալ ազգն տաճկաց եւ տիրեցին ընզգամենից եւ յետ խ աւուր եկին չարքն հասան ի քաղաքս ի լով լ օր եւ լ գիշեր պատերազմցան թուրքաց ազգն եւ քաղաքացիքն ի հետ միմեանց մին օրն եւ մին գիշերն Ե. Զ. Ճ. Թօփ քաշէին առ միմեանս թող թէ զանհամար թուրքանքն. — Գ.ոհանամ զառատ ողորմութիւնն աստուծոյ որ ոչ ետ ի ձեռն չարեաց ըզքաղաքս եւ ըզքաղաքացիս եւ ըզսուրբ եկեղեցիս պահեաց ողորմութեամբ իւրով: Եւ յետ այսորիկ ԶԻ զուռիշ կտրուածք արարին քաղաքացիքն եւ տալու եղան տաճկաց որ ելանեն եւ գնան: Եւ տաճկաց փաշա մի կայր իհետ իւրեանց որ էր չարագլուխն եւ անուն նորին կոչէին զափլան փաշա: Նա ԶԻ խուռիշի զապուլ կեցաւ եւ լ հոգի գրաւակ տվին էառ ըղնոքա եւ ելեալ գնաց, մինչեւ առցէ ըզԶԻ խուռիշն եւ զայն լ հոգին ի յետ դարձուցանէ: Այն լ հոգին էր Բըն լեհ, Բըն հայ, Բըն ըռուս եւ Բ այլ հրէյեայ: Եւ յետ այսորիկ այսքան որ ահ եւ դողումն եւ սօվ քաշեցին լովու քաղաքացիքն որ մերձեցան ի մահ, եւ յետոյ խորհեցան փախչել ի քաղաքէն լովէ: Վասն այնորիկ եթէ չլինի թէ տաճիկ ազգն դառնա եւ կրկին անգամ գայ ի վերայ լով քաղաքի, կէսքն կամ թէ այլ աւելի փախչատական եղան, որքն կոչեցին ի գրագով եւ որքն գնացին ի տանցկայ, եւ մին բաժին այլ եկին ընդ մեղ ի վարչաւ եւ եկեալ տեսաք ըզքաղաքս վարչաւ որ ոչ ունին իւրեանց առանձին եկեղեցի մեր հայոց ազգս եւ ոչ մին փոքրիկ աղօթատեղ եւ ոչ մին հայզրուց քահանայ եւ կամ մին խրատիչ որ նօվաւ միհիթարին: Եւ ես նուաստ ոսկերիչ գրիգորս խորհեցա ի մտի իմում եթէ լաւ էր որ մին սաղմոսարան լինէր ի ձեռին իմում որ այնու միհիթարէի. ըսկաեցի ըզսաղմոսարանս ողորմութեամբն եւ օգնութեամբ աստուծոյ կատարեցի այսպիսի խոշոր եւ կոպիտ գրով. մի մեղքադրէք զի կարիքս այսքան էր այս հոգարեր տարոյս. եւ ունիմ ասել այլ զպատճառս: Առաջին պատճառ որ ոչ եմ բնիկ ի յերկրէս եւ ոչ գիտեմ ըզլեզու սոցունց այլ

որպէս համր կենամ: Երկրորդ ի մէջ դարիպութեան ոչ ունիմ ծանօթ եւ օգնիչ եւ կամ միհիթարիչ. բայց միայն ունիմ զարարիչս իմ աստուած: Երրորդ. ունիմ ըզծերութիւն որ եւ մեր(ր)ձ եմ ի մահ: Չորրորդ պակասաւոր եմ ունիմ զաղքատութիւն հոգով եւ մարմնով: Հինգերորդ որ աչքս ոչ ունի պարզ եւ յիստակատեսութիւն զի սակաւ տեսանէ վասն ի ծերութենէ: Վեցերորդ որ կա ի վերայ մեծամեծ քան ըզլափս աւելի սուրբ եւ տրտմութիւն վասն այնորիկ եթէ հասեալ է օր մահուս եւ անկարծ մեռանիմ ի յերկիր օտարաց ոչ կա գերեզմանատեղ հայոց ազգիս տարեալ իձուցանեն ի խոր վիրապ մի եւ լինիմ մարմնակորուստ: Ահա այսքան սակաւօք ճառեցի զորպիսութիւնս մեր անմեղադիր լերուք վասն իմ մեղուցելոյս: Եւ թէ ի միջի սաղմոսարանիս սղալութիւն գտցի այն ոչ է ի կամաց մերոց, այլ ի մոռացմանէ եւ կամ կասկածանաց սրտի մերում եղեալ է. վասն որոյ խնդրեմ առ ձեզ ով հանդիպողք գրոյս հայրք եւ եղբայրք ներել եւ ըզպակասն լնուլ եւ զաւելորդն յապաւել որք թէ հմուտ էք արհեստի եւ մակացութեան եւ ըզմեղ պահել անմեղադրելի ողջ լերուք ի տէր ամէն եղիցի: Կատարեցաւ երգարանս ի թվին հայոց ՌԱՀԻԲ ամի ի գեկտեմբերի ամսոյ ի օրն հնկէտասան, յիսուսի քրիստոսի մարդացելոյն փառք եւ պատիւ յաւիտեանս ամէն:

Ով ընդերձողք սուրբ սաղմոսիս
եւ հանդիպողք այսըմ գրիս
հայր մեղա մի խնդրէ գրիգոր գերիս
եւ բազմամեղ ողորմելիս,
վարձրս տա ձեզ յայնմ յատենիս
յորժամ ասէ յարիք առ իս
Հայր մեր որ յերկինսդ ես
սուրբ եղիցի անուն քո եկեսցէ:
Չեռս փտտի ի հող դառնա.
զիրս յիշատակ առ ձեզ մնա:

Ի թվին հայոց ՌԱՀ ամի ս[ամ]առնացաւ ծովն բովանդակ մինչեւ գնաց հասաւ ի ովկիանոսի մեծ ծովն. փետրվար ամսոյն Ա Էն մինչեւ ի մարտի ամիսն. վասն գիտութիւն լինելոյ ըզպաղն ծակեցին եւ առին ըզլափն որ եւ Գ կանկուն եւ կէս էր թանձրութիւն պաղին: Սօվ եղաւ ըստամպօլ, ԻԵ գրամ հացն Ա ըստակ այն ալ հող եւ մոխիր էր:

Թուականութիւն թուրքաց ժամանակաց: Առաջի հին մահմատն առաւ զըստամպօլ ի թվի հայոց թագի ամին. թագաւորեաց ԽԹ տարի եւ մեռաւ. եւ իւր որդին սուլթան պայաղիտն թագաւորեաց ԼԱ տարի եւ մեռաւ: եւ միուս որդի մահմատին սուլթան սէլիմն թագաւորեաց Ը տարի, սուլթան սուլէյմանն թագաւորեաց Ժ տարի եւ մեռաւ: Երկրորդ սուլթան սէլիմն թագաւորեաց Ե տարի որ էր որդի սուլթան սուլէյմանի. Երկրորդ սուլթան մէհմէտն թագաւորեաց Թ տարի. սուլթան ահմէտն թագաւորեաց Ժ տարի եւ մեռաւ յէնկի ճամուն շինողն: սուլթան մուստաֆան թագաւորեաց Ա տարի խեւ էր իջուցին ի թախտէն եւ եղին ի թագաւորութիւնսուլթան ոսմանն թագաւորեաց Գ տարի եւ ծառայքն զինքն սպաննեցին այն սուլթան

ումանն է որ ի հսթին սէֆէր արաւ : մանղուլ մուստափան կրկին անցուցին ի թախտն թագաւորեաց ի տարի եւ կրկին իջուցին ի թախտէն խեւ էր : Սուլթան մուշտան նստաւ թագաւորեաց ժլ տարի, ըրաւան եւ ի պաղտատ սէֆէր արաւ ժլ տարուն յետոյ մեռաւ . նստաւ սուլթան իպրահիմն թագաւորեաց ի տարի եւ սատկեցուցին զինք . եւ յետ այնորիկ նստաւ իպրահիմն որդին երրորդ մահմատ անունս որ էր հայոց թվին ՌՊՀ որ եկաւ առաւ ըզգամենից եւ ա(j)մ հակառակութեամբ պատերազմի ընդդէմ լեհաց երկրիս : „

16. Թղ. 442ա—445բ: “Անըսկիորն առաւած ողորմեա, Անեղ առաւած ողորմեա . . .”

17. Թղ. 446ա—447բ: “Աղօթք սրբոյն սչաննոււ սոկիբերանի : Տէր մի պակասեցուցաներ . . .”

18. Թղ. 447բ: “ՈՃԼԳ. տանուտէրն ձուկն է . . . ՈՃԼԴ, զիրն սէն է . . . ՈՃԼԵ. վերագիր տարոյն . . .”

19. Թղ. 448ա: “Հողի քրիստոսի սրբեա զիս . Մարմին քրիստոսի փրկեա զիս . . .”

20. Թղ. 448բ: “Ողջոյն քեզ սուրբ եկեղեցի տուն աստուծոյ . . .”

8.

ԺԱՄԱԳԻՐՔ

Cod. Arm. VIII. — ԺԵ դար = 1401 էն ետեւ :

ԹՈՒՂԹՔ 209, էջը 409: — ՄԵԾՈՒԹԻՒՆ 9·8×7սմ.: — ԳՐՈՒԹԻՒՆ միասիւն 6·5×4սմ.: — 80Դ.Ք 23: — ՆԻՒԹ մազալաթ սպիտակ եւ փայլուն: — ԿԱԶՄ հին կաշեկազմ փայտեայ, կիտուածովք, կաշելէն կապելիքներով, ներքին երեսներն մնարածեայ լաթով, որուն վրայ մազալաթ փակցուած: — ՀԱՆԴԱՄԱՆՔ մարուք. Թղ. 27 եւ 28ի, 107 եւ 108ի, 131 եւ 132ի, եւ 192 եւ 193ի մէջ մէկ թուլի կարուած հանուած: Կտուրքին վրայ ալ վերջերս թանաք թափուած: — Գիր բոլորգիր մանր, կանոնաւոր: — ԽՈՐԱԳԻՐՔ, ՎԵՐՍԱԳԻՐՔ, ՍԿԶԲՆԱՑԱՌՔ երինսազոյն կամ ոսկի (նաև թոշնազիր): — ԼՈՒՍԱՆՑԱԶԱՐԴՔ. 45 նատ շընդ երփնազոյն եւ ոսկեզօծ: — ԽՈՐԱՆԱԶԱՐԴՔ. Թղ. 10ա, 63ա, 110ա, 121ա, 127ա, 155ա: — ՊԱՏԿԵՐ Թղ. 9բ Եպիսկոպոս ծննատարած, յունազգեստ: Ծիշդ նոյն պատկերն օրինակուած է նաև Թղ. 109բ, միայն թէ վերջինս ծննամած է: Այս երկուքն զատ կայ ի լուսանցմ՝ Թղ. 32ա Յիտու երկու տղայ կ'օրնէ. Թղ. 70բ Յովսէփ Արեմաթացի. Թղ. 106բ Յիտու (առջեւի բորոտը չնշած են). Թղ. 107ա նոյն. Թղ. 165բ Մանասէ թագաւոր. 202բ Ս. Ներսէս Շնորհալի: Ամէնն ալ զեղեցիկ երփնազոյն եւ ոսկեզօծ: — ԴԱՏԱՐԿ Թղ. 1ա—3բ, 208բ—209բ: — ԺԱՄԱՆԱԿ անծանօթ, սակայն ժն դարէ ապին չ'երեւար: — ԳՐԻՉ եւ ՏԵՂԻ անծանօթ: — ՏԵՐ վերջերս Յովհաննէս եպիսկոպոս: — ՅԻՇԱՑԱԿԱԴՐՈՒԹԻՒՆՔ Թղ. 208ա: — ՏԵՂԵԿՈՒԹԻՒՆՔ Թղ. 4ա:

* Մատեանս է Ժամանէրէ յորում կան՝

1. Թղ. 4ա—8բ “Հրաժարիմք ի տատանոյէ . . . խստովանիմք եւ հաւատամք ամենակատար սրաիւ զհայրն աստուած . . .: Անզայ ամենատուրբ Երրորդութեան հօր եւ որդոյ . . . Աստաէ որիշ որիշ յանուանէ զամենայն մեղսն . . . Հայր սուրբ դքեզ ունիմ միջնորդ . . . Ողորմացի քեզ մարդասէրն աստուած եւ թողութիւն շնորհեցէ ամենայն յանցանաց քոց խստովանելոցն եւ մուացելոցն . . . Հայր մեր որ յերկինս ես . . .”

2. Թղ. 10ա—62բ: “Տէր եթէ զքթունս

իմ բանաս . . . Տէր զի բազում եղեն . . .: Երդ զինի գիշերային պաշտաման: Յիշեսցոք ի գիշերի զանուն քո տէր . . . (ամբողջ, խաղերով) “Զարթուցեալքս ի զբաղմանէ . . . (խաղերու համար տեղ թողուած, բայց խազք կը պակսին): Յովան մանդակունոյ ի գաւառէն աշամունեաց ի զեղջէն ծախնոտա քարոզ գիշերային պաշտամանց: Զարթուցեալքս ամենեքեան ի հանգստենէ . . . Երդտեառն Ներսեսի: Առաւաւտ լուսոյ . . . Աշխարհ ամենայն . . . Արթունք եղերուք, արթունք իմաստունք . . . (ոտանաւոր ամբողջ այբուբենքի, երկտողլեան) Աստուածածին մայր քրիստոսի իմ յոյս . . . (ոտանաւոր ամբողջ այբուբենքի, երկտող): Զքէն գոհանամք . . . Աւրհնեալ տէր մեր յիստս քրիստոսա: Վասն ի վերուստ . . . Տէր տուրնջեան . . . Աստուած անեղ անժամանակ . . . (Աւետարան, ոկիզբը կտրուած) Ժաղսվեալքս . . . Աւետարան . . . Ճանապարհ մոլորելոց . . . Աւետարան . . . Ուահ գործեալ . . . Կանոնազլուխ կարգաւ: Դատեա Տէր . . . Երդ պաշտաման: Հայր անըսկիզբն եւ զթածական, անոխակալ . . . Ալելուք գիշերոյ . . . Թագաւորք մարտիրոսաց: Թագաւոր յաւիտեան: բարեխաւսութեամբ . . . Թագաւոր ապաշխարութեան . . .

3. Թղ. 63ա—109ա: “Կարգաւորութիւն հասարակաց աղաւթից առաւաւտու ժամուն . . . Լցաք . . . Աւրհնեալ ես տէր աստուած . . . Մաղթանք: Աւրհնեցէր ամենայն արարածք զարարիշն արարածոցն . . .: Քարոզ զինի հարցին: Եկեալքս ամենեքեան . . .: Աղաւթք ապաշխարութեան: Ցաւղեա տէր զցաւղ . . . իսկ մարտիրոսաց տաւնի . . . տէրունական տաւնից . . . Մեծացուսցէ . . . Քարոզ պահոց եւ մարտիրոսաց տաւնի: Սուրբ զաստուածածինն . . . Քարոզ կիրակէի զինի մեծացուսցէին: Վասն սուրբ տեղոյս . . . Դու ես թագաւոր . . . Եղիցի անուն . . . Աւետարանք . . . Փառք յարու-

թեան . . . Զուարճացեալքս . . . Ամենակեցոյց . . . Ողորմեայ ինձ . . . Երկրպագեմք . . . Ողորմած գթած . . . Ողորմութեամք . . . բարեխաւսութեամք . . . Աւրհնեցէք զտէր յերկնից . . . Փառքի բարձունս: (Առաւաւառ երգեր կարգաւ:) Լոյս տուր տէր . . . Ասասցովք . . . Աստուած մեծ հզօր . . . Առաջնորդք . . . Ըզգինութիւն . . . Մայր սուրբ . . . Փառաւորեսցովք . . . Գոհանամք . . . Սուրբ աստուած (այլեւայլ յաւելուածներով) իսկ այլեւայլ ասելն անընդունելի է: Թումայի առաքելոյն ասացեալ. Փառաւորեալ եւ աւրհնեալ . . . Եւ եւս . . . Աւրհնեցէք մանկունք . . . Վասն խաղաղութեան Սուրբ ես տէր . . . Բանից իմոց . . . Խաւարն անգոյ եւ սկզբնածին . . . Զհանդուրժեալ . . . Խաչ քո եղիցի . . . Աղաչեսցովք . . . Աւգնեա մեզ տէր . . . Յիշեա տէր զպաշտօնեայս . . . Սիրեցի . . . Արարշական բանին . . . Էական բանն . . . Ճառագայթեալ բանն ի հօրէ . . . Տէրն յետ ստեղծման . . . Վասն խաչի քո պատուականի . . . Սուրբ ճգնաւորօքն . . . Որ ընտրեցեր . . . Յիշեա տէր զպաշտօնեայս քո . . . Պասկիչ սրբոց . . . Եղիցի անուն տեառն աւրհնեալ . . . Աւետարան ըստ յոհաննու: Եւ յետ երկուց աւուրց ել անտի եւ զնաց . . . Աւետ. ըստ Ղուկ. . . . Աւետ. ըստ Մարկոսի . . . Ըստ Յովհ. . . . Նորաստեղծեալ . . . Խնդրեսցովք . . . Քում ամենազօր . . . Աւրհնեալ տէր մեր . . . Հայր մեր . . . ”

4. Թղ. 110ա—120բ: “Կարգաւորութիւն հասարակաց աղօթից արեւագալի ժամուն . . . ”

5. Թղ. 121ա—126բ: “Կարգաւորութիւն հասարակաց աղօթից երկրորդ ժամուն . . . Աւրհնեալ հոդիդ սուրբ աստուած ճշմարիտ . . . ”

6. Թղ. 127ա—131ա: “Կրդրութիւն հասարակաց աղօթից վեցերորդ ժամուն . . . ”

7. Թղ. 132ա—137բ: “Կրդրութիւն հասարակաց աղօթից իններորդ ժամուն . . . ”

8. Թ. 137բ—151բ: Պատարագամատոյց, որ կը սկսի ժամամուտէ . . . եւ “Խաղաղութեամբ քով փրկիչ մեր” է ետեւ “Հայր մեր, կու գայ:

9. Թղ. 151բ—154բ: “Աւրհնութիւն մարմայ սեղանոյ . . . ”

10. Թղ. 155ա—172ա “Կարգաւորութիւն հասարակաց աղօթից երեկոյին ժամուն . . . Աւրհնեալ տէր որ բնակեալդ ես . . . Լոյս զուարթ . . . ” եւն:

11. Թղ. 172բ—192բ: Խաղաղական ժամ “որ կը սկսի՝ “Սաղմոս առ դրունս եկեղեցոյ: Ուրախ եղէ ես որք ասէին ցիս . . . Նայեաս սիրով հայրը գթած . . . ”

12. Թղ. 193ա—208: Հանգստեան ժամ, սկիզբը կտրուած հանուած: “Ընկալ քաղցրութեամք . . . Հաւատով խստովանիմ . . . ”

ՅԻՇԱՏԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ Թղ. 208ա “Փառք անբաժանելի եւ միասնական սուրբ երրորդութեանդ հօր եւ որդոյ եւ հոգւոյն սրբոյ այժմ: ”

Թղ. 4ա կայ սեւայատակ սպիտակատառ կնիք մը, որուն վերին մասին վրայ կը կարդացուի „Joan“. մէջտեղը մենագիր մը, որ կը կարդացուի “Յովհանէս”, աջու ձախ կողմը “Ճառայ քրիստոսին, եւ վարն անընթեռնի մաս մը, որ կ’երեւայ տաճկերէն լեզուաւ նոյն անունն:

Յ. Սիկհարդ, որ ինչպէս վերն Մուտքի վերջն յիշեցինք, այս ձեռագրոյն վրայ խօսելսվ նոյն յօդուածին մէջ, գրութեան թուականն է՝ կ’ըսէ, 1222: Այս թուականն Հ. Բեղերման իւր համառօտ ցուցակին մէջ (վերն Մուտք) չի յիշեր, մանաւանդ թէ յայտնապէս կը հաստատէ թէ “Ժամանակն եւ տեղին, երբ եւ ուր գրուած է կը պակսի: ” Ես ալ նոյն ձեռագրին վրայ չգտայ ժամանակի եւ տեղւոյ յիշատակութիւն: Անշուշտ Սիկհարդի սխալմունքն յառաջ եկած է Յովհաննէս եպիսկոպոսին մենագրէն, որուն մէջ ՈՀԱ (= 671) գրերն կան որոշ, որուն վրայ աւելցնելով Հայոց թուականն յառաջ բերած է 1222 թուականը:

9.

ԺՈՂՈՎԱՃՈՅՔ

Cod. Arm. IX. = ԺԹ. դար = 1801էն ետեւ:

ԹՈՒՂԹՔ 47: — ՄԵԾՈՒԹԻՒՆ 25×18·8 սմ.: — ԴՐՈՒԹԻՒՆ միասին, 19·5×14 սմ.: — ՏՈՂԹ. 24: — ՆԻՒԹ Թուղթ ամուր: — ԿԱԶՄ շունի, կարուած վեց զատ զատ տեստրակ անկող: — ՀԱՆԴԱՄԱՆՔ լաւ: — ԳԻՒՐ շլազիր: — ԼՈՒՍԱՆՑԻՑ վրայ ԴԼՈՒԲՆԵՐ նշանակուած: — ԺԱՄԱՆԱԿ, ԳՐԻՉ եւ ՏԵՎԿԻ անծանօթ. հաւանականազոյս ՅՈՎԻ. Վ. Զօհրապեան: — ՏԵՐ Քաղրմէր: — ՅԻՒ ՇԱՏԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ շիզ: — ՏԵՎԿԵԿՈՒԹԻՒՆ Թղ. 1ա. Ազերքը մատիտով զրուած „Bibl. Quatr. N. 49“.

Մատեանս է ԺՈՂՈՎԱՃՈՅՔ, որ կը բովանդակէ:

1. Թղ. 1ա—40բ: “Ի Մատթէոսէ Ուռհայցւոյ. ՃՀԱԼ. Դարձեալ ի թվականութեանն Հայոց

ի ՇԽԱՎ զօրաժողով եղեւ Սուլտանն . . . ” մինչեւ ԴԼՈՒԲ ՄԽԹ բաղաւաբար:

2. Թղ. 41ա—45բ: “Ի պատմութեանէն Ալարդանայ: Յայսմ ժամանակի (ՇԽԱՎ) լնու բան մարդարէութեան սուրբ հայրապետին ՆԵՐՍԻՒ: ”

3. Թղ. 46ա—46բ: “Պատմական յիշատակարան սրբոյն ՆԵՐՍԻՒ Լամբրոնացւոյ. Ի թուին Հայոց ՈՒԴԻ եկն Գրիգոր Եպիսկոպոսի ի հայրապետէն ՀԱՍՏԱՅ Լուսիոյ առ կաթողիկոս մեր Գրիգորիոս, որ էր ի սմանէ առաքեալ եւ երեր զպատաս-

խանի նամակի Տեառնս մերոյ եւ զգիրս կարգաց եկեղեցւոյ Հռոմայեցի գրով, եւ եղիտ զտէր մերի քաղաքն Տարսոն յամսեանն հոկտեմբերի: Եւ ընկալեալ կաթողիկոսին սուրբ զպատուական Պալիունն եւ զնոյրն ի լրումն պատոյ իւրոյ՝ գոհացաւ զաստուծոյ: Եւ ետ զնամակ հայրապետին եւ զգիրս կարգաց եկեղեցւոյ յիմ նուաստութիւնս թարգմանել՝ զոր յեղաշրջեցի ի հայ բարբառ միայն երիւրեալ զբանն՝ քերթողական արուեստիւ առանց յաւելուածոյ եւ թերութեան: Իսկ յետ այսր ի թուին ՈՒՇ ըստ մեղաց մերոց առաւ սուրբ քաղաք Երուսաղէմ ի յիսմայելացւոց թագաւորէն Յովսեփայ, եւ որ ի նմանէ սպասաւորք եւ զօրք ցիր եւ ցան եղեն յայսկոյս ծովուն եւ յայն: Իսկ Հայրապետն շարժեաց զթագաւորս եւ զիշխանս եւ զօրս եւ զքաղաքացիս զանազան ազգաց՝ դալ յայսկոյս ի փրկութիւն սուրբ տեղեացն. եւ ամենեքեան յօժարութեամբ բարձին զիսաչն քրիստոսի, եւ եկին մեծաւ աշխատութեամբ. ընդորս եկն եւ թագաւորն Ալամանաց Փիլտրիք, որ էր ինքնակալ Հռոմայ եւ մեծ քան զամենայն թագաւորս, եւ սա ոչ ծովով, այլ՝ ընդորս ցամաքն արար ճանապարհ, անթիւ զօրօք եմուտ յ՛՛լունկոս եւ եկեալ ձմերեաց ի Սակեդոնիա ի Փիլիպուպոլիս, եւ ի տօնի Պատեքին անց ընդունի աւետեաց, եւ ծանր տարմամբ հերձեալ զքանակս անթիւս խորանաբնակ թուրքամանացն՝ էջ զօրօքն հուպ քաղաքին Սելէֆի իսաւրացւոց: Զոր լուեալ կաթողիկոսն մեր Գրիգորիոս, եւ իշխողն Լեւոն, որոյ տէրութեամբ էր Սելէֆիիա, փութացան մեօք հանդերձ ըստ առաջ նորա մեծաւ ուրախութեամբ՝ իբրեւ փրկչի այս աշխարհացս: Այլ մեղաց մեր ծանրութիւն կարճեաց զընթացս արքային. զի յանցս գետոյն Սելէֆիիոյ ախորժեաց լուանալ, եւ ծերութեամբն ոչ կարաց ընդդէմ կալ յորձա-

նացն, հեղձաւ: Իսկ մեր տրտմութեամբ պատահեալ եպիսկոպոսացն, որք դային զինի, եւ որդւոց նորին եւ զօրացն, դարձաք ի Տարսոն: Եւ զի խոստումն էր ինքնակալին սոկի կնքեալ գրով Հայոց թագաւոր դնել, պահանջեաց ի նմանէ կաթողիկոսն սուրբ զըրումն խոստմանն եւ ինձ հրաման ետ զոյն թարգմանել, զոր կատարեցի յօրինակէ միոյ յեպիսկոպոսաց նոցին. որ առ իս իջեւանէր Մուստէր քաղաքի, որ ունէր իւր դաս ձիավարի զինի հաղարհ հեծեալ: Եւ յորժամ թարգմանեցի, խորհեցան՝ եւ ոչ կարացին յանձն առնուլ դգործն, յորժամ ինքնակալն բարձաւ ի միջոյ, այլ՝ իջին յԱնտիոք, եւ անտի ի Պաղեստին: Իսկ ես զթարգմանեալ օր հնութիւն թագաւորիս ոչ կամեցայ աղաւաղել, եղի ընդ նախ թարգմանեալ կարգադ վերստին յարմարմամբ: Եւ աղաչեմ զիմաստուն ընթերցողսդ՝ ոչ աւելորդ համարեալ զմեր ի սոյն վաստակ, որ ծարաւի էաք Հռոմայ եկեղեցւոյն կարգաց ընդ ոյլ դիտութեանց, եւ սովաւ զովացաք, եւ թողաք զինի եկելոցդ՝ ի փառս քրիստոսի, որ է օրհնեալ յաւետեանս: Ամէն տմէն, ամէն: „

4. Թղ. 47 ա—47 բ. օտար գրչէ: “Ի ժամանակագրութենէ Սամուէլի Անեցւոյ: Ի ՇԽԶ Հռոմայեցիք ելին ընդ թիրակ . . .” մինչեւ ՈՒՇ քաղաքաբար:

5. Թղ. 47 բ—նոյն օտար գրչէ “Յաւելուածժամանակագրութեանն Սամուէլի Անեցւոյ: Ի ՈՒԵ թուին կոտորեաց Սալահատին զֆուանդն . . .”

ՅԻՇԱՏԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆ ԸՒՔ. միայն Ուռհայեցւոյ եւ այլ մասանց մէջ ստորեւ տրուած ծանօթութիւններէն կ'երեւայ, որ հմտութեամբ ընդօրինակուած է այլեւայլ ձեռագիրներէ, անշուշտ ի պէտս Քաղրմերի վասն խաչակրաց պատմութեան:

10.

Մ. ԽՈՐԵՆԱՑԻՈՅ ՆԵՐԲՈՂԵԱՆ Ա. ՀՈՒՓՍԻՄԵԱՆՑ

Cod. Arm. X. — ԺԹ դար = 1801 էն ետեւ:

ԹՈՒՂԹԻՔ 19, էջ 34: — ՄԵԾՈՒԹԻՒՆ 18×12·5սմ.: — ԳՐՈՒԹԻՒՆ միասին 13·5×8·5սմ.: — ՏՈՂՔ 22: — ՆԻՒԹ, ԹՈՒՂԹ անհարթ: — ԿԱԶՄ, ԹՈՒՂԹ ամուր: — ՀԱՆԳԱՄԱՆՔ լաւ: — ԳԻՐ նոտրզիր մաքուր: Լուսանցից վրայ տարբերութիւնք օրինակաց: — ԴԱՏԱՐԿ Թղ. 1, 19: — ԺԱՄԱՆԱԿ, 1800—1820: — ԳՐԻ եւ ՏԵՐ անշուշտ Զօհրապ: — ՏԵՂԻ գրութեան ի ՎԻՆԵՏԻԿ եւ ի Փարիզ: — ՅԻՆԱՏԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ Թղ. 18 թ: — ՏԵՂԵԿՈՒԹԻՒՆՔ. կողին երկրորդ երեսը մատիտով “Ex bibl. Quatr.”

¹ Ի լուսանցս լ:

* Վատեանս է “Երանելոյն Մովեսի քերթողահօր ի յիշատակի Սրբոյն Հռէխովեայ եւ նորուն վկայակցացն Ներբողէան ի հանդէս նոցա, հրաշազարդ յօրինուածովք: Նորահրաշ եւ գերապայծառ է տօնս . . .”

Թղ. 18 թ. ՅԻՇԱՏԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ. “Ընդօրինակեալ ի հնագոյն մեծ Ճառընտրէ վեն: Եւ յամի 1820 ուղղագրեալ ի Փարէզ ի Ճառըն. 88. ի թիւ ճառիցն ՃԻԼ:”

11.

ԺՈՂՈՎԱՇՈՅՔ

Cod. Arm. XI. — 1820:

ԹՈՒՂԹՔ 142: — ՄԵԾՈՒԹԻՒՆ 24.6 × 19 սմ.: — ԳՐՈՒԹԻՒՆ Միասին 19.5 × 14 սմ.: — ՏՈՂՔ 45—50: — ՆԻՒԹ, ԹՈՒՂԹ ամուր: — ԿԱԶՄ, ԽԱԼԱՔԱԾՈՒԹՅԱՆ: — ՀԱՆԴԱՄԱՆՔ լաւ: — ԳԻՐ շղագիր: — ԴԱՏԱՐԱՆ, 10 թղթի չափ: — ԺԱՄԱՆԱԿ, ԳՐԻՉ եւ ՏԵՂԻ անծանօթ: Սակայն զրութենէն եւ քանի մը ծանօթութիւններէն յայտնի է որ Զօհրապայ զործն է զրեալ ի Փարիզ 1820 ին: — ՅԻՇԱՏԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ չիք: — ՏԵՂԵԿՈՒԹԻՒՆ կողին ներքին երեսն՝ Bibl. Quatr.

Մատեանս է Ժողովածոյց, որ կը բովանդակէ՝

1. Թղ. 2ա—76բ: “Ցուցակ երեւելի դրեանց եւ ի նոսա պարունակեալ ճառից արքունի մատենադարանին Փարիզու ոմանք յիշատակարանով:

1. Մեծ ճառընտիր (Ժե դարու?)
2. Ճառընտիր (ԺԳ. դարու?)
3. Ճառընտիր Մեծահատոր.
4. Ճառընտիր մեծահատոր.
5. Ճառընտիր.
6. Ճառընտիր մեծ
7. Ժողովածոյք:
8. ”
9. Հարցումն եւ պատասխանի ի վրայ որ. գրոց.
10. Ժողովածոյք.
11. Յայսմաւուրք.
12. Աւետարան.
13. ”
14. Ճաշու ընթերցուածք.
15. Ճաշոց գիրք.
16. Սաղմոսարան.
17. ”
18. ”
19. Աղօթագիրք.
20. Սաղմոսարան.
21. ”
22. Աւետարան.
23. Թուղթք Պաւղոսի.
24. Գործք առաքելոց.
25. Մեկնութիւն Լամբրոնացւոյ ի գիրս Առակաց.
26. Ժողովածոյք.
27. Ժողովածոյք քարոզք.
28. Մեկնութիւն Յովհ. Որոտնեցւոյ.
29. Մեկնութիւն թղթոց Պաւղ. (Որոտնեցի).
30. ” ” ” ”
31. ” ” ” ”
32. Գանձարան.
33. Պատարագամատոյց Լատինացւոց.
34. Խորհրդատետր.
35. Մաշտոց.
36. ”

37. Մաշտոց.
38. Շարակնոց.
39. Մեկնութիւն պատարագամատուցի (Մեծն խոսրով).
40. Ճաշու գիրք.
41. ” ”
42. Գիրք ձեռնադրութեան.
43. Շարակնոց.
44. ”
45. ”
46. ”
47. ”
48. ”
49. Մաշթոց.
50. Երգարան.
51. Մաշթոց.
52. Աղօթագիրք.
53. Տօնացոյց.
54. Ժամագիրք.
55. Ճառընտիր.
56. Տօնապատճառ.
57. Ճառընտիր.
58. ”
59. ”
60. ”
61. Երգարան.
62. Աղօթանգեղոս.
63. Մասն մի մատենի.
64. Ճառք.
65. Ճառք Գրիգորի Նազիանզացւոյ.
66. Հատուածք ինչ.
67. ”
68. ”
69. Հաւաքումն.
70. Ճառք.
71. Ճառք Յովհ. Ուկերերանի.
72. ”
73. Տեսիլք Լուսաւորչին.
74. Զարչարանք Քրիստոսի.
75. Քարոզք Գր. Տաթեւացւոյ.
76. Գիրք Հարցմանց.
77. Ժողովածոյք.
78. Ճառք.
79. Գիրք Հարցմանց.
80. Վարդանայ Աճի ջատագովութիւն.
81. Հատուածք.
82. Ճառ Օձնեցւոյ.
83. Պողոս Տարոնեցի.
84. Հատուած.
85. Մեծութիւն պատարագի Ներ. Լամբր.

86. Աստուածաբանութիւն Թովմայի.
 87. Նարեկ.
 88. Թովլ. Գեմք. Համահետեւութիւն.
 89. Մեխիթար Սկեւուացի.
 90. Հատուածք.
 91. "
 92. Կանոնագիրք.
 93. Հաւաքումն.
 94. Յայսմաւուրք.
 95. "
 96. "
 97. Պատմ. Յով. Ալաթողիկոսի.
 98. Աղմարք.
 99. Պատմ. Միքայէլ Ասորւոյ.
 100. Դատաստանագիրք.
 101. "
 102. Ժամանակագրութիւն Սամուէլի եւն.
 103. Ալարք Պիոս Եպ պապին.
 104. Աշխարհագրութիւն ի յետին դարս.
 105. Ժամագիրք, պատարագամատոյց.
 106. Ժողովածոյք.
 107. Պատմութիւն Օսմանցւոց.
 108. Աղօթամատոյց.
 109. Ժողովածոյք.
 110. Դաւիթ անյաղթ.
 111. Բժշկարան.
 112. Դաւիթ անյաղթ.
 113. Մեխիթար Հերացի.
 114. Գիմիա.
 115. Բարուախոս.
 116. Ժողովածոյք.
 117. "
 118. "
 119. Տօմարագիրք:
 120. "
 121. Պարզատոմար.
 122. "
 123. Հմայութիւնք.
 124. Պարզատոմար.
 125. Տօմարագիրք.
 126. "
 127. Յովհ. քահանայի յաղագս ամսոց Հայոց.
 128. Քերականութիւն.
 129. Ամիրտոլվաթ.
 130. Քերականութիւն.
 131. Մեկնութիւն Քերականութեան Եղնկացի.

132. Պղնձէ քաղաք.
 133. Ժողովածոյք.
 134. Տաղք.
 135. Ժողովածոյք.
 136. Ընդդէմ երկարնակաց.
 137. Ոտանաւորք.
 138. Մատթէռու Ա.ի հոգեշահ բանք.
 139. Առակք Վարդանայ.
 140. Ոտանաւոր պատմութիւն Փարիզի եւ Աիեն-նայի.

Հոս կըսուի թէ այս գիրքն (թ. 137 յու-ցակին) վերջին ձեռագիրն է ի մատենադարանին Փարիզու:

141. Պատմ. Մատթ. Ուռհայեցւոյ.
 142. "
 143. Բառարան.
 144. "
 145. Դաւաննութիւն Հաւատոյ Հայաստանեայց Եկեղեցւոյ:

Բազմաթիւ տեղեկութիւնք կան զրչէն, որ Փա-րիզու հայ ձեռագրաց յուցակը կազմողին կ'օգնեն:

2. Թղ. 83ա—90բ: “Թուղթ Ստեփ. Սիւնեաց եպիսկոպոսի... Զքրիստոսի խաղաղութեան ...:”
 3. Թղ. 91ա—97բ: “Երանելոյն Մովս. Խո-րենացւոյ ... պատճառս վասն սուրբ մարգարէիցն. Սիրով մեծաւ փափագեցին ...”, “Ի մեծի աւուր տապանակին: Եր. Մովս. Խոր. յաղագս Վարդավա-սին: Լուսաւոր եւ պայծառ ...”,
 4. Թ. 98ա—99ա: “Դաւթի փիլիս. դրու-տա ... ի նախավկայն... Մեծ է աւր յիշատակի...”,
 5. Թղ. 100ա—106ա: “Եղիշէի ... յա-ղաւթան Հայր մեր ... Եպարզ բնութեամբ...: Ա.ին Եղիշէի վասն յիշատակի մեռելոց...: (Նորին) Յա-ղագս Միանձանց: Մարդիկ ...”,
 6. Թղ. 108ա—119բ: “Սբ. Յովհ. Ոսկեբ-րանի... յաղագս վարուց ... Ա. Գրիգորի ...: Հռա-շալի է ...”,
 7. Թղ. 120ա—125բ: Կորիւն, Ալարք Մե-սրովրայ ... Զասքանազեան ...”,
 8. Թղ. 128ա—141ա: “Թուղթ Աբգարու... Յամին Երեք հարիւրոդի ...”,

ՅԻՇԱՏԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ չկը Թղ. 125բ. 141ա եւն. դրուած անցողակի տեղեկութիւններէն կը տեսնուի որ ամբողջ այս հատորն գործ է Յովհ. Ա.ի Զօ-հրապայ, յամին 1820:

Zur Geschichte von der chernen Stadt S. H. Laurentie, la version arménienne
 du conte de la ville d'aivain. In: Revue des études arméniennes T. I (1921) p. 296 ff.

12.

ԺՈՂՈՎԱՇՈՅՔ

Cod. Arm. XII — Ռ.Պ. = 1820:

ԹՈՒՂԹՔ 89, էջ 164: — ՄԵԾՈՒԹԻՒՆ 25.5×18.5 սմ.: — ԳՐՈՒԹԻՒՆ միասին 18×11.5 սմ.: — ՏՈՂՔ 29: — ՆԻՒԹ ԹՈՒՂՔ անհարթ: — ԿԱԶՄ, իւաւաքարտ Թղթեայ (նոյն ընդ թ. 11): — ՀԱՆԳԱՄԱՆՔ. մաքուր: — ԳԻՐ ՆՈՏՐՈՂԻՐ: — ԴԱՏԱՐԿ Թղ. 1, 38ա—41բ, 88: — ԺԱՄԱՆԱԿ, ԳՐԻԶ. եւ ՏԵՂԻ նոյն ընդ թ. 11 ծեռագրի, ինչպէս կ'երեւայ: — Տէ՛ր Քաղըմէր:

Մատեանս է ժողովածոյց, յորում կան՝

1. Թղ. 2ա—37բ: “Սամուէլի քահանայի հաւաքմունք ի գրոց պատմագրաց Յաղագս գիւտի ժամանակաց անցելոց մինչեւ ի ներկայս ծայրագաղ արարեալ: Յերիս որոշմունս բաժանեալ...” Լուսանցքի վրայ կայ տարբերութիւն օրինակաց: Գործն կիսատ է թողուած:

* 2. Թղ. 42ա—57բ: “Յովհաննու որ մա-

կանուն Արքիաւագ կոչի, յաղագս քահանայութեան եւ քահանայից եւ գլխոց նոցին: Կարդիշանութեան . . .”

* 3. Թղ. 58ա—70բ: “Երանելոյն Սիսիանոսի Ա.ի խոսք . . . ի տօնի սրբոց քառասնից . . . Զմեծ գթութիւնն . . .” Հորս օրինակաց համեմատութեամբ:

4. Թղ. 71ա—88բ: “Ա.ին Գրիգորի ի սուրբ զատիկն . . . Այսօր յարեաւ քրիստոս . . .” Երկու օրինակաց բաղդատութեամբ:

ՅԻՇԱՏԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆ չիք, բայց գրութենէն, կազմէն եւն. յայտնի է որ նախընթացին հետնոյն է ընդօրինակողն եւ քաղըմերի գրատնէն է:

13.

ԺՈՂՈՎԱՇՈՅՔ

Cod. Arm. XIII. — Ռ.Մ. = 1775.

ԹՈՒՂԹՔ 86. էջը 148: — ՄԵԾՈՒԹԻՒՆ 18.5×12.7 սմ.: — ԳՐՈՒԹԻՒՆ միասին 13.5×8 սմ.: — ՏՈՂՔ 21: — ՆԻՒԹ ԹՈՒՂՔ անհարթ: — ԿԱԶՄ նոյն ընդ թ. 11, 12ի: — ՀԱՆԳԱՄԱՆՔ մաքուր: — ԳԻՐ ՆՈՏՐՈՂԻՐ: — ԴԱՏԱՐԿ 1ա, 17ա—18բ, 49ա—51բ, 81ա—86բ: — ԺԱՄԱՆԱԿ 1775: — ԳՐԻԶ Յովհ. Զօհրապ: — ՏԵՂԻ վենետիկ Ս. Ղազար: — Տէ՛ր Քաղըմէր: — ՅԻՇԱՏԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ Թղ. 16բ: — ՏԵՂԵԿՈՒԹԻՒՆՔ կողին ներսին կողմը մատիտով Bibl. Quatr.

Մատեանս է ժողովածոյց՝

* 1. Թղ. 2ա—2բ: “Թուղթ Սահակայ Արծրունեաց իշխանի առ երանելի վարդապետն Մովսէս Խորենացի: Հրեշտակ եւ սպասաւոր . . .” Համեմատութեամբ օրինակաց:

* 2. Թղ. 2բ—16բ: “Պատասխանի թղթոյն Սահակայ . . . Զյորդութիւն . . .” Համեմատութեամբ օրինակաց:

3. Թղ. 19ա—39ա: “Տեառն Զաքարիայի Հայոց կաթողիկոսի ասացեալ ի ծնունդ տեառն մերոյ յիսուսի քրիստոսի: Զի թէ զառնն թագաւորի . . .”

4. Թղ. 39բ—44ա: “Սրբոյն Պետրոսի Սիւնեաց եպիսկոպոսի ներբողեան ի սուրբ աստուածածինն . . . բազմութիւնք քրիստոսասէր . . .” Համեմատութեամբ օրինակաց:

5. Թղ. 44ա—48բ: “Սրբոյն Արքստակիսի Հայոց Ա.ի վասն ութաւրեա. նաւակատեացն, որ զինի աստուածայայտնութեանն կատարի: Որք ատուեր հանդերձելոցն . . .”

6. Թղ. 51ա—53ա: “Յառաջաբան նախակարգեալ թագաւորութեանց: Ասան ի յերկուս գիրս առ ի հերքայեցւոց . . .”

7. Թղ. 53ա—54ա: “Յուլիանեայ եպիսկոպոսի Աղեկառնացւոյ (ի գիրս Յոբայ): ‘Նշանակէ գիրք . . .’”

* 8. Թղ. 54բ—62բ: . . . Մահ Եսայայ մարդարէի . . . բ. Մահ Ովսէի մարդարէի . . . գ. Մահ Ամովսայ մարդարէի . . . դ. Մահ Միքիայ մարդարէի . . . է. Մահ Յովելայ մարդարէի . . . լ. Մահ Աբդիու մարդարէի . . . է. Մահ Յունանու մարդարէի . . . լ. Մահ Արդիու մարդարէի . . . է. Մահ Յովելայ մարդարէի . . . լ. Մահ Ամբակումայ մարդարէի . . . ժ. Մահ Սովոնիայ մարդարէի . . . ժ. Մահ Անդէի մարդարէի . . . ժ. Մահ Զաքարիայ մարդարէի . . . ժ. Մահ Մարդարէի . . . ժ. Մահ Ֆանիէլի մարդարէի . . . ժ. Մահ Երեմիայ մարդարէի . . . ժ. Մահ Եզէկիէլի մարդարէի . . .”

* 9. Թղ. 63ա—80բ: “Եր. Մովս. քերթողահօրն ի յիշատակի սրբոյն Հռիփսիմեայ . . . Նորահրաշ եւ գերապայծառ . . .” ի վերջոյ՝ “Համեմատութեամբ երկուց օրինակաց ուղղաբանեալ գրեցի զառաջիկայ ներբողեանս, յամին 1827 ի Մայիսի:”

10. ՅԻՇԱՏԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ Թղ. 16բ: “Ես յովհ. Զօհր. յամին 1776 ընդօրինակեցի հաւատարմութեամբ ի Զ ճառընտրէն ի հնագունէն գրութեամբ ի ճառընտիրս մեր ի ԺԱ դարու . . .”

14.

ԲԱՌԱՐԱՆ

Cod. Arm. XIV. — ՌՄՖԳ = 1764—1780:

ԹՈՒՂԹՔ 83, էջ 166: — ՄԵԾՈՒԹԻՒՆ 22×15·7 սմ: — ԳՐՈՒԹԻՒՆ երկսիւն 19×17 սմ: — ՏՈՂՔ 50—55: — ՆԻՒԹ թուղթ հաստ: — ԿԱԶՄ նոյն ընդ թ. 11, 12, 13ի: — ԴԻՌ նոտրգիր մանր: — ՀԱՆԳԱՄԱՆՔ ամբողջ բառերն մանր թղթերու վրայ զրուած եւ հաստ թղթոյ վրայ կպցուած: — ԺԱՄԱՆԱԿ 1764—1780: — ԴՐԻՉ ծիրացու ԳԷՐ-ՑՈՎԻԱՆՆԻՍԵԱՆ: — ՏԵՌ ՏԷՐ-ՑՈՎԻԱՆՆԻՍԵԱՆ: — ՑԵՆ կ. Պոլիս: — ՑԻՇԱ-ՏԱԿՐՈՒԹԻՒՆՔ թղ. 82ա, 82բ:

Վատեանս է Բառաբառն:

Ճակատն է թղ. 2ա: “Գիրտ ժուրիկի, յորում պարունակին պէսպէս իրք պիտանիք եւ օդտակարք, իբրեւ շղթայ օղ ընդ օղի յարեալք եւ յարմարեալք: Շարադասեալ ըստ կարգի այբուբենից ի Գէորգայ մշականուն նուաստ դպրէ կոստանդինուապօլսեցւոյ յօգուտ եւ ի շահ մտառութեամբ վերծանողաց, ըստ մասին ի ՌՄՖԹ եւ ըստ մասին ի ՌՄՖԳ թուականին ի թագաւորեալն կոստանդինուպօլիս:”

1. Թղ. 4ա—77բ: “Գումարք խմբից զանազան ոճից եւ անուանց յոգունց շարակցելոց ընդ բայից եւ բազմութիւն ինչ բանից եւ ընտիր բառից, որք գտանին ի սփիւռս աստուածաշունչ տառից, եւ ի գիրս երեւելի հոյակապ եւ ականաւոր հեղինակաց հայկականս գրոհի: Ա. Ազատորեար, այսինքն ազատարք արհազունք ըստ այնմ...” (վկայութիւն ի հայ հեղինակաց): Ա.—Օ. Ամբողջը մանրամասն եւ բաւական գիտնական ոճով:

2. Թղ. 78ա—81բ: “Դարձեալ այլ կարգ այրուբենից, յաւելուած ամբողջին:

3. ՅԻՇԱԿԱՆԳՐՈՒԹԻՒՆՔ Թղ. 82ա—82բ: “Օրինակ առեալ իմ Գէորգեայ անարժանի չնչին ծառայի կենարար փրկչին զպէսպէս տարազս ոճից եւ բանից յԱստուածաշունչ տառից եւ յայլոց երեւելի մատենից, այլ եւ զոմանս ի կարեւոր բառից շարակարգեցի յայս գիր ըստ կարգի Այբուբենից...” Որ արարեալ ի Ա. է ումեմնէ բարսեղ անուն յաշխարհէն կիլիկեցւոյ ի թուականի Հայոց ԶՀԴ, եւ զայն ասեն լինել Ճոն Բարսղի,

որ երեւեցաւ շուրջ զթուականութեամբն Հայոց ՂԴ. եւ էր առ առաջնորդ Դպրավանից յերկրին Շիրակայ յաւուրս կաթուղիկոսութեան Ներսիսի Շինողի, որ կոչւր մականուամբ Ճոն (գուցէ վասն գոլոյ նորա վտիտ եւ նիհար, քանզի Ճոն մեկնի լինել վտիտ ցորենանման հատ որ բուսանի ի մէջ ցորենոյն) որ եւ հրամանաւ նորին Ներսիսի Շինողի որոշումն արարեալ Շարականաց ... եւ այն շարականք ... կոչեցան Ճոնընտիրք որպէս գրէ Վարդան պատմիչ: ... իսկ այն Բարսեղ որ զմեկնութիւն աւետարանին մարկոսի արար, ունի յիշատակագիր ի վախճանի գրոց իւրոց ... զորոյ զհնագոյն օրինակն տեսեալ ... փոխագրեցի աստանօր ... “Յիշատակագիր. Շնորհաւք ... կատարեցի ես լոկանուն ԱԼ. ս Բարսեղ ... Արդ եղեւ վճար այսր մեկնութեան “ի թագաւորութեան Լեւոնի որդւոյ Աւշնի, նորընծայ և դեռաբոյս մանկան յոյժ երկիւղածի եւ աստուածասիրի: Զորոյ զթագաւորութիւնն յաղագս տղայութեանն իւրոյ՝ խնամնն եւ հօգան երեք մնծագոյն եւ “փառաւոր իշխանքն: Երկու եղբարքն հարազաա պարոն “Աւշին եւ պարոն կոստանդին, որք աստիճանաւ Աւագ-“պարոն եւ Գունդուստապլ կոչին: Եւ երբորդն պարոն “Հեթում նղրցի, որ խառնեալ եւ միացեալ է ընդ նոսա որպէս միտք ընդ հոգի եւ ընդ մարմին, ուղղելով զբութունն արքունի ի բարին...” Եւ գրեցաւ “աս ի վանս որ կոչի Մաշկուօր ի հայրապետութեան “տեառն կոստանդեայ կաթուղիկոսի դրազրկեցւոյ: Որ բազում աշխատութեամբ ջանայ եւ հնարի զխաղաղութիւն այսմ աշխարհի որ եւ մինչեւ ի Մոր առ “Առլտանն անձամբ գնացեալ ... թէպէտ ծեր եւ “տկար էր մարմնով, եւ զխատութիւն եւ զդառնութիւն նորա ի կակղութիւն եւ ի քաղցրութիւն յեղացրջեալ փոխեաց ...” Եւ էր ի ժամանակիս յայսմիկ վերակացու եւ առաջնորդ սուրբ ուխտիս Տէր Հայրապետ եպիսկոպոս այր հեղ եւ բարեբարոյ . . . Եւ էր թիւ Հայոց ԶՀԴ (= 1325):

4. Թղ. 82բ: “Աշխատասիրութիւն տիրացու գէորգայ տէր Յոհաննիսեան զօր ի նշանակ սերտ բարեկամութեան ընծայեաց ինձ. յահ. Վ. Զօհ. յամին 1794, ի Յուլի 23. ի նպաստ բառարանի իմայ:”

15.

ԲԱՌԱՐԱՆ

Cod. Arm. XV. — ԺԼ ԴԱՐՈՒ ՎԵՐՋԸ:

ԹՈՒՂԹՔ 403: — ՄԵԺՈՒԹԻՒՆ 39×25 սմ.: — ԳՐՈՒԹԻՒՆ զրեթէ ամբողջ երեսն, երկսիւն: — ՏՈՂՔ անորոշ: — ՆԻՒԹ ԹՈՒՂՔ հաստ: — ԿԱԶՄ կարմիր կիսակաշի նոր, կոնակը ոսկեզիր „Zohrab, Dictionnaire Arménien.“ — ԴԱՏԱՐԿ Թղ. 1ա, թ, 26 եւն: — ԳԻՐ շղագիր: — ԺԱՄԱՆԱԿ եւ ՏԵՂԻ չիք: — ԳՐԻԶ Զօհրապ: — ՏԵՐ Զօհրապ եւ Քաղրմէր: — ՑԻՇԱՍԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ չիք: — ՏԵՂԵԿՈՒԹԻՒՆՔ կողին թղթին ներքին երեսն „ex Bibl. Quatr.“

Վատեանս է բառարան, որ կը սկսի Ա—Ա. մանրամասն մեկնութեամբ եւ վկայութեամբք ի հեղինակաց: Վերջը կայ յաւելուածներ, Անուանք բուսոց, քարանց, թռչնոց, անասնոց, եւ բառքինչ Աստուածաշունչ գրոց՝ մեկնութեամբ յոյն եւ լատին բառից:

16.

ԲԱՌԱՐԱՆ

Cod. Arm. XVI. — ԺԼ ԴԱՐՈՒ ՎԵՐՋԸ:

ՎԵԽԻԹԱՐ ԱՐԲԱՀՈՐ բառարանին էջ 205 էն սկսեալ մինչեւ 1088, մէջը մեծ ու փոքր քայքայեալ թղթեր խճողուած եւ վրան յաւելուածներ նշանակուած: Գիրն Զօհրապին է: Տպեալ բառերով հայ հեղինակներէ վկայութիւններ նշա-

նակուած են: Անշուշտ ասիկայ Զօհրապին բառարանին սկզբնական ձեռագիրն է: Հաստ թղթէ կողապատանքին ներքին կողմը մատիտով՝ „ex Bibl. Quatr.“

17.

ԲԱՌԱՐԱՆ ԼԱՏԻՆ-ՀԱՅ

Cod. Arm. XVII. — ԺԼ ԴԱՐ.

ԹՈՒՂԹ 334: — ՄԵԺՈՒԹԻՒՆ 15·5×10·5 սմ.: — ԳՐՈՒԹԻՒՆ միասիւն: — ՏՈՂՔ 20: — ԳԻՐ շղագիր եւ նոտրզիր: — ԿԱԶՄ փայտեայ սեւ կաշով, եւրոպական: — ՀԱՆԳԱՄԱՆՔ միջակ: Կէսէն աւելին դատարկ թողուած: Այլ ամենայն ծանօթութիւնք կը պակսին:

Վատեանս է բառարան լատին-հայ:

ԱՌ ՍԿՍԻ “Aufero, աահեմ, abstuli տարայ, aufer տար” եւն:

ՅԻՇԱՏԱԿԱՐԵՆ չիք, կ'երեւայ ԺԼ ԴԱՐՈՒ ԼԱՏԻՆԱԳԷՄ հայու կամ Եւրոպացւոյ մը գործ:

18.

ԲԱՌԱՐԱՆ

Cod. Arm. XVIII. — ԺԹ. ԴԱՐ.

Տպագիր. “ԲԱՌԱՐԱՆ ՀԱՅՈՑ. Dictionarium Armeno-Latinum Autore Francisco Rivola, Ciue Mediolanensi, Lvtetiae Parisorvm, MDCXXXIII (= 1633). Աղ ընդ Աղ թողթ դրուած եւ Աղ

ոճեր, բացատրութիւններ եւն լատին մեկնութեամբ եւ վկայութեամբք նշանակուած ի Քաղրմերէ, ինչպէս տպագրի ձեւով հայերէն դրութենէն կ'երեւայ: Կողին ներքին կողմը՝ „Ex Bibl. Quatr.“

19.

ԱՍՌՈՒԱՁԱՇՈՒՆՉ Ի ՀԱՅԵ Ի ԼԱՏԻՆ

Cod. Arm. XIX. — 1792—1798.

ԱՐԵՃԱՂԻՐ (35·5×23 սմ.) ԵՐԵՔ ՀԱՄԱՐ ամ.
բաղզ կաշի փառակազմ մատեանք:

Ա. Հար. ին կոնակը սոկեգիր դրոշմաւած
„Bible arménienne traduite par M. Lourdet“. Կո-
ղին ներքին երեսը տպագիր զինանշան մը կայ, տակը
„M. le Marquis de Fortia, Rue de la Rochefou-
caud, Nr. 12“ . Կողին թղթին վրայ՝ „ex bibl. Quatr.“
Գրութեան ձական „Liber Genesew̄s, Absolutus.
die 11^ա Aprilis, anno Dñi 1792.“ Այս համարն
Մովսիսի հինգ գիրքն է հայերէնէ ի լատին թարգ-
մանեալ, առանց բնագրի, ձախ ծանօթութեամբք:
Ի վերջոյ՝ „Explicit totus Pentateuchus, Deo fa-
vente et protegente Beatissimâ Virgine Mariâ,
hâc ipsa Die 2^ա Decemb. Anni R. S. H. 1793.
Ad majorem Dei gloriam ipsiusque Ecclesiae uti-
litatem.“

Բ. Հար. Նոյն զինանշան, կողին վրայ նոյն
գրութիւն: Այս համարն է „Liber Josue.“ Ի վեր-
ջոյ „Explicit Liber Josue die 7^ա Julii anno Dñi
1794.“ Judicum, Libri Ruth, ի վերջոյ „Explicit
Liber Ruth die 9^{բր} 21^ա anno Dñi 1794.“ „Libri

Regum. Explicit Liber I Reg. die 16^ա April 1795.
Liber Regum II, III, IV, “ որմէ ետեւ ” Ad majorem
Dei gloriam et auspice Deiparâ Sanctissimâ Vir-
gine Mariâ, explicit Liber hic Regum quartus
Venetiis, anno R. S. H. 1795. Die vero Decem-
bris 30^ա.“

Գ. Հար. Նոյն կազմ, զինանշան եւն: Կը սկսի
Paralipomenōn, Liber Primus. Secundus, „Ետոյ
„Deo juvante... absoluti sunt duo Libri Parali-
pomenōn, Venetiis, anno R. S. H. 1796 die verò
12^ա Octobris.“ Յետոյ „Libri Esdrae, I, II, Libri
Nehemiae, Libri Tobiae,“ որմէ ետեւ „Explicit
Liber Tobiae die 9^ա mensis Julii, anno R. S. H.
1797.“ Յետոյ Liber Judith, որմէ ետեւ „Explicit
Liber Judith in Livorno, die 7^ա Mensis Januarii,
anno R. S. H. 1798.“ Յետոյ Libri Esther որմէ
ետեւ „Explicit Liber Esther ... post quasdam
locorum mutationes, Die 2^ա Junii, Anno R. S. H.
1798 in urbe Florentiâ.“ „Ետոյ Machabaeorum
Libri, I, II, մինչեւ համար 29 բաղառաբար:

20.

ԳԻՐՔ ՁՆՆԴՈՑ Ի ՀԱՅԵ Ի ԼԱՏԻՆ

Cod. Arm. XX. — 1785:

“Նոյն հեղինակէ մեծ քառածալ (24,5×18,
5) 216 թուղթ, կանանչ թղթով խաւաքարտեայ
կազմով հատոր մը, Ծննդոց դրաց լատին թարգ-
մանութիւն, մէկ երես հայերէն բնագրով միւս ե-
րես լատիներէն: Ինչպէս յառաջաբանէն կ'երեւայ
1713ին Սիսիթար Աբբահօրէ հրատարակեալ Աս-
տուածաշնչոյ վրայէն է թարգմանութիւնը: Ճա-
կատն է. „Biblia Sacra, Armeno-Latina in Sup-
plementum ad Sacra Biblia Polyglotta Waltonis.

Genesis Tomus I^ս. Auctore Petro Simone Lour-
det. Praesbytero Parisiensi, Regio Linguarum
Hebraicæ et Syriacæ Professore, nec non Li-
brorum Censore Regio, Parisiis, Anno R. S. H.
MDCCCLXXXV.“ Հատ մաքուր գրուած, ծանօթու-
թիւններով: Կոնակը սոկեգիր դրոշմաւած „Biblia
sacra armena translata, Genesis Tom.“ Կողին ներ-
քին երեսն „ex bibl. Quatrem.“

21.

ԱԿԵՏԱՐԱՆ

Cod. Arm. XXI. — ԺԵ ԴՐԱ:

ԹՈՒՂԹ 285. Էջ 560: — ՄԵԾՈՒԹԻՒՆ 22×15 սմ.: — ԳՐՈՒԹԻՒՆ երկսիւն 14×9·5 սմ., ի սկզբան կարմիր գծով բաժանեալ, յետոյ զանց առնուած. 14×4: — ՏՈՂ. 20: — ՆԻՒԹ թուղթ հաստ ամուր եւ փայլուն: — ԿԱԶՄ փայտեայ կաշեկազմ հին, պարզ: — ՀԱՆԳԱՄԱՆՔ մաքուր, մանրանկարք տեղ տեղ վնասուած օտարձեղերէ տեղտեղ գրութիւններ յաճախ: — ԳԻՐՄԵՑ ըոլորգիր բաւական մաքուր: — ԼՈՒՍԱՆՑԱՐԴ 200 հատ, մեծադիր, թեթեւ ներկուած: — ԽՈՐԱՆԱԶԱՐԴ Թղ. 1թ, 2թ, 3ա, 4թ, 5ա, 6ա, այս է՝ վեց խորան կանոններու կամ համաքարբառի համար, որոնք սակայն չեն գրուած: Թղ. 8ա ոսկեզօծ, թղ. 84ա տգել եւ եւրոպական ոճով, ինչպէս նաեւ եզերազարդքը. եւ ամբողջ թուղթն յետոյ ուրիշէ ծաղկուած եւ գրուած: Թղ. 137ա, թղ. 220ա, գեղեցիկ, ոսկեզվ: — ՊԱՏԿԵՐ 7թ Մատթէոս, 83թ Մարկոս, թղ. 136թ Ղուկաս ուրիշէ նկարուած, անշուք եւ թղ. 219թ Յովհաննէս, գեղեցիկ, ոսկեզօծ, բայց տեղ տեղ եղծեալ: — ԴԱՏԱՐԿ 1ա, 2ա, 3թ, 4ա, 5թ, 6թ, 7ա, 182թ, 186ա, 219ա: — ԺԱՄՄԱՆԱԿ, ԳՐԻՉ եւ ՏԵՂԻ անծանօթ. Կ'երեւայ ժն դարէն: — ՏԵՐԱՅԼԵՒԱՅԼ անծինք: — ՅԻՇԱՏԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ Թղ. 1թ, 2թ, 135թ, 283ա, 284ա, 284թ: — ՏԵՂԵԿՈՒԹԻՒՆՔ Կողին վրայ կպցուած է թուղթ մը, եւ ինչպէս գրապեսն ըսաւ՝ ի Հ. Ղ. ԱԼԻՇԱՆՔ. Les quatres Evangélistes, sans aucune date, c'est de la meilleure époque de 1400 à 1500. La date de main inconnue n'appartient pas à l'Evangile. C'est l'époque en laquelle un certain Lazare en a fait présent à l'Eglise de St. Serges. Բեղերմանի շինած ցուցակին՝ գրատան օրինակին մէջ, ինչպէս նաեւ գրատան ժամանակագրական ցուցակին մէջ նշանակուած է, թէ սոյն Աւետարանը գնուած է Վենետիկէն 1868ին 50 Փրանքի:

Մատեանս է Աւետարան, յորում կան՝

1. Թղ. 1թ— 6ա կանոնք միայն նկարուած, բայց գրուած չէ:

2. Թղ. 8ա— 82ա Աւետարան ըստ Մատթէոսի:

3. Թղ. 84ա— 135թ Աւետարան ըստ Մարկոսի:

4. Թղ. 137ա— 218թ Աւետարան ըստ Ղուկասու:

5. Թղ. 220ա— 283ա Աւետարան ըստ Յովհաննու:

ՅԻՇԱՏԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ 1. Թղ. 1թ. տգեղ գրութիւն «Ի քրիստոսի ծառայ աստուծոյ թաթէոսի որդի մելքոնի ծնունդն երկու ՌՃԱԼ. ի ամառն Վարդայվառի կիակամտի ըստեծեն»:

2. Թղ. 2թ. միւս ոմն տգէտ «Ես մաշկերացի տիրացու կարպետի եղբօր որդի տիրացու առաքելս գրեցի այս գիրս էվոր կարդայ մեր նընջեցիայլքն յիշատակայ յիշիայլ լիցիք առաջի անմահ գառին աստուծոյ»:

3. Թղ. 135թ. նոտրգիր «Ո՛չ մըլորեալ ոչխարիս:»

4. Թղ. 283ա նոյն գրիչ «Ո տայր ինձ թերեւս արժանաւորիլ զի լինիցի հարցդ իմոց պատուականագունից եւ եղբարցդ մաքրասնդից մոռք միայն անցուցանել սակա ներման յոդնադիմի սխալանացն գծագրողի զալբիւրս կենաց քառավտակին ի բղխողէն զսա.» ուրիշ գրիչ մը տակը՝ «աղա թւին ՌՃԱ:»

5. Թղ. 284ա. տգիտի մը գրի փորձեր, յետոյ՝ «յիշատակ է աս սուրբ աւետարան գէշին. թվին ՌՃԱԿԱ ամին:» Դարձեալ՝ «թվին ՌՄԻԱ ապրիլ ժ գրվեցաւ գիրս:»

6. Թղ. 284թ. «Նոր գրիչ կարմիր բոլորգիր. «Այս է որ գրէմ սուրբ աւետարանս յոհանու թվ ՌՃԱ ի թեկտենքերի ԻԱ. ձեռեամբ տէր Ղազարիս վայելում տէր Ղազարի ի դուռն սուրբ Սարգիսիս:» Զայս յետոյ ուրիշ տգիտագոյն մը երկու անգամ օրինակած է նոյն տեղ:

1 (22).

ՇԱՐԱԿՆՈՑ

ԶԱԳ. ԿՈՇՁԼՈՎ ՀԵՍ ՀՆԱԳՐԱՎԱՃԱՐԻ. ՌՃՖԱ=1662

ԹՈՒՂԹ 367. Էջ 717: — ՄԵԾՈՒԹԻՒՆ 13·6×9·5 սմ.: — ԳՐՈՒԹԻՒՆ 9·5×5·8 սմ.: — ՆԻՒԹ թուղթ գորշ: — ԳԻՐ ըոլորգիր կանոնաւոր: — ՀԱՆԳԱՄԱՆՔ մաքուր: — ԿԱԶՄ հին կաշեկազմ հարուստ կիտուածովք. (կազմի մասին տես վարս ի վերջոյ դրուած տեղեկութիւնը.) Ներքին կողմը հին լաթ եւ սկիզբն ու վերջն մէկ մազաղաթ պահպանակ. որոնցմէ առաջնոյն վրայ կայ «գոշափոր»,: — ՄԿՁԲՆԱԳԻՐՔ երփնագոյն եւ ոսկի: — ԼՈՒՍԱՆՑԱՐԴ 83 հատ, երփնա-

գոյն գեղեցիկ: — ԽՈՐԱՆԱԶԱՐԴ Թղ. 5ա, 14ա, 59ա, 112ա, 139ա, 210ա, 226ա, 235ա, 249թ, 290ա, 311ա, 339ա: — ՊԱՏԿԵՐ Թղ. 4թ Կին մի եւ. այր ծերունի (Յովհակիմ եւ Աննա). տակը գրուած՝ «Զտառապեալ վանեցի սահակ ծաղկողս յիշեա եւ աստուած»: Թղ. 116թ Մուտն Քրիստոսի ի վերայ իշոյ յերուսաղէմ: Թղ. 137թ Կանայք ի գերեզմանի: Թղ. 209թ Պենտեկոստէ, Առաքեալք ի վերնատան: Թղ. 242թ Այլակերպութիւն: Ասոնցմէ զատ լուսանցից վրայ կայ 17 պատկեր որոնք կը

Ներկայացնեն՝ Աւետում, Ս. Թէոդոս թագաւոր, Ս. Յակ. Մծբնայ, Դաւիթ մարզարէ, Ս. Ստեփանոս, Ս. Պետրոս եւ Ս. Պաւլոս, Ս. Յովհ. Աւետարանիչ, Ս. Գր. Լուսաւորիչ (յունազգեստ), Ս. Հոփիսիմէ, Ս. Նահապետք, Տէրունական պատկերներ եւն: — ԺԱՄՄԱՆԱԿ ՌԱՋՄԱՆ = 1662: — Գրիշ Վարդան: — ԺԱՂԿՈՂ Սահակ Վանեցի: — ՏԵՂԻ ԵՐԿԻՐ ՄՊԼԿԱԳ “ի գեօլոս որ կոչի Սուրբ: — ՏԵՂԻ ՄՆԱՐՈՎ (եպիսկոպոս): — ԹԻՇԱՑԱԿԱԳՐՈՒԹԻՒՆՔ 1. Թղ. 360ր-363ր. ոտանաւոր, զոր այստեղ կը համառօտենք:

Փառք

Արդ աղաշեմ զամենեսեանդ
զմանկունքդ որ սէր ունիք ուսման
զի միշտ վասիք յուսով նորայն
փառաւորել զտէրն յաւիտեան:
Այս մատենիս աստուածարան
զանազանեալ ականցս որ կան
տէր Ա'ԵՐԻ այր պատուական
ետ զըծագրել զսա զանազան
Վարիւք փայլեալ հրեշտակական:

Զի ես չարեացըս աւթարան
եւ ի բարեաց գործոցս ունայն
Վ'ԵՐԴԱՆ հող ու անարժան
կատարեցի զնորին հրաման,

Ի թվականիս Ո. ամեան
Ճ եւ ԺԱ Թիւ ընդ նմայն
աւարտեցաւ սա ի լըմայն:
Որք հանդիպիք սմա տեսլեան
կամ վայելցէք յայս բուրաստան
յիշման առնէք զմեզ արժան
Վ'ԵՐԴԱՆ գրիչս հողս ւանպիտան:

Եւ արդ գրեցաւ եղանակաւոր տառս . . . ի լաւ
եւ յընտիր յօրինակէ որ է իւլիէ կոչեցեալ ձեռամբ յոդ-
նամեղ եւ անիմաստ վարդան զրչի շնորհիւ տեառն
սկսայ եւ ողորմութեամբ նորին աւարտեցի ի թվակա-
նիս Հայոց ՌԱՋ եւ ԺԱ յերկիր ՄՊԼԿԱԳ ի գեօլոս որ
կոչի Սուրբ հովանեաւ սուրբ յովանեսին եւ սուրբ
գէորգա զօրավարին. ի դառն եւ ի նեղ ժամանակիս

յորում նեղիմք ի հարկապահանջութենէ անօրինաց զի
եւս քան զեւս սաստիանայ բռնութիւն եւ նեղութիւն ի
վերայ աշխարհիս Հայոց վասն ծովացեալ մեղաց մերոց: ¹

2. Թղ. 364ա կայ երգ մը՝ “Յորժամ” գաս յա-
րեւելից . . . : Յետոյ կը գրէ՝ “Այս երգս ուրիշ տեղաց
գրեցիւ:

ՄՊԼԿԱԳ երկիրն Վանայ ծովուն հարաւային
կողմն է: Այս ձեռագիրն ճշդիւ այն տեղ եւ այն
անձանց գործակցութեամբ գրուած է, ուր եւ
որոնց ձեռօք գրուած է Էջմիածնի մատենադա-
րանի թ. 2463 ձեռագիրն, որուն վրայ տեղե-
կութիւն տուաւ Միարան՝ Էջմիածնի Աբովյա-
թերթին մէջ (1891, թ. 3, էջ 147-155): Էջ-
միածնի ձեռագիրը գրուած է 1672ին (մեր այս
ձեռագրէն 10 տարի ետքը) “ի սուրբ ուխտս
Յովհաննու Մկրտչի . . . որ մականուամբ Ամրդո-
լու վանք ասիդ. որոյ անծանօթ տեղը մեր ձեռա-
գիրը կը մասնաւորէ ըսելով՝ “յերկիրս ՄՊԼԿԱԳ ի
գեօլոս որ կոչի Սուրբ ընդ հովանեաւ սուրբ յո-
վանեսին եւ սուրբ գէորգա զօրավարին: Ա'ԵՐ
ձեռագրին գրիչն է “յոգնամեղ եւ անիմաստ
Վարդան, որ Էջմիածնի ձեռագրին գրութեան
ժամանակ կ'երեւի արդէն առաջնորդ եղած՝ Բա-
ղեշեցի “Վարդան քաջ եւ սրբաւոր վարդապետ
անուանուելով: Էջմիածնի ձեռագրին ծաղկողն է
նոյն Սահակը, որ այս տեղ ալ անմիջապէս ա-
ռաջին պատկերին տակ կը նշանակէ՝ “Յիշեայ զիս
տէր իմ եւ ստեղծօղ, զվանեցի Սահակ ծաղկօղս: ”

Ա'ԵՐ այս ձեռագրին կողին վրայ Հունգարաց
Մաթիաս Կորվինոս թագաւորին († 1490) զի-
նանշանը կայ հետեւեալ արձանագրութեամբ՝ D.
Math. D. G. Hung. Reg (Divi Mathiae Dei Gratia
Hungariae Regis): Այս զինանշանը վրան դրու-
մելով Հէս հնագրավաճառն, կամ ինչպէս ինք
հնագրավաճառը կ'ըսէ՝ Պրէսլաւ քաղաքն աճուրդի
մը ժամանակ այս զինանշանով ձեռագրիը գտնե-
լով՝ շատ բարձր գնով կր գնէ, եւ 1888ին կ'ա-
ռաջարկէ Պուտարնշդի Nemzet Museumին 5.000
ֆլորինի: Նոյն թանգարանի գրապետներէն Cson-
tos János ձեռագրին հետն առած Վիեննա կու-
գայ, եւ Միհթարեանց քով մանրամասն տեղե-
կութիւն առնլէն ետեւ՝ “Magyar-könyv-szemle”
(I—IV) թերթին մէջ ընդարձակ յօդուածով մը
հրապարակ կը հանէ խարէսութիւնը: Այս յօ-
դուածն ամբողջ՝ ձեռագրին երկու կողերուն զնկա-
տիպ պատկերովը վերստին տպագրեց լերլայի հու-
գարերէն Դարմենի լրագիրն (1889, թ. 9-12):

¹ Ալուտարեշդի Nemzet Museumը կը ջանայ Կոր-
վինոս թագաւորին ձեռագրաց ժողովածոյքն, որ Տաճկաց
տիրապետութեան ժամանակ ցրուած էր, վերստին հաւա-
քել, եւ այս պատճառաւ Կորվինոսի գրաւանէն հեռացած ձե-
ռագրիները շատ բարձր գին ունին:



ՑԱՆԿ ՆԻՒԹՈՅ

(ԱՐԱԲԱԿԱՆ ԹՈՒԱԿԱՆՔ ԷԶԵՐԸ ԿԸ 8018ԸՆԵՆ, ՆՇԱՆԱԳԻՐՔ՝ ՍԻՒՆԵՐԸ)
(Անուանց ուղղագրությունն ըստ բնագրաց է:)



Առաս. 12ր:
Արգարու թուղթք. 9ա, 27ր:
Արդիաս, Մահ Արդիու մրգրեի. 28ր:
Արրահամ Ամիրայ. 11ր, 12ա:
— վրդպտ. ծաղկող. 5ա, 15ա, 19ա:
Ագուինացի տ. Թովմաս:
Ագաթանգեղոս. 26ր:
Ագրիպաս. 19ա, բ:
Ադամ. 9ր:
Աթանաս, Ս. 14ր, 15ա, 16ր, 17ա:
Ալամանք. 25ա:
Ալբերտոս Ե. դուքս. 4ա, 15ա:
— Վիտոմանշդատ. 4ա, 5ր, 10ա, 14ա:
Ալիշան Հ. Ղ. 8ր, 32ա:
Ակաց, անուն կնոջ. 8ր:
Ահմետ Սուլթան. 22ր:
Աղբիանոս. 19ա:
Աշեկարացի. 13ր:
Աշեքսանդրիա. 16ր, 17ա:
Ազթարք. 27ա:
Աղիկառնացի տ. Յուլիանոս:
Ազօթագիրք. 26ա, բ:
Ազօթամացոյց. 27ա:
Աղովիտ. 20ր:
Աղուանք. 21ր:
Ամբակում, Մահ Ամբակումայ մրգրեի. 28ր:
Ամիթ. 11ա, 19ր, 21ր, տ. Համիթ:
Ամիրտոլվաթ. 27ա:
Ամոն. 10ր:
Ամովս, Մահ Ամովսայ մրգրեի. 28ր:
Ամրդոլու Վանք. 33ր:
Այլաբերից գիւղ. 13ա:
Անանիա. 12ր:
— Ս. 10ր:
Անաստաս ՔՇի. 10ր:
Անգեռս, Մահ Անգեի մրգրեի. 28ր:
Անգրեի Եւ Մատթեի Ս. Ուխտ. 20ր:
Անեցի տ. Սամուել:
Անի. 12ր:
Անեւացի տ. Խոսրով:
Անևա. 32ր:
Անտիոք. 25ր:
Անտոնիոս Աբրայ. 10ա: Ս. —ի Վանք. 11ր:
Աշամունեաց գաւառ. 15ա, 23ր:
Աշոտ, Աշօտ որդի Գր. Մագիստրոսի. 11ր, 12ա, 13ա:
Ապառանից Վանք. 15ա:
Առաքել տ. Հնազանդենց:
Առաքել. 32ր:
Ասորի տ. Միքայել:
Ասորւց կթղկս. 11ա, բ:
Ասպետ, Պարոն —. 8ր:
Աստուածաշունչ. 6, 7ա¹, 31:
Արամեան նահանգ. 12ա:
Արարածոց Գիրք. 9ր:
Արեմաթացի տ. Յովսէփ:
Արիստակէս վրդպտ. 28ա:

Արիստոտէլ. 12ա:
Արծրունիք. 28ա:
Արշակունի. 11ր:
Աւագարոն. 29ր:
Աւետարան. 6, 7, 26ա, 32:
Աւշին թպր. 29ր:
— Պարոն —. 29ր:
— Աիր-Պայլոնց. 5ր, 7ա, 8ա, բ:
Արիւշէս. 13ա:
Բակուր. 8ա:
Բաղնիշեցի. 33ր:
Բաւարան. 6, 27ր, 29, 30:
Բասիլ. Բասիլիոս տ. Բարսեղ:
Բարուախոս. 27ա:
Բարսեղ, Բասիլ, Բասիլիոս, Ս.—. 12ա, 15ա, 16ր, 17ա, բ:
— Ս.— Եկեղեցի. 5ր, 7ա, 8ր:
— տ. Վասիլ:
— վրդպտ. 29ա:
Բաւարդան. 12ր:
Բաւարիա տ. Պաւարիա:
Բեդերման Յ. 5ր, 24ր, 32ա:
Բժշկարան. 27ա:
Բիզա. 11ր:
Բիռոսս. 12ր:
Բջն. 12ա:
Գագիկ. 12ա, բ. 13ա:
Գամենից. 22ա, 23ա:
Գանձարան. 26ա:
Գառնեցի տ. Յովհաննէ:
Գեմլացի տ. Թովմաս:
Գէլ. 32ր:
Գէորգ, Ս.— Վանք. 33ր:
— տ. Տէր-Յովհաննիսեան:
Գէորգ վրդպտ. 13ա:
Գիմիա. 27ա:
Գիւտ. կթղկս. 15ա:
Գոշ տ. Միհիթար:
Գործք Առաքելոց. 26ա:
Գուլիելմոս. 14ր:
Գունդուստապլ. 29ր:
Գռներոյ Ս. Ուխտ. 4ա, 6, 7ա, 8ա, բ:
Գրագոլ. 22ա:
Գրիգոր. 8ր, Ս.—. 10ա:
— Ս.— Լուսաւորիչ. 9ա, 14ր, 15ա, 16ա, 17ր, 21ր.
— 26ր, 27ր, 33ա:
— Գ. կթղկս. 17ա:
— Գ. կթղկս. 24ր, 25ա:
— Է. կթղկս. 8ր:
— եպս. 24ր:
— եպս. Մոկաց. 13ա:
— կրօնաւոր 13ա, բ:
— Հնծացի. 12ր, 13ր:
— Մագիստրոսի թուղթք. 6, 11—14, — ի Փիլիսոփայի
Կերպողեան ի Ս. Խաչն. 13ր. “Սորին” Զիսրհուրդ
իսաշն. 13ր:
— Միայնակեաց, գրիչ 5ա, բ. 6, 10ա, բ. 11ա, բ:

Գրիգոր Նազենզանցի. 26բ:
— Նարեկացի. 17բ. 27ա:
— ոսկերիչ. գրիչ. 5ա. բ. 6. 21ա. 22ա. բ:
— վրդպտ. 28բ:
— Տաթեւացի. 26բ:
Գրիգորիոս. 20ա:
Դանիէլ. Մահ Դանիէլի մրգրէի. 28բ:
— երաժիշտ. 12բ:
Դատաստանագիրք. 27ա:
Դաւիթ Անյաղթ. 27ա. բ:
— մրգրէ. 15բ. 17ա. 22ա. 33ա:
Դպրավանք. 29բ:
Դրազրկեցի. 29բ:
Եգիպտոս. 8բ:
Եղեկիէլ, Մահ Եղեկիէլի մրգրէի. 28բ:
Եղնկացի տ. Յովհաննէս, Պաղտասար:
Եղիշէ. 27բ:
Եղիսէ, Եղիսէ եպս. 12ա:
Եպերիքէս միայնակեաց. 10բ:
Եսայի, Մահ Եսայայ մրգրէի. 28ա:
Ետափոլ. 12բ:
Երդարան. 26բ:
Երեմիա, Մահ Երեմիայ մրգրէի. 13ա. 28բ:
Երեւան. 21ա:
Երուսաղէմ. 9բ. 25ա. 32բ:
Եւսեբիոս, Կարպիանոսի թղթ. 7բ:
Եւրոպա. 9բ:
Եփրեմ Ասորի. 10ա. 11բ:
— եպս. Բջնոյ. 12ա:
Զաքարիա, Մահ Զաքարիայ մրգրէի. 28բ:
— կթղկս. 28ա:
— Զաքարա վրպտ. գրիչ. 5ա. 15ա. 19ա. բ. 20ա. բ:
Զօհրապեան Յովհ. Ա. 4ա. 5բ. 6. 24ա. 25ա. 26ա. 27բ.
— 28ա. բ. 29ա. բ. 30ա. բ:
Էջմիածին. 33բ:
Էրազիմուս. 15ա:
Էստմազ, Էստմազոլ. 22բ:
Էստմազոլիցի. 21ա:
Էրաւան. 23ա:
Թաթէռոս. 32բ:
Թէոդոս, Ս. —. 33ա:
Թիրակ. 25բ:
Թիֆանէ Տիկին. 8բ:
Թոնդրակեցի. 11ա. բ:
Թովմաս Ագուինացի. 27ա:
— Թովմաս Առաքեալ. 16ա. բ. 24ա:
— Գեմբացի. 27ա:
— Մեծովեցի. 19ա. 21ա:
Թորոս Երէց. 20ա:
— թգր. 8բ:
Թուլայլեցի. 11բ:
Թուղթք Արգարու. 9ա:
— Գր. Մագիստրոսի. 11:
Թումաս. 20բ:
Թուրք. 22ա. բ:
Թուրքմանք. 25ա:
Ժամագիրք. 6. 14. 26բ. 27ա:
Ժողովածոյք. 6. 9. 10. 14. 24. 26. 27ա. բ. 28:
Խպրահիմ Սուլթան. 23ա:
Խսաւրացիք. 25ա:
Խսմայէլացիք. 25ա:
Խտալիա. 5ա. 9բ. 11բ:
Լամբրոնացի տ. Ներսէս:
Լաաինացիք. 26ա:
Լեւոն Բ. Մեծ. 25ա:
— Գ. 8ա:
— Դ. 8բ:
— Ե. 29բ:
— Զ. 19բ:
Լէօ. 8ա:
Լիաթենէս. 12ա:
Լով, Լով. 22ա:
Լուկրետիոս. 14ա:
Լուսիոս Պապ. 24բ:
Լուրտէ Ս. Պ. Հայագէտ. 4ա. 5բ. 6. 31ա. բ:
Խազան խան. 8բ:
Խըլկ. 33ա:
Խռնատի Անք. 13ա:
Խռորով Անձւացի. 26բ:

Խորենացի տ. Մովսէս:
Խորհրդատեար. 26ա:
Ծախնոտայ, Ծախնոտայ գիւղ. 15բ. 23բ:
Դռննդոց Գիրք. 6. 31:
Լանայեանց Ստ. 4բ:
Լանոնագիրք. 27ա:
Լանոնց աւետարանաց. 7բ:
Լանովն ննջեցելոց. 9բ:
Լարապետ. 32բ:
— Ս. — ի Վահք. 13ա. բ:
Կարիափեմ. 19բ:
Կարպիանոս, Եւսեբի —. 7բ:
Կարս. 13ա:
Կեսարիա. 17բ:
Կերլա. 33բ:
Լիլիկեցոց աշխարհ. 29ա:
Կիլիկիա. 7ա. 8բ:
Կիպրոս, Կիպրոս. 5բ. 7ա:
Կիրակոս, Կիւրակոս. 12բ. 13ա:
Կիւրեղ եպս. 10բ:
Կղմի դուռն. 11ա:
Կոստանդին, Խշան Պարոն —. 8ա:
— Գ. կթղկս. 29բ:
— Դ. կթղկս. 19բ:
— Ե. կթղկս. 15բ:
— Պարոն —. 29բ:
Կոստանդնոց. 8բ:
Կոստանդինուպոլիս. 5ա. 6. 11ա. 29ա:
— ի Ս. ժողով. 15բ:
Կոստանդինուպոլսեցի. 29ա:
Կոտայք. 21ա:
Կորիւն. 27բ:
Կորվինոս տ. Մաթիաս:
Կռազոյ, անուն կնոջ. 10բ:
Կռան, անուն կնոջ. 10բ:
Համիթ, Գարա — 14ա. տ. Ամիթ:
Հայուն տ. Տուն Հայոց:
Հայրապետ եպս. Մաշկուորի. 29բ:
Հայք. 25բ. 27ա. 33բ:
Հատուածք. 27ա:
Հարցմանց գիրք. 26բ:
Հաւաքութ. 27ա:
Հեթում Ա. 8բ:
— Բ. տ. Յովհաննէս:
— Պարոն — Խղցի. 29բ:
Հերացի տ. Միսիթար:
Հէս Կ. Հնագրավաճառ. 4բ. 5ա. 33բ:
Հմայութիւնք. 27ա:
Հնազանդենց Առաքել, Կազմող. 7ա. 8բ:
Հնծացի տ. Գրիգոր:
Հոթին. 23ա:
Հունդարք. 33բ:
Հռիփսիմեանց, Ս. — Ներբողեան. 6. 25բ. — քարոզ. 16ա:
Հռիփսիմէ. 25բ. 28բ. 33ա:
Հռոմ. 4ա. 5ա. 6. 9ա. 14ա. 17բ. 18բ. 19ա. 25ա. բ:
Հռովմայեցիք, Հռոմայեցիք. 17բ. 25բ:
Հագավանեցի տ. Սարգիս. 20բ:
Հագավանք. 21ա:
Հեռնադրութեան գիրք. 26բ:
Հազարոս, Հազար. Տէր — 5բ. 32բ:
Հավլան Փաշտ. 22ա:
Հուկասու Աւետարան, Գլխակարգութիւն, Նախադրութիւն. 7բ. 8ա. 14ա. 24ա. 32ա. բ:
Ճալոց գիրք. 26ա:
Ճառընտիր. 26ա. բ:
Ճռն Բարսեղ. 29ա. բ:
Ճռնընտիրք. 29բ:
Մագիստրոս տ. Գրիգոր:
Մաթիաս Կորվինոս. 33բ:
Մակեդոնիա. 25ա:
Մահմատ, Մէհմէտ Սուլթան. 22բ. 23ա:
Մահք մարգարեից, տ. զանուանս իւրաքանչիւրոց:
Մաղարիա, Մահ Մաղարիայ մրգրէի. 28բ:
Մամիկոնեան. 12ա:
Մանազկերտ. 13ա. բ:
Մանասէ. 23ա:
Մանդակունի, տ. Յովհաննէս:
Մանիքեցիք. 11ա. բ. 12բ:
Մաշկերացի. 32բ:

Մաշկուորի. Անք. 29 բ։
 Մաշոց. Մաշթոց. 26 ա. բ։
 Մատթեի Աւետարան, Գլխակարգութիւնը, Կախադրութիւն. 7 բ. 14 ա. 32 ա. բ։
 Մատթեոս, Մաթեոս առաքելոյ Անք. 10 ա. 11 ա. բ. 20 բ։
 — Ուռհայեցի. 23 բ. 25 բ. 27 բ։
 — Վրդպտ. 27 բ։
 Մարդոյ կազմութիւն. 9 բ։
 Մարիամ Աստուածին. 16 ա։
 Մարկոսի Աւետարան, Գլխակարգութիւն. 7 բ. 14 ա. 24 ա.
 32 ա. բ։
 Մարմաշինայ Ս. Ուխտ. 12 ա։
 Մարտիրոս. 8 բ. 14 ա։
 — եպս. գրիչ. 5 ա. 6. 14 ա. բ։
 Մաքսիմիլիան Բ. թղթ. 4 ա։
 Մելիքինէ. 12 բ։
 Մելքոն. 32 բ։
 — սարկաւագ. գրիչ. 5 ա. բ. 6. 11 ա. 14 բ։
 Մեծոփայ Ս. Ուխտ. 5 ա. 6. 15 ա. 19 ա. 20 բ. 21 ա. բ։
 Մեծոփեցի ա. Թովմաս։
 Մեսրոպ. Տեր 5 բ. 6. 33 ա։
 Մեսրով. Ս. —. 15 ա. բ. 27 բ։
 Մերտին. 14 ա։
 Միաբան. 33 բ։
 Միջագետ. 12 ա։
 Միւնիւն. 3. 4 ա. բ. 5 բ։
 Միքայէլ Ասորի. 27 ա։
 — Ըմբու. 19 բ. 21 բ։
 Միքիա, Մահ Միքիայ մրգրէի. 28 բ։
 Միկիթար Արբա. 30 ա. 31 ա։
 — Գոշ. 10 ա. 17 բ։
 — Հերացի. 27 ա։
 — Սկեւացի. 27 ա։
 Միկիթարեանք Ալեքնայի. 7 ա. 33 բ։
 Մկրտիչ Արքեպո. Ամժայ. Նաղաշ. ծաղկող 5 ա. 15 ա.
 19 ա. բ. 21 բ։
 — Վրդպտ. գրիչ. 5 ա. 6. 15 ա. 19 ա։
 Մկրտութեան կանոն. 9 ա։
 Մոկաց երկիր. Մոկք. 5 ա. 13 ա. բ. 33 ա. բ։
 Մովսէս Արբայ. 10 բ։
 — Խորենացի. 6. 25 բ. 27 բ. 28 ա. բ։
 — մրգրէ. 13 բ. 31 ա։
 Մումեագմազ Ս. Ս. 4 բ։
 Մուստաֆա Մանղուլ Սուլթան. 22 բ. 23 ա։
 Մուտեր. 25 բ։
 Մուրատ Սուլթան. 22 բ. 23 ա։
 Մուրատեան Մարտիրոս Արքեպո. 14 ա։
 Մոր. 29 բ։
 Յակոբ. Ս. —. 15 ա. 19 ա. 20 բ։
 — Ս. — Մծրնայ. 33 ա։
 — Ա. կթղկս. 8 ա։
 Յայսմաւոր. 26 ա. 27 ա։
 Յոր. 28 բ։
 Յովակիմ. 32 բ։
 Յովէլ. Մահ Յովէլայ մրգրէի. 28 բ։
 Յովանէս. Ս. — Անք. 33 բ։
 Յովհաննէս (Հեթում Բ) 8 բ։
 — Տ. — Ապառանից Անից. 15 ա։
 — Արքեպո. Արքայեղբայր գրիչ. 5 ա. բ. 6. 7 ա. բ. 8 ա. բ.
 — Արքեպո. Սիւննիաց. 12 ա։
 — Աւետարանիչ, Աւետարան, Գլխակարգութիւն. 7 ա.
 14 բ. 24 ա. 32 ա. բ. 33 ա։
 — Յովաննէս Գառնեցի. 18 ա։
 — Եղնիացի. 9 ա. 27 ա։
 — Եպս. գրիչ. 4 ա. 5 բ. 6. 23 ա. 24 բ։
 — կթղկս. 27 ա։
 — Ովհաննէս Հոլով. 9 ա. բ։
 — Յովան Մանդակունի. 15 ա. 23 բ։
 — ոմե եւրոպացի, ստացիչ 4 ա. 5 բ. 6. 9 ա։
 — Ոսկերերան, Ոսկիբարան 10 բ. 15 ա. 17 ա. բ. 18 ա.
 23 բ. 26 բ. 27 բ։
 — Ողոտնեցի. 26 ա։
 — Սարկաւագ վրդպտ. 16 ա. 28 բ։
 — Վրդպտ. գրիչ, ծաղկող. 5 ա. 15 ա. 19 ա. 20 բ։
 — Քհնյ. 27 ա։
 — Օձնեցի. 26 բ։
 Յովհանն, Մահ Յունանու մրգրէի. 28 բ։
 Յովհէփ Արքմաթացի. 23 ա։
 — թղթ. 8 անկաց. 25 ա։

Յուլիանոս Աղիկառնացի. 28 բ։
 Յուլիկ. 13 ա։
 Յունաց աշխարհ. 11 ա։
 Նազիանզացի ա. Գրիգոր։
 Նահապետք. 33 ա։
 Նաղաշ ա. Մկրտիչ Արքեպո։
 Նայեղդինկ քղք. 19 բ։
 Նարեկացի ա. Գրիգոր։
 Նաւում, Մահ Նաւումայ մրգրէի. 28 բ։
 Ներսէս Լամբրոնացի. 16 բ. 24 բ. 26 ա։
 — կրօնաւոր, ստացիչ. 5 բ. 6. 15 ա. 19 ա. բ. 20 բ։
 — Մեծ կթղկս. 24 բ։
 — Գ. կթղկս. Շինող. 29 բ։
 — Շնորհալի. 17 ա. 23 ա. բ։
 Նէ Արքեպո. 13 բ։
 Նիկոյ Ս. Ժողով. 14 բ։
 Նլըցի ա. Հեթում։
 Նոյ. 9 բ։
 Շալկէ ա. Մարգիս։
 Շահանդուխա, անուն կնոջ. 8 ա։
 Շահանշահ. 20 բ։
 Շապուհ կրօնաւոր. 12 բ։
 Շարակնոց. 4 բ. 6. 26 բ. 32. 33 ա։
 Շարժում. Յաղագս երկնային շարժմանց. 9 բ։
 Շինող ա. Ներսէս։
 Շիրակ. 29 բ։
 Շմիտ ա. Միքայէլ։
 Շնոհուոր, Շնոհվոր, անուն կնոջ. 19 ա։
 Ոլոմպեան. 13 ա։
 Ոսկերերան ա. Յովհաննէս։
 Ոսման Սուլթան. 22 բ. 23 ա։
 Ովէ, Մահ Ովէի մրգրէի. 28 բ։
 Ոտանաւորք. 27 բ։
 Որոտնեցի ա. Յովհաննէս։
 Ունիթոռուներ. 17 բ։
 Ունկոք. 25 ա։
 Ուռհայեցի ա. Մատթեոս։
 Ուրծայ Անք. 6. 15 ա. 20 բ։
 Պալաթու Ս. Հրեշտակապետ եկղ. 14 ա։
 Պալհաւունի. 11 բ։
 Պաղեստին. 25 բ։
 Պաղէտին. 13 բ։
 Պաղտասար Եղնիացի. 14 ա։
 Պաղտատ. 23 ա։
 Պայազիս Սուլթան. 22 բ։
 Պայլոնց. 8 ա։
 Պատարագամատոյց. 6. 14. 26 ա. 27 ա։
 Պարզատոմար. 27 ա։
 Պարմինիդէս. 12 բ։
 Պաւարիա, Պաւիերա, Բաւարիա. 4 ա. 14 ա. 15 ա։
 Պաւղոս Առաքեալ. 33 ա։
 Պենտոկլէս. 12 բ։
 Պետրոս Առաքեալ. 19 ա. 33 ա։
 — Ս. — Հյորպտ. 16 բ։
 — Եպս. Սիւննեաց. 28 ա։
 — կթղկս. 11 բ. 12 ա. բ. 13 բ։
 Պերլին. 4 բ։
 Պիոս Ե. 27 ա։
 Պղնձէ քաղաք. 27 բ։
 Պոռփիւռ. 12 բ։
 Պուտարեշդ. 33 բ։
 Պռուտեւս. 12 բ։
 Պրէսլաու, Պրէսլաւ. 4 բ. 33 բ։
 Պողոս Յարօնեցի. 26 բ։
 Ռեկնեսպորի. 21 բ։
 Ռուբինեանք. 19 բ։
 Սալահատին. 25 բ։
 Սալեռնոյ ա. Սայլեռն։
 Սահակ, Ս. — Հյորպտ. 15 ա. բ։
 — Արծրունի. 28 ա։
 — Անեցի, ծաղկող. 5 ա. 32 բ. 33 ա. բ։
 Սաղմոսարան. 6. 21. 26 ա։
 Սամուէլ. 13 ա։
 — Անեցի. 25 բ. 27 ա. 28 ա։
 Սայլեռն, Սալեռնոյ. 5 ա. 6. 10 ա. 11 ա. բ։
 Սանահին Ո. Ուխտ. 12 ա։
 Սարգիս. 13 բ. 15 ա. 19 ա. 20 բ։
 — Ս. — եկղ. 32 բ։
 — Զաղավանեցի, ծաղկող. 5 ա. 15 ա. 20 բ։

Աարդիս Շալվէ. 20 ա. բ:
— վրդպտ. 12 ա. բ. 13 ա. բ:
— քշն. 8 բ:
Սարկաւագ ա. Յովհաննէս:
Սեբաստիա. 13 ա:
Սելեֆիա, Աէլէֆի. 25 ա:
Սելիմ Սուլթան. 22 բ:
Սեւանայ Ս. Ռոխա. 13 ա:
Սիկհարդ. Տր. Յովակիմ. 5 բ. 24 բ:
Սիսիանս վրդպտ. 28 բ:
Սիւնիք. 21 ա. 28 ա:
Սկեւացի ա. Միսիթար:
Սմբատ. 11 բ:
— իշխան Պարոն — . 5 բ. 7 ա. 8 ա:
Սոսթենէս. 12 բ:
Սուլէյման Սուլթան. 22 բ:
Սուլրս գիւղ. 5 ա. 6. 33 ա. բ:
Սոփոնիա, Մահ Սոփոնիայ մրգրէի. 28 բ:
Ստեփանոս, Ստեփաննոս Ս.— Նախավիայ. 33 ա:
— Արքեպտ. 13 բ:
— եպկս. Սիւնեաց. 27 բ:
Վահրամ որդի պարոն Ասպետի. 8 բ:
— Հօրեղբայր Գր. Մագիստրոսի. 12 ա:
— Վէստ. որդի Գր. Մագիստրոսի. 12 բ:
Վանայ ծով. 20 բ. 33 բ:
Վանան, անոն կնոջ. 10 բ:
Վասակ. 8 բ:
— Հայր Գր. Մագիստրոսի. 11 բ:
Վասիլ, Բարսեղ, ծաղկող. 5 ա. 7 ա. 8 ա. բ:
Վասպուրական. 11 ա:
Վարագայ Ս. Ռոխա. 13 բ:
Վարդ. 10 բ. 11 բ:
Վարդան, գրիշ, ստացիշ. 5 ա. 6. 15 ա. 33 ա. բ:
— եպս. 17 բ:
— վրդպտ. 9 ա. 18 բ. — Առակը. 27 բ. — Ջառագովու-
թին. 26 բ:
— պամկիր. 24 բ. 29 բ:
— Ռարի. 20 ա:
Վարշաւ. 5 ա. 6. 21 ա. 22 ա:
Վենետիկ. 4 բ. 6. 25 ա. բ. 28 ա. 32 ա:

Վէստ Վահրամ. 12 բ:
Վիեննա. 7 ա. 11 բ. 27 բ. 33 բ:
Վիտոմանշդատ, Վիտմէսդատ ա. Ալբերդոս — :
Վիրը. 9 ա:
Տաթեւացի ա. Գրիգոր:
Տաղը. 27 բ:
Տաճիկ. 22 ա:
Տանցիայ. 22 ա:
Տարէցոյց. 9 բ:
Տարսոն. 25 ա. բ:
Տարօն. 11 ա. 13 ա:
Տարօնեցի ա. Պօղոս:
Տեղատիս. Տելէտիս. 13 բ:
Տէր-Յոհաննէսեան Գէորգ. 5 բ. 6. 29 ա:
Տիրու. 12 բ:
Տնօրինական տեղիր. 9 բ:
Տումար Գրիգորէան. 9 ա:
Տուն Հայոց. 10 ա. 11 ա. բ:
Տրաքոնացի. 12 բ:
Տրդատ. 8 բ:
Տփիիս. 9 բ:
Տօմարագիրը. 27 ա:
Տօնապատճառ. 26 բ:
Տօնացոյց. 26 բ:
Փայտակարան. 9 բ:
Փարիզ, Փարէզ. 6. 25 ա. բ. 26 ա. 27 բ:
Փիլապուպօլիս. 25 ա:
Փիլորիք. 25 ա:
Փոնոս. 12 բ:
Փոսգէլ. 14 բ:
Քաղրմէր, Էրնէստ. 4 ա. 5 բ. 6. 24 ա. 25 բ. 28 ա. բ. 30 ա. բ:
Քերականութիւն. 27 ա:
Քարամեանց Ն. 21 բ:
Օգոստոս, Ոգոստոս. 10 բ:
Օձնեցի ա. Յովհաննէս:
Օսմանցիք. 27 ա:
Ֆիրենցա. 6:
Գուանդ. 25 բ:
Գուանկաց աշխարհ. 11 ա:

ՈՒՂՂԵԼԻՔ ԵՒ ՅԱԻԵԼԻՔ

Էջ	Տող		
9 ա	38	Տրդատա	կարդան
11 բ	22	1890	»
19 բ	25	ոտանաւոր	յաւել
21 ա	18	թանագ	կարդան
21 բ	8	յաւել	Այս ձեռադրոյս վրայեն օրի- նակուած է Ալիեննայի կայսր. մտգրնի. թ. 9 ձեռադրն. Հմմա. Մայր ցուցակ

Էջ	Տող		
		Հայ. ձեռգրց. Հար. Ա. Տետր Ա. 1891.	
Էջ	13—15	Յիշատակագրութիւնք 6:	
		Յայտնի է ուրեմն որ ձեռադրս կ. Պող- ոս վրայեն Հոռոմ է անցած:	
30 ա	19	Բառերու. կարդան	բառերու
32 ա	35	1868	» 1879



Die Wiener Mechitharisten-Congregation hat begonnen, einen gross-angelegten, ausführlichen Catalog aller bekannten armenischen Handschriften-Sammlungen im Oriente und in Europa nach und nach zu veröffentlichen. Das erste Heft des ersten Bandes (Österreich), welches schon erschienen ist, umfasst die arm. Handschriften der K. K. Hofbibliothek zu Wien, und gibt einen vollständigen Begriff von der Abfassungsweise des obenerwähnten Cataloges. Einige Hefte bilden zusammen einen Band, und zwar wird die Ländereintheilung soweit es thunlich ist, eingehalten.

Der Catalog ist in neu-armenischer Sprache verfasst; jedes Heft aber erscheint mit einer Beilage, d. h. mit einer kurzgefassten Beschreibung der betreffenden Handschriften in einer europäischen Sprache.

Proben von Schriften, Randverzierungen, Arabesken und Figuren-Illustrationen der Handschriften werden am Schlusse eines jeden Bandes beigegeben.

Jetzt erscheint das erste Heft des zweiten Bandes (Deutschland), die arm. Handschriften der Königl. Hof- und Staatsbibliothek zu München enthaltend. Dann folgt ein drittes Heft über die arm. Handschriften in den verschiedenen Instituten von Petersburg. Diesen Theil besorgt Professor N. Marr, Prof. der arm. Sprache und Literatur an der Universität zu St. Petersburg. Einen anderen, alle in Gross-Britanien vorhandenen Handschriften umfassenden Theil, hat der bekannte arm. Handschriftenkenner Dr. S. Baronian in Manchester, und den Catalog der in Rom befindlichen Handschriften hat Dr. Johann Miskdjian, Prof. der arm. Sprache und Literatur in der Propaganda, übernommen. Nach Aufzählung dieser actuell thätigen Mitarbeiter theilen wir gleichfalls mit, dass wir uns alle Mühe geben, zur vollständigen Verwirklichung unseres Vorhabens immer neue Kräfte heranzuziehen.

Indem wir das Werk einer geneigten Aufmerksamkeit der interessirten Kreise anempfehlen, bitten wir, das Vorhandensein einzelner oder mehrerer arm. Handschriften, namentlich in wenig bekannten Sammlungen, uns gütigst anzeigen zu wollen.

Mechitharisten-Congregation in Wien.



ՄԱՅՐ ՅՈՒՅԱԿ
ՀԱՅԵՐԵՆ ԶԵՊԱԳՐԱՑ

ՀՐԱՏԱՐԱԿԻԱԼ

Ի ՄԽԻԹԱՐԵԱՆ ՄԻԱՐԱՆՈՒԹԵՆՏ

ՀԱՅՈՐ Բ

ԳԵՐՄԱՆԻԱ

ՏԵՍՐ Ո

ՑՈՒՑԱԿ ՀԱՅԵՐԵՆ ՁԵՐԱԿՐՈՑ
ԱՐՔՈՒՆԻ ՄԱՏԵՎԱԴԱՐԱՆԻՆ Ի ՄԻՀՆԽԵՆ

HAUPT-CATALOG

DER

ARMENISCHEN HANDSCHRIFTEN

HERAUSGEGEBEN VON DER
WIENER MECHITHARISTEN-CONGREGATION.

BAND II.

DIE ARMENISCHEN HANDSCHRIFTEN IN DEUTSCHLAND.

HEFT I.

CATALOG DER ARMENISCHEN HANDSCHRIFTEN

IN DER K. HOF- UND STAATSBIBLIOTHEK ZU MUEENCHEN.